


Amtsblatt

der bundesunmittelbaren

Stadt  Wien

Erscheint am 1. und 15. jedes Monats
Bezugspreis jährlich S 7.50 mit Postzustellung,
Einzelnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien
1., Neues Rathaus, Fernsprecher 23-500
Postspark.-Kto.: 210.045

WIENER MAGISTRAT
ABTEILUNG FÜR STATISTIK
BIBLIOTHEK
WIEN, A. PRESSGASSE 24

Nr. 15

Wien, 1. August 1936

44. Jahrgang

Der Dank des Bürgermeisters.

Die opferbereite Gesinnung und Gebefreudigkeit der Wiener hat gleich den vergangenen Jahren auch das diesmalige Winterhilfswerk der Bundeshauptstadt mit Erfolg gekrönt. Mit berechtigter Genugtuung darf ich heute auf die stattliche Summe von rund 1,5 Millionen Schilling hinweisen, die durch Spenden aus allen Schichten der Wiener Bevölkerung aufgebracht wurde.

Allen Wienerinnen und Wienern, die in Erfüllung schönster patriotischer Pflicht und in Betätigung edelster Nächstenhilfe mitgeholfen haben, viel unverschuldetes Glend in unserer lieben Vaterstadt zu lindern, gilt heute mein herzlichster und inniger Dank. Wenn ich die aufopfernde Tätigkeit der Bezirksvorsteher und Vorstände der Fürsorgeämter in den Wiener Gemeindebezirken besonders rühmend hervorhebe, so deshalb, weil das Gelingen des Winterhilfswerkes der Bundeshauptstadt vor allem diesen Funktionären zu danken ist.

Mein Dank schließt aber alle Mitarbeiter und Spender ein, alle, die den Lobpreis des goldenen Wiener Herzens aufs neue bestätigt haben. Wahrlich, immer noch fand eine harte Zeit in unserer Wienerstadt auch milde Herzen. Die Wiener haben durch den Erfolg der Winterhilfsaktion nicht nur einen Beweis edler sozialer Gesinnung und treuer Liebe zu Wien gegeben, sondern auch ihren ungebrochenen Lebenswillen aufs neue bewiesen, die sicherste Bürgschaft für den Wiederaufstieg und eine schönere Zukunft Wiens.

Richard Schmitz,
Bürgermeister der Stadt Wien.

Wiener Affanierungsfonds.

Das Kuratorium für den Wiener Affanierungsfonds hielt am 15. Juli unter dem Vorzuge des Bürgermeisters Richard Schmitz eine Sitzung ab, in der abermals Zuschüsse für die Beseitigung verkehrshindernder Althäuser bewilligt wurden und damit die Möglichkeit zur Errichtung moderner Bauten geschaffen wurde. Besonders bemerkenswert ist die dadurch angebahnte Beseitigung des schweren Verkehrshindernisses Ecke Hernalscher Hauptstraße und Veronikagasse, der sogenannten „Todesecke“. Dieses Bauwerk verengt die Hernalscher Hauptstraße so sehr, daß kaum der Autobus durch kann; diese Verkehrsenge bildete eine viel beklagte Gefahrenquelle. Nun wird dort ein moderner Neubau mit fünf Stockwerken und gut ausgestatteten Kleinwohnungen entstehen. Ein ähnliches, den Verkehr behinderndes, überaus weit vorspringendes Althaus besteht in der Ottakringerstraße, Ecke Maroltingergasse, wodurch die elektrische Straßenbahn zu einer höchst ungünstigen Linienführung gezwungen wird. Auch dieses Haus wird fallen und an seiner Stelle werden ein modernes Eckhaus und ein Mittelhaus mit Kleinwohnungen entstehen. Ferner ermöglichte das Kuratorium durch Gewährung von Fondszuschüssen den Bau mehrerer Ein- und Zweifamilienhäuser. Die beiden Verkehrshindernisse, die verschwinden, enthalten 26 veraltete Wohnungen, an deren Stelle in den Neubauten 66 zeitgemäße Kleinwohnungen treten. Dem Baumarkte wurden durch die letzten Beschlüsse des Kuratoriums wiederum etwa 1,3 Millionen Schilling zur Verfügung gestellt.

Wiener Hausreparaturfonds.

Die Wiener Bürgerschaft hat sich bekanntlich entschlossen, die in den beiden Vorjahren gemeinsam mit der Bundesverwaltung finanzierte Aktion des Wiener Hausreparaturfonds, die von Baugewerbe und Arbeiterschaft so beifällig aufgenommen worden ist, mit eigenen Mitteln auch im heurigen Jahre weiterzuführen. Tatsächlich sind im heurigen Jahre die Bewerbungen ungemein lebhaft. Mit Ende Juni lagen rund 5800 Ansuchen um Beihilfen vor. Von diesen entfallen ungefähr 1200 auf Vorschläge, die neben den üblichen Instandsetzungen auch Verbesserungsarbeiten (Abortauswechslungen, Kanalauswechslungen, Bau von Waschküchen, Badezimmer und dergleichen) enthielten und die heuer vorzugsweise gefördert werden. Da nach den bisherigen Ergebnissen die von der Bürgerschaft beigestellten Geldmittel im Ausmaße von 2 Millionen Schilling voraussichtlich für die Befriedigung aller förderungswürdigen Ansuchen nicht ausreichen würden, hat sich der Bürgermeister auf Antrag des Kuratoriums entschlossen, einen weiteren Betrag von 400.000 Schilling für diesen Zweck in Aussicht zu nehmen.

Gesetzblatt der Stadt Wien.

Das am 31. Juli 1936 ausgegebene 14. Stück veröffentlicht eine Verordnung des Bürgermeisters vom 28. Juni 1936 betreffend Verpflegungsgebühren im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz und in den diesem angegliederten Krankenanstalten für die Angehörigen des Königreiches Jugoslawien. Ferner ist im gleichen Stück das Stadtgesetz vom 2. Juli 1936 betreffend Abänderung der Bauordnung für Wien verlautbart.

Das gleichfalls am 31. Juli 1936 ausgegebene 15. Stück veröffentlicht das Stadtgesetz vom 2. Juli 1936 betreffend die Wahlordnung für den Wiener Landesbauernrat und die Abänderung des Stadtgesetzes über Abgabebegünstigungen für Investitionen.

* * *

Der Index zum Landesgesetzblatt für Wien und zum Gesetzblatt der Stadt Wien (Generalindex) für die Zeit vom 10. November 1920 bis 31. Dezember 1935 ist im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse, Wien, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, zum Preise von 25 g erhältlich.

Der Titel Obersenatsrat — ein Amtstitel.

Der Bürgermeister der Stadt Wien hat mit Entschliessung vom 10. Juli verfügt, daß die jeweiligen Leiter der Gruppen des Magistrates kraft ihrer Funktion als Gruppenleiter den Titel „Obersenatsrat“ zu führen haben, der Leiter der Gruppe V den Titel „Stadtbaudirektor“.

Nach der Geschäftseinteilung des Wiener Magistrates sind die Magistratsabteilungen nach ihrem sachlichen Zusammenhange in Gruppen vereinigt. So umfaßt die Gruppe I alle Abteilungen, die sich mit landesbehördlichen Angelegenheiten befassen, die Gruppe II alle Finanzangelegenheiten, die Gruppe III das Wohlfahrtswesen, die Gruppe IV das Wohnungswesen (Wohnungsamt) sowie die Gebäude- und Grunderverwaltung, die Gruppe V das Bauamt und die Gruppe VI Landeskultur-, Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Jede dieser Gruppen umfaßt eine Anzahl von Magistratsabteilungen, die ungefähr dieselbe Stellung einnehmen, wie sie die Departements (Abteilungen) in den Ministerien haben, so daß die Gruppen den Sektionen in den Ministerien entsprechen. An der Spitze dieser Gruppen stehen Beamte des Magistrates, deren Titelfrage nunmehr geregelt ist.

Der Titel „Obersenatsrat“ wurde bisher in Einzelfällen als Auszeichnung verliehen. Da er von nun an ein Amtstitel ist, der mit der Funktion eines Gruppenleiters verbunden ist, kann eine auszeichnungswise Verleihung des Obersenatsratsstitels künftig nur in jenen Fällen überhaupt in Aussicht genommen werden, wenn es sich um besonders verdiente Senatsräte handelt, die nach langjähriger ausgezeichneter Dienstleistung auf hervorragenden Posten in den dauernden Ruhestand versetzt werden, oder um solche Senatsräte gegen Ende ihrer Dienstzeit, die keinem Gruppenleiter unterstehen und einen besonders verantwortungsvollen Posten mit großem Wirkungskreis bekleiden.

Festsetzung der Taxen für die Verleihung des österreichischen Verdienstordens und der österreichischen Verdienstzeichen.

31. 11.556—Pr/1936.

Erlaß des Bundeskanzleramtes, 31. 11.556—Pr/1936 (auszugsweise Abschrift) an die Präsidien sämtlicher Bundesministerien und des Rechnungshofes, die Präsidien sämtlicher Landeshauptmannschaften und die Magistratsdirektion der bundesunmittelbaren Stadt Wien.

Mit der am 15. Juli d. J. in Kraft getretenen Verordnung der Bundesregierung, B.-G.-Bl. Nr. 227/1936, betreffend Festsetzung der Taxen für die Verleihung des österreichischen Verdienstordens und der österreichischen Verdienstzeichen wurden Taxen für die Verleihung dieser Auszeichnungen festgesetzt (Ordenstaxe).

Diese Ordenstaxe, die nur bei der Verleihung der genannten Auszeichnungen an österreichische Bundesbürger zur Einhebung gelangt, ohne Unterschied, ob dieselben ihren Wohnsitz im In- oder Auslande haben, ist nach dem Grade der Auszeichnungen abgestuft und bewegt sich zwischen 100 S (Großkreuz) und 5 S (Verdienstzeichen).

Für die Verleihung der österreichischen Verdienstmedaillen ist keine Taxe vorgesehen.

Eine Ausfolgung der Insignie und des Beurkundungsdekretes vor der Verbringung des Nachweises über die erfolgte Entrichtung der Ordenstaxe findet nicht statt. Wird daher seitens einer Behörde Wert darauf gelegt, daß die Auszeichnung an einem bestimmten Tage zur Aberreichung gelangt, so hat dieselbe Veranlassung zu treffen, daß der Auszeichnungsantrag derart rechtzeitig gestellt wird, daß die notwendige Zeit zur Verfügung steht, um die Einzahlung der Ordenstaxe noch vor der Aberreichung der Auszeichnung erwirken zu können.

Die Verordnung sieht im § 3 die Möglichkeit der Befreiung von der Ordenstaxe vor. Eine solche Befreiung kann jedoch nur dann Platz greifen, wenn es sich um die Anerkennung von Leistungen handelt, die unter Lebensgefahr vollbracht wurden. Dazu gehören Lebensrettungen, Hilfeleistungen bei Feuersbrünsten, Hochwasserkatastrophen zc., Verdienste im Kriege, Verdienste um die Unterdrückung von Unruhen zc. Darüber hinaus ist eine Befreiung nicht vorgesehen. Sind diese Voraussetzungen gegeben, so ist dies seitens der die Verleihung der Auszeichnung anregenden Behörde in der Antragstabelle zu vermerken.

Verbot des Wildbadens.

Verordnung des Wiener Magistrates vom 15. Juli 1936, M.-Abt. 46/1910/36, betreffend das Baden in einigen Gewässern Wiens außerhalb der Badeanstalten.

Auf Grund des § 8, Absatz 4, des Wasserrechtsgesetzes, B.-G.-Bl. II, Nr. 316/1934, wird verordnet:

§ 1.

Das Baden außerhalb der Badeanstalten (Wildbaden) ist verboten:

- In den Gewässern des Praters, der Krieau und der Freudenau.
- Im Gebiete der Alten Donau (altes Donaubett, Kaiserwasser, Wasserpart)
 - von den Uferböschungen beiderseits der Bagramerstraße aus;
 - bei der Engstelle des Kaiserwassers vor dessen Einmündung in die Alte Donau westwärts auf eine Länge von 200 m;
 - bei der Ragner Brücke von der Tribüne des Regattaverains stromaufwärts bis zur ersten Wochenendhausfriedung;
 - am linken Ufer der oberen Alten Donau an den freien Uferflächen vom Birnersteg bis zum Nordbahndamm und diesen Damm entlang bis einschließlich des Nordbahnsteges;
 - vom Nordbahnsteg stromaufwärts bis zur Floridsdorfer Hauptstraße (Wasserpart);
 - in der Alten Donau innerhalb 10 m Entfernung von der Abgrenzung der öffentlichen Bäder.
- Im Gebiete des Auparkes im 21. Bezirk.
- Im Mühlwasser
 - von den an die Kaisermühlenstraße angrenzenden freien Uferflächen aus;
 - im Abflußgerinne der Hochwasserentlastungsanlage.
- Im kleinen und großen Schilloch.
- Im Ruchelauer Hafen innerhalb der Strecke des rechten Ufers, die 40 m oberhalb des Übergangsteges zum Ruchelauer Bad (Stromkilometer 1935, 641) beginnt und nach der 10. Abgangsstiege, gerechnet von dem bezeichneten Übergangsteg, endet (Stromkilometer 1935, 200).
- Im Freudenauer Hafen mit Ausnahme des zwischen der Vereinigung des Innen- und Seitenhafens und der Abergfuhr gelegenen Teiles. Auch in diesem Teil ist aber das Baden in einem Umkreis von 10 m von den im Hafen verhefteten Schiffen unter allen Umständen verboten.

Die Erlassung weitergehender Verbote im Ruchelauer und Freudenauer Hafen durch die Schifffahrtsbehörde wird hiedurch nicht berührt.

§ 2.

Zu widerhandlungen gegen die im § 1 dieser Verordnung festgesetzten Badesverbote werden gemäß § 120 des Wasserrechtsgesetzes, B.-G.-Bl. II, Nr. 316/1934, bestraft.

§ 3.

Die Kundmachungen des Wiener Magistrates vom 16. April 1923, M.-Abt. 34 b/1251/23, betreffend das Verbot des Badens außerhalb der öffentlichen Badeanstalten im Gebiete der Alten Donau (2. und 21. Bezirk) und des Ruchelauer Hafens (19. Bezirk) und vom 19. Oktober 1934, M.-Abt. 52/4309/1934, betreffend das Verbot des Badens im Heustadlwasser im Prater werden aufgehoben.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 46, im staatlichen Wirkungsbereich.

Großes Preisausschreiben der Stadt Wien für bildende Künstler Österreichs.

Auf Anregung des Bürgermeisters Richard Schmitz schreibt die Stadt Wien im Rahmen der öffentlichen Kunstförderung einen Wettbewerb für bildende Künstler aus. Dieser Wettbewerb ist ein Ideen-Wettbewerb zur Erlangung von geeigneten Entwürfen für ein in Wien zu errichtendes Kaiser-Franz-Joseph-Denkmal. Den Teilnehmern am Wettbewerb steht die Art und Weise frei, wie sie die Person des Kaisers und allenfalls seine Zeit darstellen. Frei steht den Künstlern auch die Wahl des Platzes, der mit einer entsprechenden Begründung vorzuschlagen ist. Zu dem Wettbewerb sind alle Bildhauer, Maler und Architekten österreichischer Staatszugehörigkeit, einzeln oder in Arbeitsgemeinschaft, zugelassen, gleichgültig, ob sie im Inlande oder Auslande leben. Preisrichter werden zwei österreichische anerkannte Künstler, und zwar Architekt Prof. Dr. Peter Behrens und Bildhauer Prof. Karl Wollert sein.

Für die Durchführung dieses öffentlichen Wettbewerbes widmet die Stadt Wien zum Zwecke der Kunstförderung Preise im Gesamtbetrag von 17.000 S. Als Preise gelangen zur Verteilung ein erster Preis im Betrage von 2000 S, ein zweiter Preis im Betrage von 1500 S und ein dritter Preis im Betrage von 1000 S. Außer diesen Preisen werden 25 gute Arbeiten mit je 500 S bedacht.

An Unterlagen werden nur die Bestimmungen des Wettbewerbes in der Magistratsabteilung 24, Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 37, an solche Bewerber kostenlos ausgegeben, die einer Künstlervereinigung angehören. Außerhalb Wiens wohnende Künstler können die Unterlagen per Nachnahme durch die Post zugesendet erhalten. Die Entwürfe sind am Freitag, den 30. Oktober d. J. in der Stadtbauverwaltung abzugeben.

Diesem öffentlichen Ideen-Wettbewerb, der von der Stadt Wien ausgeschrieben wird, soll nach Abschluß desselben ein eigener, engerer Wettbewerb folgen, der von der Vereinigung zur Errichtung eines Kaiser-Franz-Joseph-Denkmales ausgeschrieben werden wird. Es ist beabsichtigt, aus den 28 prämierten Künstlern, die aus dem Ideen-Wettbewerb der Stadt Wien hervorgegangen sind, eine größere Anzahl von Künstlern zu dem engeren Wettbewerb der vorgenannten Vereinigung heranzuziehen.

Julius und Theresia Königsche Stiftung.

9. A. I/5-3851/V-1936. Kundmachung.

Aus der Julius und Theresia Königschen Stiftung gelangen sechs Stiftungspräbenden zu je sechshundert (600) Schilling für arme, unbescholtene, blinde, brustkranke, lahme oder sonstige trank und krüppelhafte Personen beiderlei Geschlechtes und jeden Standes zur Ausschreibung, die sich ihr Brot nicht verdienen können und katholischer Religion, deutscher Nationalität und ehelicher Abkunft sind. Der Stiftungsgemein wird in der Regel auf ein Jahr, in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen auf mehrere Jahre bzw. auf Lebensdauer verliehen.

Vorzugsberechtigt sind arme Blutsverwandte der am 5. Dezember 1906 bzw. 23. April 1914 verstorbenen Stifter.

Dem Gesuch sind beizuschließen: 1. Taufschein, 2. Heimatschein, 3. Leumundszeugnis, 4. Armutzeugnis, 5. ärztliches Zeugnis über Krankheit bzw. Krüppelhaftigkeit sowie über die Unmöglichkeit, einem Erwerb nachzugehen.

Bei lüdenhafter Belegung des Gesuches wird sich der Bewerber die Erfolglosigkeit seines Einschreitens selbst zuzuschreiben haben, da eine Ergänzung der Gesuche von Amts wegen nicht erfolgt.

Die mit einem Armutzeugnis belegten Gesuche sind stempelfrei.

Verwandtschaftsverhältnisse können nur durch amtliche, die Eintragungen in den Ehe- und Geburts(Tauf-)matriken vollständig wiedergebende Auszüge nachgewiesen werden.

Die Gesuche sind bis längstens 31. August 1936 bei der Landeshauptmannschaft Niederösterreich in Wien, I., Serrengasse 11, einzubringen.

Das Präsentationsrecht steht Herrn Medizinalrat Dr. Karl Tittel in Wien, 3., Rochusgasse 12, zu.

Wien, am 3. Juli 1936.

Landeshauptmannschaft Niederösterreich.

Für den Landeshauptmann: Galler, Landesrat.

Die Rauchbekämpfungsaktion der Stadt Wien.

Unter dem Voritze des Vizebürgermeisters Dr. Kressle, der in Vertretung des Bürgermeisters erschienen war, fand kürzlich die erste Sitzung des Beirates für die Rauchbekämpfungsaktion der Stadt Wien statt. Nach Beratung der der Aktion zugrunde liegenden Richtlinien wurde eine Anzahl von Ansuchen um Gewährung einer Beihilfe aufrecht erledigt, wodurch die starke Rauchbelästigung, die von diesen Betrieben ausgeht, beseitigt wird und wertvolle Aufträge der inländischen Metallindustrie zufallen.

Unter anderem wurde der rühmlich bekannten Porzellanmanufaktur Augarten ein Zuschuß für die Aufstellung von zwei elektrischen Öfen für die Porzellanherzeugung bewilligt. Einer holzverarbeitenden Fabrik, die Holzabfälle verfeuert, wurde gleichfalls ein Zuschuß bewilligt, ebenso einer Erziehungsanstalt in Döbling, die ihre Kesselanlage bei Verwendung von Wiener Gaskoks erneuert. Ferner wurde der Umbau einer veralteten und stark rauchenden Kesselanlage in der Kärntnerstraße gefördert. Ein Zuschuß wurde auch einer Lederfabrik bewilligt, die dadurch ihre Feuerungsanlage rauchfrei einrichten kann. Endlich soll auch die Volksoper in der Währingerstraße eine vollständig neue Kesselanlage, die für Wiener Gaskoks geeignet ist, erhalten; für diesen Zweck wurde ebenfalls ein Zuschuß bewilligt. Auch einige Färbereibetriebe erhielten zwecks Rauchfreimachung Zuschüsse zugesichert. Insgesamt wurden durch diese neue, die Industrie fördernde Aktion der Stadt Wien, die das wichtige Ziel der Rauchbekämpfung verfolgt, 250.000 Schilling der inländischen Industrie zugeführt. Es steht zu erwarten, daß sich diese Aktion erfolgreich abwickelt.

Fachschule für Großküchenbetrieb der Stadt Wien.

An der Koch- und Haushaltungsschule der Stadt Wien wird eine Fachschule für Großküchenbetrieb geführt, an der Mädchen von 16 Jahren aufwärts zu Köchinnen für Privathäuser, gastgewerbliche Betriebe, Wohlfahrtsanstalten und dergleichen ausgebildet werden. Die Schule dauert neun Monate, woran sich drei Monate Praxis in einem Küchenbetrieb anschließen. Nach Angabe des Arbeitsamtes besteht stets Nachfrage nach geschulten Kräften dieser Art. Alle Auskünfte in der Schullanzlei, 6., Brüdengasse 3, Fernruf B 25-4-19.

Mietzinszuschüsse der Stadt Wien.

Der Wiener Magistrat hat im Juni an 220 Parteien in 40 Häusern an Beiträgen zu den Kosten von Instandhaltungsarbeiten an Wohngebäuden 1840 S bewilligt. Im ersten Halbjahr des heurigen Jahres sind an 1058 Parteien in 207 Häusern Monatsbeiträge in der Gesamthöhe von 9474 S gewährt worden.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Pläne sind gegen Ersah der Vielfältigungskosten in der M.-Abt. 9, I., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

M.-Abt. 23/174/36.

Kundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Festsetzung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet an der Markomannenstraße, zwischen dieser, dem Rennbahnweg, der Wagramerstraße und der Straße 1, 21. Bezirk.

Im Sinne des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 4. August 1936 bis zum 17. August 1936 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.-Abt. 23, I., Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Vom Wiener Magistrat, M.-Abt. 23, im selbständigen Wirkungsbereich.

Rundmachungen.

M.-Abt. 23/2526/35. Plan Nr. 912. Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet nördlich des Sahingerweges und westlich der Sodafabrik Schicht im 21. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 18. Juni 1936.)

M.-Abt. 23/548/36. Plan Nr. 960. Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für die Siedlung „Flößersteig“ südlich und nördlich des Flößersteiges im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 18. Juni 1936.)

M.-Abt. 23/758/36. Plan Nr. 972. Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für einen Teil der Ruhofstraße im 13. Bezirk (D.-Nr. 40, 42, 44). (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 11. Juli 1936.)

M.-Abt. 23/1176/36. Plan Nr. 987. 1. Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für die Gasse 11 zwischen Flößersteig und Dehngasse und für den Fußweg zwischen Flößersteig und Minorngasse im 13. Bezirk. 2. Provisorische Kleingartenanlagen auf den Liegenschaften Gft. 133, E.-Z. 65; Gft. 549, E.-Z. 241; Gft. 551, E.-Z. 242; Gft. 555 und 556/2, beide E.-Z. 246; Gft. 559, E.-Z. 249; Gft. 564, E.-Z. 254; Gft. 546, E.-Z. 238; Gft. 540/1 und 540/2, beide E.-Z. 234. Sämtliche Gdb. Hütteldorf, 13. Bezirk, nächst Vinzerstraße, Flößersteig und An der Niederhaid. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 27. Juni 1936.)

M.-Abt. 23/1518/36. Plan Nr. 1008. Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das zwischen der Glanzingasse, Startfriedgasse und Raffelsbergergasse gelegene Gebiet im 18. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 12. Juli 1936.)

Vom Wiener Magistrat, M.-Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Gewerbebeanmeldungen.

6. Juli 1936.

Taube Süssel Horowicz, Handelsagentur, 2, Arnezhoferstraße 5.
— Fritz Lafner, Erzeugung von chemisch-technischen Produkten, die in Friseurbetrieben Verwendung finden, mit Ausschluß der im § 1a, Absatz 1, lit. b), Punkt 9 genannten Produkte sowie Erzeugung von chemisch-kosmetischen Artikeln mit Ausnahme jeder in den Umfang des Seifenfabrikergewerbes fallenden Tätigkeit und soweit ihre Erzeugung nicht den Apothekern vorbehalten ist, 2, Obere Donaufstraße 17.
— Irene Weiß, Marktvorkaufshandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung und mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. II, Nr. 326/34 genannten Artikel, 2, Im Werd, Standplatz 259. — Norbert Bronner, Handel mit Farben, Lacken und Pinseln, 2, Malzgasse 5. — Mendel Löffler, Marktfahrergerwerbe, beschränkt auf den Handel mit Textil-, Wäsche- und Wirtwaren, 2, Große Schiffgasse 18. — Marie Wiener, Erzeugung von Siederer-, Schuhputzmittel- und Handarbeiten aus textilem Material mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 6, Dürergasse 21 (Magdalenenstraße 6). — Ernst Fischer, Konzession gemäß § 5 der Min.-Vdg. vom 21. 6. 1929, B.-G.-Bl. Nr. 213, zur gewerbmäßigen Installation elektrischer Stromanlagen und Einrichtungen, Unterjuse, für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederspannungskonzession), 6, Vinke Wienzeile 28/32. — Hedwig Rosenbaum, Photographengewerbe, 6, Vinke Wienzeile 48/52. — Theodor Kästner, Mechanikergewerbe, 6, Vinke Wienzeile 168. — Georg Johann Pala, Strick- und Wirtwarenherzeugung, 6, Stumpergasse 45. — Leo Schick, Handel mit Briefmarken mit Ausschluß der im Inland geltenden Postwertzeichen sowie Handel mit einschlägigen Bedarfsartikeln, 6, Stumpergasse 48. — Franz Stiasny, Handel mit Korb- und Holzwaren, jedoch mit Ausschluß von Leisten, Sperrholz, Paneelplatten und Furnieren, 6, Wallgasse Nr. 12. — Mathilde Fenzl, Betrieb einer elektrischen Wäscherohle, 7, Neustiftgasse 139. — Maria Fischer, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Brennspiritus und Artikeln des täglichen Hausgebrauchs, 7, Zieglergasse 27. — Ernst Ott, Fleischelchergerwerbe, 10, Quellersgasse 143. — Josef Poppinger, Spenglergerwerbe, 13, Dethnerstraße 37. — Johanna Meyreder, Fleischhauergerwerbe, beschränkt auf den Verkauf von Kopf- und Kronfleisch sowie Innereien, 14, Schwendnermarkt, Stand 50. — Amalie Stummerer, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 14, Sechshauserstraße 40. — Anna Mann, Erzeugung von Likören, Spirituosen, Essig und Frucht säften, 15, Gasgasse 1. — Katharina Grubwieser,

Gemischwarenhandel, 15, Robert-Samerling-Gasse 17. — Josef Fara, Kunststoppen, 16, Gasnerstraße 18. — Leopoldine Brudmüller, Betrieb einer elektrischen Wäscherohle, 16, Thaliastraße 69. — Leopoldine Brudmüller, Übernahme von Wäsche zum Waschen und Bügeln, 16, Thaliastraße 69. — Margarete Tatara, Holz- und Kohlenhandel, 17, Leopold-Ernst-Gasse 10. — Moriz Lufacs, Handel mit Gürteln, Auspußartikeln, Schnallen, Schließen und Knöpfen im großen, 18, Wallrisstraße 129. — Wolf Grünfeld, Großhandel mit Textilwaren, Galanteriewaren, Wirtwaren sowie Garnen aller Art, 20, Treustraße Nr. 49.

7. Juli 1936.

Ferdinand Malik, Fleischhauergerwerbe, beschränkt auf die Vornahme von Lohnschlachtungen, ohne Lehrlingshaltung, 3, St. Marx, städt. Rinderschlachthof. — Otto Remezel, Fleischhauergerwerbe, beschränkt auf die Vornahme von Lohnschlachtungen, ohne Lehrlingshaltung, 3, St. Marx, städt. Rinderschlachthof. — Anastasia Horn, Betrieb einer elektrischen Wäscherohle, 4, Taubstammengasse 3. — Elisabeth Rog, Aufstellen und Verleih von Spielautomaten (Geschicklichkeitsautomaten), 9, Vindergasse 4. — Sapt, Gesellschaft m. b. S., Handel mit Baumwolle und Baumwollarbeiten, 9, Kolingasse 17. — Wanderer, Automobil-Vertriebsgesellschaft m. b. S., Handel mit alten und neuen Automobilen und Ersatzteilen, 9, Porzellangasse 4/6. — Richard Niese, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 9, Kofhauergerasse 6. — Johann Balzl, Gemischwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13, Vinzerstraße 371. — Cäcilie Kainrath, Handel mit allen im freien Verkehr gestatteten und rüchrichtlich des Verkaufes nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Waren, 16, Kernstockplatz 12. — Karl Pehlauer, Handel mit Hefe, Rohprodukten sowie technischen Bedarfsartikeln für Brauereizwecke, 17, Hernalscher Hauptstraße 57. — Anna Werner, Gastwirtsgerwerbe, 17, Hernalscher Hauptstraße 115. — Leopold Adam, Erzeugung von Likör, Spirituosen, Essig und Frucht säften, 19, Willrothstraße 57.

8. Juli 1936.

Ignaz Fischer, Aeromill-Papierwarenfabrik und Handels-Gesellschaft m. b. S., Handel mit Papier und Papierwaren im großen, 1, Bartensteingasse 8. — Offene Handelsgesellschaft „Adolf Badrich & Co.“, Niederherzeugung, 1, Wiberstraße 24. — Offene Handelsgesellschaft „Adolf Badrich & Co.“, Handel mit allen zur Erzeugung von Miedern, Schläpfern und Wäsche gehörigen Rohmaterialien, 1, Wiberstraße 24. — Dr. Ernst Jürth, Versicherungsberatung, 1, Eblinggasse Nr. 9. — Offene Handelsgesellschaft „Freiberger, Labowitz & Co.“, Handelsagentur, 1, Goldschmidgasse 10. — Richard Josef Weinsberg, Gemischwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebensmitteln, 1, Krugerstraße 4. — Ernst Breuer, Alleininhaber der Fa. „Ernst Breuer“, Handelsagentur, 1, Neutorgasse 12a. — Richard Berger, Alleininhaber der Fa. „Blad & Berger“, Handel mit Spagat und Seilerwaren, 1, Neutorgasse 18. — Josef Michael Müller, Konzession gemäß § 15, Punkt 17 der Gew.-Ordg., für die Gas- und Wasserleitungsinstallation, jedoch mit Ausnahme der Ausfühung von Wasserrohrleitungen für Kraftzwecke und aus Holz, 1, Nussmergasse 10. — Adalbert Barta, Personentransport mit dem Kraftkraftwagen Nr. 139, 1, Dr.-Ignaz-Seipel-Ring 14/4. — Johann Dorndorfer, Konzession für das Gast- und Schankgerwerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 1, Rudolfsplatz 4. — Hermine Rieger, Handel mit Beleuchtungskörpern aus Holz und Eisen, Schnitzereien und Holzwaren, Handschmiedearbeiten, Keramiken und Glaswaren, Schwarzwaldb- und Kuckuckuhren, kunstgewerblichen Artikeln aller Art, fertigen Dirndl- und Trachtenkleidern samt den dazugehörigen Modeartikeln und Textilien mit Ausnahme anderer fertiger Kleider, 1, Stadiong. 9. — Abram Elias Weinberger, Handelsagentur, 1, Sterngasse 11. — Adolf Kratochwil, Handelsagentur, 1, Teinfaltstr. 4. — Richard Benohr, Großhandel mit Maschinen und technischen Artikeln aller Art für die Industrie, Landwirtschaft und den Baubedarf, Eisen- u. Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Materialwaren sowie Baumaterialien (jedoch unter Ausschluß des Holzhandels) sowie chemischen Artikeln, 1, Wallnerstraße 2. — Jda Kulla, verehelichte Kallmar, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Wäschewaren, Vorhängen, Vorhangstoffen, Vorhangzugehör, Wäschestoffen, Spitzen und Damenputzartikeln, 2, Haidgasse Nr. 8. — Max Witrofsky, Alleininhaber der Fa. „M. Krausz & Co.“, Handel mit Textilwaren im großen, 2, Untere Augartenstraße 32. — Markus Benedict, Großhandel mit Eisen, Eisenwaren und Maschinen, 4, Blechturmstraße 18. — Leopold Cupper, Zusammenlegung und Reparatur von Radiopparaten, beschränkt auf den Zusammenbau aus fertig gekauften Bestandteilen und deren Austausch, ohne daß vorher an ihnen eine Bearbeitung vorgenommen wird, 6, Agidigasse 20. — Anna Eifen, Gastwirtsgerwerbe, 6, Corneliusgasse 8. — Wilhelm Weiß, Wandmachergewerbe mit Ausschluß einer jeden Tätigkeit, die in ein gebundenes oder handwerksmäßiges Ge-

werbe fällt, 6., Corneliusgasse 9. — Bernhard Mojonyi, Alleinhaber der Fa. „Mörners Nachfolger Bernhard Mojonyi“, Erzeugung von Posamenten- und Textilwaren, 6., Liniengasse 29. — Josef Hau jun., Handel mit Mehl, Grieß, Bröseln, Hefe, Manditen, Bäckereien, Schokoladen und Teigwaren im Rahmen des Bäckereibetriebes, 6., Webgasse 31. — Katharina Neumeyer, Handel mit Brennmaterialien im Kleinen, 6., Windmühlgasse 9. — Ignaz Anker, Handel mit Papier-, Schreib-, Kurz- und Galanteriewaren sowie Rauchrequisiten, jedoch nur in Verbindung mit dem Betrieb einer Tabak-Trasfil, 7., Bandgasse 26. — Georgine Einzenberger, Handel mit neuen Möbeln und Gebrauchsgegenständen für Wohnungseinrichtungen, 7., Neustiftgasse Nr. 93. — Marianna Masel, Fahrradverleihung, 10., Erlachgasse 9. — Katharina Benda, Handel mit Parfümerie, Material- und Farbwaren sowie mit Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches, 10., Leibnizgasse 9. — Alois Wöjtal, Handel mit gebrauchten Briefmarken, 10., Neufestgasse 3. — Leopold Hahnl, Kaffeeschänkergerber, 14., Braunhirschgasse 52-54. — Roman Wittich, Handel mit Parfümerie, Toilette, Gummi, Spiel- und Galanteriewaren, Wasch- und Haushaltsartikeln sowie mit sämtlichen Bedarfsgegenständen für die häusliche Krankenpflege mit Ausschluß der im § 1 a, lit. a) der Gew.-Ordg. und Bdg. B.-G.-Bl. Nr. 326/34, angeführten Artikel und solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14., Grimmigasse 25. — Emma Weninger, Marktwirtschaftenhandel, 14., Schwendnermarkt, Stand 61. — Otto Babal, Mechanikergerber, 15., Goldschlagstraße 1. — Franz Kubelle, Handel und Kommissionshandel en gros und en detail mit Vordruckarbeiten, Knöpfen aller Art, Kurz- und Galanteriewaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 15., Löhrigasse 18. — Julius Weiss, Handel mit Nadeln und Leisten, 15., Zindgasse 7. — Johann Zmek, Fleischschlengerber, 16., Hafnerstraße 42. — Juliana Höbel, Marktfahrgewerbe, beschränkt auf das selbsterzeugte Haarwasser Trichophyton, 16., Wurlberggasse 22. — Friedrich Weizhappel, Gemischtwarenhandel (Bdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. Nr. 11-326) mit Ausschluß der Waren, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 19., Agnesgasse, gegenüber O.-Nr. 15 (Hütte). — Alfred Medlinger, Handelsagentur, 19., Gebhardtgasse 2. — Florian Ott, Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Pferdebetrieb auf der Strecke 21., Ede Brünnerstraße-Gerasdorferstraße über letztere bis zur Stadtgrenze und zurück, 21., Brünnerstraße 171.

9. Juli 1936.

Deodat Kapri, Buch- und Steindruckergewerbe, beschränkt auf die Übernahme von Bestellungen auf graphische Erzeugnisse des Buch- und Steindrucks, 1., Köllnerhofgasse 1. — Franz Svanda, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf das Herrenkleidermachergewerbe, 2., Heinestraße 30. — Frieda Fischmann, Alleinhaberin der Fa. „Paul Fischmann“, Handel mit Bijouteriewaren, 2., Obere Donaufstraße 89. — Karl Weismann, Großhandel mit Textilwaren, 7., Siebensterngasse Nr. 5. — Theresia Cerny, Handel mit Parfümeriewaren und Haushaltsartikeln, sofern deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 8., Florianigasse 26. — Johanna Elfner, Erzeugung von Likör, Spirituosen und Fruchtsäften, 8., Florianigasse 61. — Friedrich Hellepart, Handel mit Strick- und Wirtwaren, Büstenhäkern, Strumpfbandgürteln, Handschuhen, Stopfgarnen und Gummibändern, 8., Josefstädterstraße 35. — Adolf Susloff, Großhandel mit Eiern und Butter, 8., Schmidgasse 11. — Antonia Pavlicel, Kleinhandel mit Pferdefleisch sowie Verschleiß von Pferde- und Wirtwaren, 10., Rotenbosgasse 7. — Josef Frank, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 12., Breitenfurterstraße 36. — Josefa Mochler, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß jener, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 14., Felberstraße 82. — Alfred Niska, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß mit Ausschluß der im B.-G.-Bl. Nr. 326 vom 26. 10. 1934 angeführten Artikel, jedoch einschließlich Kaffee-Erzhalmitteln, Reis, Fleisch, Fisch- und Wurstkonerven, 16., Degengasse 71. — Franz Spazierler, Raseur-, Friseur- und Perückenmachergewerbe, 16., Effingergasse 2. — Wilhelmine Reingruber, Konzession gemäß § 16 Gew.-Ordg., lit. b) Verabreichung von Pferdefleischspeisen in dem im § 17 Gew.-Ordg. näher bezeichneten Umfang; lit. c) Ausschank von Bier, 17., Leopold-Ernst-Gasse 19. — Rosa Luma, Kleinhandel mit Brennmaterial, 17., Röbergasse 44. — Marie Bernhard, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln unter Ausschluß der in der Min.-Bdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. Nr. 11/326/34, angeführten Waren, 18., Genzgasse Nr. 21. — Maria Kappel, Handel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren sowie Rauchrequisiten in Verbindung mit dem Betrieb einer Trasfil, 20., Traisengasse 12. — Franz Wolf, Großhandel mit Butter und Eiern, 20., Univerfumstraße 34.

10. Juli 1936.

Offene Handelsgesellschaft „Dr. Barry & Co.“, Betrieb einer Reisebürounternehmung, 1., Kärntnering 18. — Josef Hugo Hofmann, Buchdruckergerber, 3., Baumgasse 52. — Matthias Blant, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Kolonial-, Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, letztere jedoch beschränkt auf den Verkauf jener, die nicht an eine Konzession gebunden sind, 4., Wiedner Hauptstraße Nr. 50. — Offene Handelsgesellschaft „E. J. van Houten & Zoon“, Großhandel mit Schokoladeprodukten, Manditen und Tee, 6., Nahlgasse 1. — Verein der Hilfsgemeinschaft der später Erblindeten Österreichs, Vertrieb von Vereinsvormerk- und Abreißkalendern, 8., Alferstraße 13. — Friedrich Wuppinger, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, mit Flaschenbier und gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen sowie mit Materialwaren und Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 10., Van der Millgasse 8. — Anna Jilek, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Gefäßen, Flaschenbier, Materialwaren und Haushaltsartikeln, 11., Simmeringer Hauptstraße 493. — Rudolf Junf, Handelsagentur, 12., Rotenmühlgasse 64. — Franz Jakob Hruza, Metallpressen mit Ausschluß aller Arbeiten, die einem handwerksmäßigen Gewerbe vorbehalten sind, 12., Wolfganggasse 14. — Josefa Malek, Tierausstopfer, 14., Mariahilferstraße 186. — Karl Vanger, Gastwirtsgerber, 15., Dingelstedtgasse 3. — Anna Broufil, Lebensmittel-, Konsumwarenverschleiß mit Ausschluß von Kaffee, Tee, Zucker, Gewürzen, Farbwaren, Mineralölen und gebrannten geistigen Getränken, 16., Ottakringerstraße 151. — Paul Wenz, Handel mit Bürsten, Besen, Pinseln, Korbwaren, Seifen, Gummwaren und einschlägigen Haushaltsartikeln im großen, 16., Speckbachergasse 17. — Olga Großmann, Handel mit Manditen, Schokoladen, Bäckereien, Gefrorenem, Fruchtsäften, Sodawasser und Kracherln, 20., Jägerstraße Nr. 24. — Josef Jurkovic, Hutmachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenhüten, 20., Othmargasse 15. — Josef Negber, Großhandel mit Wein in Flaschen und Gebinden, 20., Pasettstraße Nr. 101. — Johann Pettsch, Gummiluftballon- und Spielwarenherzeugung, 20., Romanogasse 11.

11. Juli 1936.

Josef Leitmann, Alleinhaber der Fa.: „Josef Leitmann“, Zusammenstellen von Radioapparaten aus fertig gekauften Bestandteilen sowie Reparatur von Radioapparaten durch Auswechseln und Einbau fertig gekaufter Bestandteile mit Ausschluß jeder in den Umfang eines handwerksmäßigen oder konzessionierten Gewerbes fallenden Tätigkeit, 2., Praterstraße 17. — Josef Leitmann, Alleinhaber der Fa.: „Josef Leitmann“, Handel mit Radio-, Elektro- und Gasapparaten, ihren Bestandteilen, Beleuchtungskörpern und Installationsmaterial, Sprechmaschinen und Platten, Werk- und Feuerzeugen sowie mit Dauerbrandlösen, 2., Praterstraße 17. — Stella Ehrenfest, Konzession gemäß § 15, B. I, Gew.-Ordg., zum Betriebe des Verlagsbuchhandels, beschränkt auf Arbeitsanleitungen für alle Art Nadel-, Strick- und Wirtarbeiten mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 3., Engelsberggasse 3. — „Asta“, Eisen- und Metallwarenerzeugungsgesellschaft m. b. H., fabriksmäßige Erzeugung von Metallwaren, Stangen, Draht, Drahtwaren und Walzdraht, 4., Argentinierstraße 20, Zweigniederlassung. — Julie Reversan, Wäschwarenerzeugung, beschränkt auf Frottierwaren- und Badeartikelherzeugung, 4., Rainergasse Nr. 29. — Hermine Reuhold, Handel mit Leinen- und Baumwollwaren sowie mit Stickerien und Knippmaterialien, 6., Brauergasse 3. — Gertrude Raudnitz, Reinigung von Spielkarten, 6., Webgasse 12. — Hilda Anna Kautz, gewerbsmäßige Übernahme von Wäsche zum Waschen, Büßen und Bügeln, 7., Neustiftgasse 111. — Hilda Anna Kautz, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 7., Neustiftgasse 111. — Wladimir Johann Racielski, Handelsagentur, 7., Stiftgasse 1. — Jrmgard Rohrbach, Handel mit Wolle, Handarbeiten, kunstgewerblichen Artikeln, einschlägigen Kurzwaren und Badetrikots, 8., Lecherfeldstraße 160. — Johann Georg Kellner, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren sowie mit Bier in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Spiritus und Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß von Material- und Farbwaren, 10., Quellenstraße 37. — Josef Dajek, Personentransport mit dem Pflakraftwagen Nr. 1338, 12., Meidling-Südbahnhof. — Cornelius Nečas, Handel mit Mittellagen, Paneelen und Sperrholzplatten, Furnieren, Polituren, Leim und Glaspapier, 15., Tullgasse 14. — Franz Jmfürh, Lastfuhrwerksgewerbe mit Kraftwagen (B.-G.-Bl. 109/31), 17., Dornauer Hauptstraße 82. — Karl Rudolf Hübner, Handel mit Holz aller Art, 17., Kreuzgasse 93 a. — Elsa Herzfeld, Schönheitspflege, 17., Ranftgasse 19. — Anna Gaas, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeeschankes, 18., Galmannsdorferstraße 82. — Franz Kropitsch, Handel mit Wolle, Gar-

nen, Handarbeiten und einschlägigen Kurzwaren, 19., Heiligenstädterstraße 91.

13. Juli 1936.

Anton Klink, Galvanisierergewerbe mit der Einschränkung, sich zur Vorbereitungsarbeit des Schleifens eines hierzu berechtigten Gewerbetreibenden zu bedienen, 5., Rechte Wienzeile 79. — Otto Hans Schid, Alleininhaber der Fa. „Gut Schid, W. Schid“, Hutmachergewerbe, 9., Alserbachstraße 12. — Franz Josef Worell, Erzeugung und Reparatur von Zelten, Schneetellern, Adjustieren von Skiflöden sowie Montage von Skianten und Bindungen, 9., Lazarettgasse 22. — Herbert Strohbach, Erzeugung chemisch-technischer Produkte, einschließlich der im § 1a/9 der Gew.-Ordg. genannten technischen Schmiermittel, 9., Porzellangasse 7B. — Leopold Wolf, Herrenkleidernachergewerbe, 9., Säulengasse 4. — Raimund Hollub, Großhandel mit Friseur- und Parfümerieartikeln, Gummiabsägen und Wachsen, 9., Säulengasse 12. — Olga Seyfried, Großhandel mit Strickwaren, 9., Schlagergasse 1. — Franz Czonta, Gemischtwarenhandel, 9., Senfengasse 7. — Felix Weishut, Handel mit Druckorten, Papier und Papierwaren, Mal- und Zeichenrequisiten, Kalendern und Büroartikeln, 9., Spitalgasse 1a. — Emmerich Vsevid, Handelsagentur, 9., Türkenstraße 12. — Karl Novacek, Lebensmittelhandel und Handel mit Artikeln des täglichen Haushaltverbrauchs, unter Ausschluß der in der Min.-Vdg. v. 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II, Nr. 326/34, angeführten Waren, 10., Waldgasse 31. — Alois Magnus, Feilbeten von Erzeugnissen der heimischen Land- und Forstwirtschaft, die wie Milch, Eier, Obst, Gemüse, Naturblumen, Ernter, Geflügel, Holz und heimische natürliche Säuerlinge dem täglichen Verbrauch dienen, im Umherziehen von Haus zu Haus und auf der Straße im Bundesgebiet Österreich, in Wien jedoch nur mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen (das Gewerbe darf nicht ausgeübt werden in jenen Gemeinden, in denen und insoweit dort die Ausübung auf Grund des § 60, Abs. 4, Gew.-Ordg., mit landesbehördlicher Verordnung untersagt ist), 12., Steinbauergasse 1—7. — Franz Defort, Feinzeugschmiedgewerbe, 15., Voeshofgasse 20. — Alois Betisla, Herrenkleidernachergewerbe, 16., Brühlgasse 26. — Josef Dobrovolsky, Handel mit Läden, Farben, Materialwaren und Haushaltsartikeln, 19., Döblinger Hauptstraße 68. — Leo Fischer, Handel mit neuen und alten Maschinen, Kesseln, Apparaten aller Art, Halbfabrikaten aus Eisen und Metallen, 19., Zehenthofgasse 31.

14. Juli 1936.

Volksbund der Katholiken Österreichs, Konzession nach § 2, Punkt b, der Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 148/35, zur Veranstaltung von Gesellschaftsfahrten, beschränkt auf Bildungs- und Pilgerfahrten für Mitglieder katholischer Vereine, 1., Renngasse 6. — Marietta-Konditorei, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, fabrikmäßiger Betrieb des Konditoren-, Bäcker- und Gebäckergewerbes, 2., Obere Donaustraße 17. — Samuel Gründorfer, Handel mit Radio-, Elektro- und Sprechapparaten, ihren Bestandteilen sowie mit Schallplatten, Elektromaterial, elektrischen Beleuchtungskörpern und Öfen, 2., Obere Donaustraße 43. — Johann Wessels, Handelsagentur, 2., Obere Donaustraße 57. — Votti Neumann, Wäschewarenherstellung, beschränkt auf Hosenträger- und Sodenhalterzeugung, 2., Obere Donaustraße 85. — Fanny Steinhart, Handel mit Wäsche, Wirkwaren und Herrenmodeartikeln, 2., Obere Donaustraße, Dianabad, Wandelhalle. — Kurt Meyer, Handelsagentur, 2., Heinestraße 15. — Martin Kessler, Tischlergewerbe, 2., Gr. Pfarrgasse 5. — Marius Barber, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß der in der Min.-Vdg., B.-G.-Bl. II Nr. 326/34, genannten Waren, jedoch einschließlich des Handels mit Kaffee-Ersatzmitteln, Süßfrüchten, Reis sowie Fisch- und Fleischkonserven, 2., Rotensterngasse 23. — Benzion Krämer, Vikörzeugung, 2., Gr. Schiffgasse 16. — Marie Mittereder, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial-, Spezerei- und Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier und Haushaltsartikeln, 2., Laborstraße 98. — Franz Habel, Korb- und Holzwarenhandel mit Ausschluß des Handels mit Furnieren, Leisten sowie Paneel- und Sperrplatten, 2., Wagramerstraße 15. — Siegfried Gelbart, Handelsagentur, 4., Favoritenstraße 4. — Katharina Karner, Handel mit Zuderbäckereiwaren, Kanditen, Schokoladen, Marmeladen, Fruchtkästen, Sodawasser, Gefrorenem und Obst, 4., Heumühlgasse 8. — Anna Blumenron, Stidereigewerbe mit Ausnahme der Gold- und Perlenstickerei, 4., Johann-Strauß-Gasse 28. — Rudolf Vingen, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Flaschen, Flaschenbier sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 4., Seisgasse 7. — Karl Grabner, Fleischhauergewerbe, 4., Weyringergasse 4. — Ing. Max Rindl, Baumeistergewerbe, 5., Wiedner Hauptstraße 113. — Alfred Leder, Kleidernachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 6., Esterhazygasse 15. — Hermine Kolar, Gast- und Schank-

gewerbe in der Betriebsform einer Brauntweinschänke, 10., Favoritenstraße 125. — Franz Kinast, Strick- und Wirkwarenherstellung, 12., Albrechtsberggasse 10 (Wohnung). — Gerta Schreiber, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtkästen, 16., Brunnengasse 42. — Johann Landsmann, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-, Kolonial-, Spezerei- und Materialwaren, 16., Konstantingasse 3. — Josef Gürtlschmidt, Erzeugung und Reparatur von Radioapparaten, beschränkt auf den Zusammenbau fertig bezogener Bestandteile sowie Laden von Akkumulatoren, jedoch mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen oder konzessionierten Gewerbes fällt, 16., Verghensfeldergürtel 33. — Leopoldine Marzinger, Damenkleidernachergewerbe, 16., Seeböckgasse 36. — Johann Perina, Verkauf von Obst, Agrumen, Gemüse und Kartoffeln, 16., Appenplatz, Stand Nr. 326. — Franz Klein, Wagenschmiedgewerbe, 21., Großenredorferstraße 2. — Barbara Rast, Sand- und Schottergewinnung, 21., Strebersdorf, E.-Z. 476, R.-P. 836 (Winkeläcker).

15. Juli 1936.

Offene Handelsgesellschaft „Silhofer & Ranschburg“, Handel mit alten (außer Kurs gefekten) Gold- und Silbermünzen, 1., Vognerg. 2. — Viktor Zwirn, Großhandel mit Gummiwaren aller Art, 4., Favoritenstr. 68. — Anna Aurelia Michel, Erzeugung von gehäkelten und gestrickten Waren, 5., Margaretenstraße 150. — Rudolf Unger, Detailhandel mit Sperrholzplatten, 6., Gumpendorferstraße 73. — Helene Jurik, Viktualienhandel, 6., Gumpendorferstraße 94. — Otto Steffl, Handelsagentur, 6., Millergasse 26. — Rudolf Gindl, Gastwirts- gewerbe, 6., Mollardgasse 3. — Alexander Seifiger, Zusammenstellen von Radioapparaten aus fertig gekauften Bestandteilen sowie Reparieren von Radioapparaten durch Einbau und Auswechseln von fertig gekauften Bestandteilen unter Ausschluß jeder in den Berechtigungsumfang eines gebundenen, handwerksmäßigen oder konzessionierten Gewerbes fallenden Tätigkeit, 10., Lagenburgerstraße 62. — Wilhelm Fischer, Erzeugung von Margarineschmalz und Kunstseifenfetten, 10., Troststraße 79—81. — Johann Redro, Handel mit Gemüse und Grünwaren, 10., Viktor-Adler-Markt, Stand 192. — Franz Koczera, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Gefäßen, Flaschenbier und Haushaltsartikeln, 11., Geislergasse 51, Riosk. — Michael Julius Liani, Gemischtwarenhandel unter Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist und unter Ausschluß des Verkaufes von frischem Fleisch (§ 38, Abs. 3, Gew.-Ordg.), 11., Simmeringer Hauptstraße 76. — Rudolf Weiß (Weiß), Handel mit Textilwaren im großen, 12., Korbergasse 9. — Regina Hazenberger, Wiederherzeugung, 14., Johnstraße 24. — Anna Bomberg, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren, nebst gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 15., Chrobakgasse 2. — Marie Frey, Korbwarenherstellung, 15., Felberstraße 20. — Rudolf Heidinger, Erzeugung von Malerschablonen und Gummivalzen, 15., Mariabühlergürtel 1. — Karl Kriechler, Fragnergewerbe, 15., Lautenhayngasse 35. — Johanna Pidel, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 1a, lit. a, Gew.-Ordg., und der Vdg. B.-G.-Bl. 326/34, angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 15., Würffelgasse 1. — Friedrich Szanto, Handelsagentur, 18., Kreuzgasse 52.

16. Juli 1936.

Auguste Vogner, Handelsagentur, 1., Bauernmarkt 21. — Alexander Spitzer, Handel mit Zuderwaren, Schokolade und Kanditen sowie alkoholfreien Erfrischungsgetränken, 1., Franz-Josefs-Kai 5. — Julius Abrahamer, Alleininhaber der Fa. „Wiener Kleiderhaus zum Matrosen Leon Abrahamer“, Handel mit Herren- und Knabenkleidern, 1., Franz-Josefs-Kai 7/9. — Gisela Deutsch, Handel mit Hand- schuhen, Wirkwaren, Krawatten und Hosenträgern, 1., Franz-Josefs-Kai 39. — Margarete Schwarz, Alleininhaberin der Fa. „Josefine Schwarz“, Kleidernachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 1., Goldschmiedgasse 6. — Kamilla Zoff, Handel mit Brennmaterialien, 1., Zubenasse 4. — Theresie Heilig, Handel mit Kanditen, Bonbons, Gebäck, Brot, Fruchtkästen, Zuderbäckereiwaren und Gefrorenem, 1., Rärntnerstraße 25. — Offene Handelsgesellschaft „Helene Rubinsteiner verehel. Titus“, Erzeugung chemisch-kosmetischer Produkte, 1., Kohlmarkt 8. — Offene Handelsgesellschaft „Helene Rubinsteiner verehel. Titus“, Schönheitspflege, 1., Kohlmarkt 8. — Richard Schöps, Konzession gemäß § 15, Punkt 11, Gew.-Ordg., zum Handel mit Knallerbsen, Munition für Kinderpistolen und anderen für Kinderpielzwecke bestimmten Knallpräparaten, 1., Morzinplatz 6. — Wilfried Köchert, Gold-, Silber- und Juwelenarbeitergewerbe, 1., Neuer Markt 15. — Lina Schwarz, Kleidernachergewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Frauenkleidern, mit Ausschluß des Rechtes auf Haltung von Lehrlingen und Verwendung von Hilfs-

fräften, 1., Nibelungengasse 7. — Karoline Aldor, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses, 1., Renngasse 9. — Biomed. Gesellschaft zur Erzeugung von pharmazeutischen Präparaten m. b. H., Konzession nach § 15, Punkt 14, Gew.-Ordg., zur Darstellung von Giften und zur Zubereitung der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate sowie zum Verfaufe von beiden, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten oder hierfür nicht eine Konzession nach Punkt 14 a erforderlich ist, 1., Stephansplatz 5. — Adolphe Franz Herzog, Handelsagentur, 1., Trattnerhof 2. — Offene Handelsgesellschaft „Gebr. Weinstock & Co.“, Wäschereierzeugung, 1., Zelinkagasse 12. — Helene Kriechbaum, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Getränken, Materialwaren und Haushaltsartikeln mit Ausnahme von Textil- und Eisenwaren, 2., Eingerthstraße 207. — Paul Weininger, Handelsagentur, 2., Glodengasse Nr. 18. — Johann Ruz, Handel mit Briefmarken zu Sammelzwecken und mit philatelistischen Bedarfsartikeln, 2., Schiffmühlentstraße 58. — Adolf Salamita, Gemüsekonzervenerzeugung, 2., Volkertplatz, Volkertmarkt, Stand Nr. 59. — Adolf Apostol, Marktwirtschaftenhandel, 2., Vorgartenmarkt, Stand 59/60. — Ferdinand Wirtl, Wäscher- und Wäschepulvergewerbe, 3., Riezgasse 5. — Ramillo Potorny, Gemischtwarenhandel unter Ausschluß derjenigen Waren, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 3., Stammgasse Nr. 7. — Johann Grandl, Erzeugung von Eispulver aller Art, Vanillecreme und Wackpulver, 3., Weyrergasse 5. — Martin Hoff, Handelsagentur, 4., Wohllebengasse 8. — Josefa Kospisil, Kleidermachergewerbe, 5., Margaretenzügel 108. — Josef Mojs Neusburger, Alleinhhaber der Fa. „Kaspar Neusburger“, Gemischtwarenhandel, 5., Margaretenstraße 58. — Marius Kornelius Pfeffer, Brennstoffmaterialienhandel, 6., Wallgasse 16. — Heinrich Schreiber, Handel mit Strick-, Wirt- und Wäschewaren, 7., Kaiserstraße 80. — Leopold Rademick, Verkauf von Geflorenem, 7., Lindengasse 43. — Johanna Vechner, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. II Nr. 326/34 angeführten Artikel, 10., Bernerstorfergasse 6. — Wilhelmine Baumann, Handel mit Parfümerie, Toilette-, Wasch-, Haushalts-, photographischen Artikeln, Petroleum, Benzin, Spiritus, Salmiak und Mineralölen sowie Lauge, 12., Breitenfurterstraße 81. — Johann Vacaf, Tischlergewerbe, 12., Lanbruggasse 33. — Katharina Fischhof, Stickergerber (mit Ausnahme der Gold-, Silber- und Perlenstickerei), 15., Freisinggasse 37. — Ferdinand Galbavy, Herrenkleidermachergewerbe, 15., Würzbachgasse 22. — Johann Vibiral, Handel mit Materialwaren, 16., Lerchensberggürtel Nr. 7. — Karl Jindra, Handel mit Antiquitäten, 16., Schellhammergasse 7. — Anton Jüsst, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 17., Hernauer Hauptstraße 91. — Theresia Vichtenberger, Handel mit Obst- und Grünwaren, 17., Hornmayrgasse 23. — Ede-Film-Produktionsgesellschaft m. b. H., Herstellung abendfüllender Spielfilme und Verleih und Vertrieb von Filmen, 19., Hofzeile 14. — Margarete Rybal, Branntweinschankgewerbe, 21., Donauesdlerstraße 12. — Franz Vechner, Handel mit Lebensmitteln, Flaschenbier, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und mit Haushaltsartikeln, 21., Zimmengasse 21. — Johann Gramberger, Ziegel- und Schieferdeckergerber, 21., Langenzersdorferstraße 10.

17. Juli 1936.

Josef Bobrecky, Handel mit Eisenwaren, Haus- und Küchengeräten, 3., Rennweg 22. — Franz Jacek, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1735, 3., Rüdengasse 18. — Alfred Wagner, Gemischtwarenhandel im großen, 4., Gr. Neugasse 14. — Stephanie Zusal, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Pension, 4., Karolinengasse 7. — Ferdinand Köfler, Handel mit Lebensmitteln, soweit deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, in Verbindung zum Bäckereigewerbe, 4., Wiedner Hauptstraße 44. — Stephan Schaffer, Baumeistergewerbe, 5., Bacherplatz 15. — Lenzinger Papierfabrik, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung für die Holzstoff- und Papierfabrikation (Hauptniederlassung in Bettlhofen, gewerbeberechtigt auf Grund des Gew.-Scheines der B.-H. Böcklabruck vom 24. 10. 1933, Bl. 19441), Gew.-Reg. I/1450, 6., Gumpendorferstraße 5. — Lenzinger Papierfabrik, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung für die

Zelluloseerzeugung (Hauptniederlassung in Lenzing Nr. 18, Gem. Oberachmann, gewerbeberechtigt auf Grund des Gewebescheines der B.-H. Böcklabruck vom 22. 8. 1907, Bl. 19441), Gew.-Reg. I/1498, 6., Gumpendorferstraße 5. — Lenzinger Papierfabrik, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung für die fabrikmäßige Holzverfärbung und Holzstoffherstellung (Hauptniederlassung in Schörföling 94, gewerbeberechtigt auf Grund des Gewebescheines der B.-H. Böcklabruck vom 21. 11. 1934, Bl. 1555/3), Gew.-Reg. I/882, 6., Gumpendorferstraße 5. — Johanna Freisinger, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Gefäßen und Haushaltsartikeln, 6., Viniengasse 49. — Karl Navratil, Zimmermalergewerbe, 7., Zieglergasse 68. — Antonia Paulicek, Kleinhandel mit Pferdefleisch sowie Verschleiß von Pferde- und Wurfwaren, 10., Theodor-Sidel-Gasse nächst Laacerrstraße Nr. 112 (Mitte). — Emmerich Sautroschnig, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß jener, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 14., Ullmannstraße 59. — Maria Gruber, Handel mit Material-, Lack- und Farbwaren, 15., Alliiogasse Nr. 24. — Johann Schmid, Gemischtwarenhandel, 15., Karmeliterhofgasse 4. — Rudolf Schiler, Handel mit Briefmarken (für Sammelzwecke), 15., Mariahilfergürtel 29. — Philomena Karpeles, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß mit Ausschluß der im Gesetze vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II, Nr. 326, angeführten Artikel, 16., Albrechtskreithgasse 9. — Hermine Gaillard, Handel mit Modewaren, 16., Ottakringstraße 134. — Stephanie Roudny, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln unter Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II/326/34 angeführten Waren, 18., Serbedstraße 156. — Walter Frischmann, Erzeugung chemisch-technischer Produkte für die Zahntechnik, 18., Weimarerstraße 2. — Fa. Josef Mehl, Alleinhhaber: Georg Mehl, Gemischtwarenhandel, hauptsächlich Textil-, Wirkwaren und Konfektion, 19., Ruzdorferplatz 1. — Franz Georg Hruska, Schloßergewerbe, 20., Bäuerlegasse 16. — Erna Umfchweif, Wäschereierzeugung, beschränkt auf die Erzeugung von Schlafröden, Blusen, Wäsche- und Kinderkleidern, 20., Treustraße 4.

18. Juli 1936.

Heinrich Baudis, gewerbmäßige Vornahme von Erhebungen in Patent-, Marken- und Musterchutzangelegenheiten, soweit diese Tätigkeit nicht den Patentanwälten vorbehalten ist, Besorgung von amtlichen Patent-, Marken- und Musterchutzblättern und -schriften und Kontofolien für fremde Rechnung sowie gewerbmäßiger Betrieb eines Übersetzungsbüros, 2., Untere Augartenstraße 4. — Dr. Hans Reumer, Zweigniederlassung der auf Grund des Gewebescheines vom 12. 9. 1922, Mag.-Gesch., Bl. 1084/1/III-22, in Magenfurt, Zwanzigerstraße, betriebenen fabrikmäßigen Erzeugung von Leder und Lederwaren, 2., Czerningasse 3 u. 5. — Österreichische Frau-N. G. Vinz, Zweigniederlassung der auf Grund des Gewebescheines vom 18. Juni 1928, Bl. 30.884/28, betriebenen fabrikmäßigen Erzeugung von Eis in Vinz, Lustenau 54—Kapuzinerstraße 51, 2., Emiliegasse 7. — Dr. Alfred Löwbeer, Alleinhhaber der Fa. „R. Löwbeer“, Getreideagentur, 2., Ferdinandstraße 27. — Stephanie Nowak, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren sowie mit Manditen und Zuckerbäderwaren, 2., Pazmanitengasse 24. — Norbert Fuks, Handel mit Papier-, Schreib-, Kurz-, Galanterie- u. Spielwaren, 2., Rotensterng. 30. — Adolf Jgel, Handel mit Lederhandschuhen im großen, 2., Laborstraße 1. — Wiener Automarkt, Ges. m. b. H., Kraftfahrzeugmechanikergewerbe, 4., Moimmsengasse 26. — Offene Handelsges. „A. Pollak & Sohn“, Mechanikergewerbe, 5., Margaretenzügel 48—50 (Schußwallgasse 2). — Hedwig Freudensfeld, Handel mit Getreide- u. Futtermitteln, 7., Kirchengasse 48. — Ludwig Heß, Film-Vertrieb, 7., Neubaugasse 33. — Blanka Frauendorfer, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Kaffeehäntle, 7., Zollerergasse 14. — Alexander Barborek, Handel mit Kellameartikeln mit Ausschluß jener Waren, deren Vertrieb an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 7., Zollerergasse 15. — Franz Vykoukal, Konzession gemäß § 15, Punkt 14, Gew.-Ordg., Verkauf von Giften und der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate, insofern dieser nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten oder hierfür nicht eine Konzession nach § 15, Punkt 14 a, Gew.-Ordg., erforderlich ist, 12., Breitenfurterstraße Nr. 103. — Gisela Seftal, Wäschereierzeugung, 12., Rosaliagasse 16.

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 22 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem ganzen Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

THE NEUCHATEL ASPHALTE COMPANY LTD. Nachflg.
STRASSENBAUGESELLSCHAFT M. B. H.
 Wien, I. Bezirk, Bösendorferstraße Nr. 6. Telephon Nr. U 46-2-63
Asphaltierungen • Isolierungen
• Neuzeitliche Straßenbauten •

— Eveline Vipina, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Wirkwaren, 12, Wilhelmstraße 39. — Josef Burkart, Senferzeugung für en gros, 12, Seibergasse 26. — Johann Marxheimer, Gemüsekonservenerzeugung, 13, Gurtgasse 44. — Offene Handelsgesellschaft „Hammer-
 schmid & Co.“, Konditorgewerbe, 14, Sechshausergürtel 5. — Josef Sobotta, Tischlergewerbe, 14, Storchengasse 6. — Josef Lugin, Lebensmittelverfeiner mit Ausnahme der in der Vdg. vom 26. 10. 1934, B.G.-Bl. II, Nr. 326, aufgezählten Waren, 16, Dettentofergasse 34. — Aloisia Franziska Piffel, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Getränken, Materialwaren und Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauches (mit Ausschluß der sonstigen, laut Artifeliste an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren), 20, Innstraße 19. — Leopold Kirchhofer, Gastwirts-gewerbe, 21, Pragerstraße 55.

20. Juli 1936.

Maria Summer, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2870, 1, Kohlmeßergasse 2/8. — Johann Zupanc, Käufchnergewerbe, 2, Ferdinandsstraße 16. — Maria Brull, Handel mit Papier-, Schreib-, Zeichen- und Kurzwaren, 2, Josef-Gall-Gasse 1. — Anna Reimwald, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 2, Praterstraße 43. — Augustin Veranel, Zusammenstellen von Radioapparaten aus fertiggelaufenen Bestandteilen und Reparatur von Radioapparaten durch Auswechseln und Einbau fertiggelaufener Bestandteile mit Ausschluß jeder in den Umfang eines handwerksmäßigen Gewerbes fallenden Tätigkeit, 2, Taborstraße 76. — Elisabeth Anna Ruzsicka, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 4, Argentinierstraße 5. — Ernst Risch, Großhandel mit Packpapier, Papierfäden und Papier für Druckerzwecke, 4, Mitterteig 15. — Sigmund Straußner, Holzhandel im großen, 5, Nikolsdorfergasse 3. — Gertrude Hartmann, Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Koks, 6, Stumpergasse 33. — Franz Rusiel, Handel mit Stahlwaren, 7, Lindengasse 30. — Jakob Schiefinger, Handelsagentur, 10, Raaberbahngasse 2. — Alfred Stern, Handelsagentur, 12, Krastelgasse 1. — Jakob Ludwig, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß der im § 1a, lit. a) der Gew.-Ordg. angeführten Artikel und solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12, Mandlgasse 17. — Friedrich Hoffketter, Handel mit Kurz-, Papier- und Galanteriewaren, 16, Raueagasse 34. — Dr. Richard Weiß & Co., Kommanditgesellschaft, Zweigniederlassung des auf Grund des Gewerbescheines des Magistrates vom 11. 10. 1930, Z. 3521 in Linz, Humboldtstraße Nr. 35, betriebenen Gewerbes: „Handel mit Waren ohne Beschränkung“, 21, Scheudgasse 178. — Franz Peger, Erzeugung von Filzschuhen und Gummihandschuhen, beides ohne Lederteile, 21, Siedlung Markomannenstraße, Lagergrund, Parz. 40.

21. Juli 1936.

Offene Handelsgesellschaft Vereinigte Wiener Autorundfahrten Wohlgenuth & Domjan, Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilgesellschaftswagen zur Veranstaltung von Rundfahrten in Wien, 1, Kärntnerstraße 40. — Karl Fühl, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2918, 1, Schottengasse-Möllersteig. — Adalbert Dražny, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung und Reparatur von Herrenkleidern, 2, Franz-Hochedlinger-Gasse 20. — Selene Fellner, Großhandel mit Geflügel, 2, Große Rohrengasse 37. — Adele Lebrer, Strick- und Wirkwarenerzeugung, 2, Negerlegasse 8. — Otto Richter, Gastwirts-gewerbe, 3, Reilgasse 6. — Maria Reznaric, Straßenhandel mit Obst, 4, Bahnhofvorplatz, Südbahnhof, Ankunftsseite. — Karl Wittmann, Kaffeesiedergewerbe, 6, Capistrangasse 8. — Leopoldine Walbinger, Klaviermachergewerbe, beschränkt auf die Dauer von 5 Jahren (bis 23. Juli 1941), 6, Hofmühlgasse 3. — Leopold Seebach, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.G.-Bl. II, Nr. 326 angeführten Waren, 6, Morizgasse 5. — Ing. Otto Perichle, Herstellung von Orientierungstafeln auf zeichnerischem Wege, 7, Kirchengasse 43. — Johann Popp, Handelsagentur, 7, Zieglergasse 47. — Josef Fiala, Handelsagentur, 12, Meidlinger Hauptstraße 62. — Josef Redl, Reparaturen von Pneumummi, Gummischuhen und Gummithermophoren, 12, Pöhlgasse 3a. —

Katharina Seltenhammer, Kleidermachergewerbe, 13, Drehhausenstraße 17. — Franziska Grusta, Verfeiner von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, 14, Reindorfgasse 36. — Emil König, Handel mit Lederwaren und Taschnerwaren, 15, Mariabühlerstraße 131. — Viktor Sunderisser, Fleischer-gewerbe, 15, Sechshausergasse 28. — Hilba Frühwirt, Lebensmittel- und Konsumwarenerzeugung mit Ausschluß der im B.G.-Bl. Nr. 326 vom 26. 10. 1934 angeführten Waren (Artifeliste), 16, Lambertgasse 6/8. — Ludwig Weinberger jun., Molkereigewerbe, 17, Dieboldplatz 8. — August Högn, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 17, Geblergasse 72. — Leopoldine Fendrych, Feilbieten von Obst, Gemüse und Naturblumen im Umberziehen von Ort zu Ort und Haus zu Haus im Bundesgebiet Österreich, 17, Lidlgasse, Objekt 11. — Rudolf Reischl, Zuderbäder-gewerbe, 21, Angererstraße 9. — Robert Fenyó, Konzession gemäß § 15, Punkt 6, Gew.-Ordg., zum Betriebe des Baumeister-gewerbes, 21, Brünnerstraße Nr. 36/38. — Ludwig Rupert Reindl, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, Futtermitteln, Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, mit Gegenständen des täglichen Haushaltsverbrauches und mit Geschirr, sofern dieser Handel mit Ausnahme von hier aufgezählten Waren nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 21, Gemeindeaugasse 14. — Rudolf Sklenar, Handel mit Betriebsstoffen für Kraftfahrer im Betrieb einer Zapfstelle, 21, Zedleerstraße Nr. 1.

22. Juli 1936.

Anton Soyka, Handel mit photographischen Apparaten und Artikeln, optischen Instrumenten sowie mit elektrotechnischen Artikeln mit Ausschluß von Radioapparaten und deren Zubehör, 2, Praterstraße 42. — Offene Handelsgesellschaft „Sal. Fischer“, Wildbret- und Geflügelhandel, 2, Schreieggasse 19. — Hermine Fochler, Naturblumenbinder- und Händler-gewerbe, 2, Taborstraße 52. — Offene Handelsgesellschaft „Krupnik & Winkler“, Kleidermachergewerbe, 7, Bernardgasse 35. — Hans Stiasny, Großhandel mit Gummi- und Abfallwaren für technische Zwecke, 7, Halb-gasse 25, Mezzanin 8. — Leopold Reiter, Handel mit Nähmaschinen, Grammophonen, Fahr- und Motorradern, deren Bestandteilen und Zugehörigen, Musikinstrumenten, Radioapparaten, deren Bestandteilen und Zugehörigen, mit Elektromaterial, Schmierölen, Schmierfetten sowie Sportbekleidungs- und Aus-rüstungsartikeln für Rad- und Motorradfahrer, 10, Favoritenstraße Nr. 95. — Ferdinand Karl Spindler, Stuffedatungsgewerbe, 10, Neumannplatz 18. — Benjamin Menczer, Spirituosen- und Likörherzeugung, 14, Goldschlagstraße 121. — Maria Mück, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß jener, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 14, Preysinggasse 10. — Martha Seyer, Marktvisuallienhandel, 14, Schwendnermarkt, Stand 151. — Emanuel Scholz, Schlossergewerbe, 15, Hütteldorferstraße 31. — Josef Lenzenhofer, Alleininhaber der Fa. „Sepp Lenzenhofer“, Gemischtwarenhandel mit Ausnahme der Waren, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 18, Währingerstraße 104. — Heinrich Wöberl, Kleinhandel mit Brennholz, Kohle und Koks, 20, Othmargasse 10.

23. Juli 1936.

Schmiel Benzion Stanger, Marktfahrgewerbe mit Ausschluß des Handels mit den in der Artifeliste, B.G.-Bl. II, Nr. 326/34 genannten Waren, 2, Taborstraße 51. — Ing. Johann Ehrenhöfer, Handelsagentur, beschränkt auf die Vertretung von Dünge- und Futtermitteln, 3, Baumgasse 54. — Gisela Fidyna, Wäschewarenherzeugung, 3, Hiebgasse 8. — Dr. Sidor Kreisberg, Handelsagentur, 3, Salmgasse 2. — Johann Repler, Großhandel mit Eisen und Metallen sowie Eisen- und Metallwaren, 3, Ungargasse 10. — Stephanie Windisch, Handel mit Obst und Gemüse, 4, Weyringergasse Nr. 15. — Richard Weinberg, Filmverleih, 7, Lindengasse 53. — Ing. August Wilhelm Braun, Alleininhaber der Fa. „Braun & Braun, Gesellschaft für Werkbedarf“, Handel mit elektrischen Haushaltsgeräten und zwar Kühlschränken, Staubsaugern, Elektrobügler-, -platten, -röstern, -sonnen, -Kaminseuern, Speicher-, Trockner- und Tischfächern, 8, Alferstraße 53. — Leopold Komenda, Tischler-gewerbe, 8, Blindengasse 49. — Ferdinand Sinner, Lebensmittelverfeiner mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 8, Buchfeldgasse 8. — Otto Fochler, Wäsche-warenherzeugung, 8, Josefstädterstraße 68. — Hedwig Matowicka, Modistengewerbe, 8, Kochgasse 22. — August Höller, Großhandel mit Lederwaren und Ledergalanteriewaren, 8, Lange-gasse 42. — Richard Kolalka, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12, Altmamsdorf, Schrebergartenkolonie „Am Anger“. — Franz Hernaus, Handel mit Gemischtwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12, Schönbrunner Allee 38. — Alois Zitovský,

Handel mit Radioapparaten, deren Bestandteilen und Zugehör sowie elektrotechnischen Bedarfsartikeln, 12, Schönbrunnerstraße 200. — Paul Stadlmayer, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes unter Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12, Wienerbergstraße 20. — Josef Galvagni, Handelsagentur, 16, Verchenfelder Gürtel 51 — Adolf Ascher, Metallpresserei, 17., Rosensteingasse 73. — Franz Stettler, fabrikmäßige Schuberzeugung, 18., Ladnergasse 65. — Karoline Schuster, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb mit Ausschluß der im B.-G.-Bl. 326 vom 26. 10. 1934 angeführten Artikel, 19., Heiligenstädterstraße 27.

24. Juli 1936.

Moses Gschl, Handel mit Woll- und Baumwollstoffen und Seidenwaren, 2., Untere Augartenstraße 13. — Pauline Jakopin, Kleidermachergewerbe, 2., Cserningasse 16. — Maria Dorn, Gemischtwarenhandel, 2., Engertstraße 141. — Adolf Günsberger, Kürschnergewerbe, 2., Taborstraße 8 b. — Erwin Pliska, Handel mit Klavieren, 2., Taborstraße 11. — David Steinberg, Handel mit Uhren und Juwelen, Gold- und Silberwaren, 3., Nadeßkystraße 9. — Karl Fint, Tischlergewerbe, 4., Starbembergasse 18. — Rudolf Krager, Gas- und Wasserleitungsinstallation, 4., Wiedner Hauptstraße 33. — Siegfried Zimmerdauer, Handel mit Telefonapparaten, deren Bestandteilen und Zubehör, 4., Wohllebengasse 4. — Josef Smrcka, Herrenkleidermachergewerbe, 6., Mariahilferstraße 27. — Wilhelm Dürnbacher, Drechslergewerbe, 7., Hermannsgasse 11. — Franz Swatos, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung und Reparatur von Damenkleidern, 7., Lindengasse 14. — Sophie Zeilendorf, Sticken, Borduren und Handarbeiten aus textilem Material, 10., Sudranstraße Nr. 144. — Franz Gisser, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 10., Lazemburgerstraße 37. — Verta Brunner, Verschleiß von Zuderbäckereivaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtjäten, Marmeladen und Gefrorenem, 13., Adolfsorgasse (Parz. 583/84). — Barbara Benauer, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1387, 13., Dieging am Platz. — Salo Rudolf Jaschowitz, Handelsagentur, 13., Lingerstraße 470. — Anna Eibel, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei- und Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 13., Moringstraße 70. — Heinrich Pelausek, Handelsagentur, 13., Penzingerstraße 150/166. — Josef Johann Dobrowolny, Wagenschmiedegewerbe, 13., Rohrbacherstraße 27. — Karl Stifter, Handel mit Papier- und Kurzwaren sowie Trafikartikeln, 16., Wilhelminenstraße 56 (Trafik). — Johanna Glaser, Wäschereierzeugung, 17., Ortliebasse 26. — Maria Seidl, Handel mit Kaffee-Erfrischmitteln, Reis, Fleisch, Fisch und Wurstkonserven und sonstigen Lebensmitteln und Konsumwaren, soweit sie nicht in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. Nr. II—326, angeführt sind, 17., Rosensteingasse 8. — Josef Franz Leutgeb, Fleischaugergewerbe, 18., Scheibenbergstraße 22 (Waffengasse 77). — Leopold Käfinger, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauchs mit Ausnahme von Material- und Farbwaren, 20., Pappenberggasse 68. — Heinrich Dolezal, Wildbret- und Geflügelhandel, 21., Pragerstraße 8.

25. Juli 1936.

Sidor Kay, Handelsagentur, 2., Negerlegasse 4. — Moiss Hübnner, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. II, Nr. 326/34, genannten Waren, 2., Praterstraße 59. — Karl Josef Hadrigan, Vergoldergewerbe, 5., Schloßgasse 13. — Theresia Groß, Gemischtwarenhandel, 5., Schönbrunnerstraße 139. — Maria Gröger, Handel mit Parfümeriewaren, Artikeln des tägl. Haushaltverbrauchs, Bijouteriewaren, Gummiwaren, Material- u. Farbwaren, 5., Siebenbrunnenseldgasse 13. — Josef Wolfgang Dirnbacher, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß von Zucker, Kaffee, Tee, Gewürzen, Mineralölen und des Detailhandels mit gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Flaschen, 5., Ziegelofengasse 16. — Verein: „Wohlfahrtsverein der Tabakverschleißer Österreichs“, Handel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren sowie mit Rauchrequisiten, jedoch nur in Verbindung mit dem Betrieb einer Trafik, 6., Stadtbahnstation Gumpendorferstraße. — Leontina Steinova, Anbringung von Texten auf Laufbildern mit Ausschluß der Herstellung von zur Vorführung bestimmten Laufbildern, 6., Mariahilferstraße 85. — Antonia Grafeneber, Fuhrwerksgewerbe, beschränkt auf die Verwendung eines Pferdezeispänners, 7., Burggasse 76. — Rudolf Zamisch, Handel mit Musik- und Spielautomaten sowie mit Sprechapparaten, 7., Neubaugasse 47. — Juliana Koch, Handel mit Strick-, Wirt-, Kurz-, Galanteriewaren und Damenmodeartikeln, 7., Neustiftgasse 31. — Theresia Auer, Handel mit Zuckereisen, Bäckereien, Ge-



„Foto-Schütze“

Entwickeln • Kopieren • Vergrößern
Reiche Auswahl • Gelegenheitskäufe •
Tausch • Hauszeitung • Teilzahlungen
Wien, VI., Mariahilferstr. 85/87
(Flottenkino) Tel. A 31-0-81

frorenem und Fruchtjäten, 7., Neustiftgasse 33. — Johann Reisinger, Tischlergewerbe, 7., Studgasse 15. — Wiener Isolierrohr-, Batterie- und Metallwarenfabrik, Gesellschaft m. b. S., fabrikmäßige Erzeugung von Metall- und Blechwaren, 10., Reitreichgasse 141. — Elisabeth Jurik, Fragernergewerbe, 13., Dieginger Hauptstraße 98. — Adolf Feldhorn, Hutstofferzeuger (Hasenhaarschneider), 14., Pfeifergasse 3. — Julius Feldhorn, Hutstofferzeuger (Hasenhaarschneider), 14., Pfeifergasse 3. — Anna Hubinger, Handel mit Spezerei- und Kolonialwaren, Lebensmitteln, gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Flaschen, Flaschenbier, Petroleum sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 14., Preysingasse 4. — Adalbert Bacel, Kürschnergewerbe, 15., Schmuergasse 2. — Leopoldine Glashüttner, Handel mit Milch, Milchprodukten, Lebensmitteln, Kolonial-, Spezerei- und Materialwaren, Waschartikeln, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Flaschen, Flaschenbier, 16., Födersteig, Parz. 32, E.-S. 1943. — Josef Täubl, Fleischaugergewerbe, 16., Seeböckgasse 26.

Bergebungen von Arbeiten.

Die Anbotsbeihilfe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingnisse können, falls verkäuflich, im Druckortenerlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Angebote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Angebote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Die M.-Abt. 25, 1., Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre, vergibt:

1.

Holzplasterarbeiten im Betrage von S 38.100,— beim Straßenbau, 9., Lazarettgasse, von der Höfergasse bis zur Spitalgasse.

Anbotsverhandlung am 6. August 1936 um 10 Uhr in der M.-Abt. 25.

2.

Erd- und Pflasterarbeiten im Betrage von S 17.000,—

Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 2.900,—

Gußasphaltarbeiten im Betrage von „ 9.400,—

Kaltasphaltfugenvergüßarbeiten

im Betrage von „ 3.000,—

beim Straßenbau, 6. Bez., Eßterhazygasse, von der Magdalenenstraße bis zur Gumpendorferstraße.

Anbotsverhandlung am 6. August 1936 um 10,15 Uhr in der M.-Abt. 25.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 25, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 28, 7., Hermannsgasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock, vergibt nachfolgende Baumeisterarbeiten (Tarifpreise 1932):

1. Für den Umbau des Hauptunratskanales in der Schallauterstraße—2. Teil, von der Weißkirchnerstraße bis zum Kopalplatz im 1. Bezirk.

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 72.841,—

2. Für den Bau eines Hauptunratskanales in der Boffigasse, von der Mehtensgasse bis zur Dostojewskygasse im 13. Bezirk.

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 31.055,—

3. Für den Bau eines Hauptunratskanales in der Sickingengasse, von der Weitmofergasse gegen die Sahulka-gasse im 10. Bezirk.

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 3.793,—

Anbotsverhandlungen für 1. am 6. August 1936 um 9 Uhr, für 2. am 6. August 1936 um 9 Uhr 15, für 3. am 6. August 1936 um 9 Uhr 30 in der M.-Abt. 28.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 28,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 31 b, Neues Amtshaus, 1., Ebendorfer-
straße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt:

1.

Gewichtsschlosserarbeiten für den Bau des
Familienahls, 21., Floridusgasse.

Anbotsverhandlung am 5. August 1936 um 9 Uhr in
der M.-Abt. 31 b.

2.

Gewichtsschlosserarbeiten für den Bau des
Familienahls, 16., Rosseggergasse.

Anbotsverhandlung am 10. August um 9 Uhr in der
M.-Abt. 31 b.

3.

- a) Anstreicherarbeiten,
- b) Beschlagschlosserarbeiten,
- c) Gewichtsschlosserarbeiten

für den Bau der 35 Einfamilienhäuser in der Gartenstadt
Wienerberg.

Anbotsverhandlungen am 13. August 1936 für a) um
9 Uhr, für b) um 9 Uhr 30 und für c) um 10 Uhr in der
M.-Abt. 31 b.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31 b,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 44, Neues Amtshaus, 1., Ebendorfer-
straße 1, 2. Stock, vergibt die

Herstellung von Wintermonturen (Anzüge
und Winter Röcke).

Nähere Auskünfte werden in der M.-Abt. 44, Zimmer 8,
Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 8 bis 13 Uhr,
erteilt.

Ebendort sind die Anbote bis 11. August 1936, 12 Uhr,
zu überreichen.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 44,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Baubewegung

Neubauten.

12. Bezirk: Altmannsdorf, GSt. 339/8, E.-Z. 904, Einfamilienhaus,
Franz Tager, Bauführer Bm. Franz Wirschmann
(3702).

13. Bezirk: Ober-St. Veit, Turgenjewgasse, E.-Z. 1009/Teil, Ein-
familienhaus, Dr. Friedrich Anton, Bauführer Bm.
Hans Gtöttner, Perchtoldsdorf (A 122).

13. Bezirk: Wolfersberg, E.-Z. 561 (Teil), Gütteldorf, Siedler-
wohnhäuser, Adolf, Karl, Maria, Alois Edlinger,
Bauführer Bm. Stephan Leß (E 97).

" " Löffelergasse, E.-Z. 1710, Ob.-St. Veit, Zweifami-
lienhaus, Hans u. Franziska Smoboda, Bauführer
Bm. Hildebrand Schenk (E 231).

" " E.-Z. 154, Hading u. E.-Z. 1499, Ob.-St. Veit,
Zweifamilienhaus, Emil Tulach, Bauführer Bm.
Wilhelm Endisch (A 162).

16. Bezirk: Siedlung Montleart, Sonnenhaus, E. Aisenbaum,
Bauführer Bm. Josef Polese (2682/36).

" " Eduard-Ganssied-Gasse 20, Wellblechgarage, Robert
Kalcik, Bauführer Bm. R. Kutschke (2588/36).

" " Ottakringerstraße 229, Wohnhausanlage, Karl Preßl,
Bauführer Baurat Bm. Limbach (2789/36).

" " Demuthgasse, E.-Z. 4144, Einfamilienhaus, Johann
Student, Bauführer Bm. J. Löwitich (2350/36).

" " Oberwiedenstraße, GSt. 647/1, Sommerhaus, Hilde
Janasch, Bauführer Bm. Rudolf Bayerl (2353/36).

17. Bezirk: Scherlandgasse, P. 340/20, E.-Z. 1657/D (Garten-
häuschen), Josef Wohleb, Bauführer Bm. Karl
Krazer (2736/36).

" " Kleingartenneuanlage „Am Heuberg“, Sammelbauanf.
(Lauben), Kleingartengen. Dornbach-Wieglerhütte,
Bauführer unbekannt (2792/36).

" " Mayssengasse 25 (Waschküche), Marie Loukota, Bau-
führer Bm. Ing. E. Gules (2822/36).

19. Bezirk: Paradisgasse, E.-Z. 110, U. D., Einfamilienhaus,
Paula Myslivec, Bauführer Bm. Alf. Rothemann
(P-177/36).

" " Oberer Reifenbergweg Nr. 3, R.-P. 867/47, Grinza-
Sommerhütte, Ferdinand Leibl, Bauführer Bm.
Hans Schrepfer (D-62/36-B).

21. Bezirk: Erzherzog-Karl-Straße 26 a, Siedlungshaus, Katha-
rina Engelmayer, Bauführer Bm. E. G. Beck (P
466/36).

" " Hubertusdamm, Los 89, Gartenhaus, Otto Schinko,
Bauführer Bm. Wenzel Swital (B 467/36).

" " GSt. 27/297, E.-Z. 72, Schwarzladenau, Siedlungs-
haus, Rudolf Schirmer, Bauführer Bm. Karl Fod
(B 468/36).

" " E.-Z. 543, Bauplatz 9, Gdb. Jedlesee, Siedlungshaus,
Johann Damianik, Bauführer Bm. Joh. Schuster
(B 488/36).

" " Schippergasse, Bauplatz 71, GSt. 525/69, E.-Z. 1500,
Gr.-Z. I, Siedlungshaus, Walter Mikulasek, Bau-
führer Bm. Johann Schuster (B 489/36).

" " Dlt. E.-Z. 630, Bauplatz 149, Block 38, Schwarz-
ladenau, Siedlungshaus, Lothar Haslinger, Baufüh-
rer Bm. Josef Polese (B 451/36).

" " E.-Z. 360, GSt. 336/49, Hirscht, Siedlungshaus, Jo-
hann Reimer, Bauführer Bm. Karl Raab (B 454/
36).

" " E.-Z. 1192, GSt. 490, Ragran, Siedlungshaus, Adolf
Leitmannshofer, Bauführer Bm. Wenzel Swital (B
455/36).

" " E.-Z. 883, GSt. 894/5, Josef Achtsnit (B 460/36).

" " E.-Z. 30, GSt. 342/3, Am langen Felde, Ragran, Jo-
sef u. Emil Warstka, Bauführer Bm. Karl Knür,
Neu-Kettenhof (B 464/36).

Um- und Zubauten.

1. Bezirk: Mayssergasse 2, Bauabänderung, Hans Edel, Bau-
führer Bm. Karl Rieß (11.208).

" " Brandstätte 7, Personenaufzug, Erste Allg. Unfall-
u. Schadens-Versich.-Ges., Häuf.-Verwaltg., Bau-
führer Bm. Friedrich Doser (11.220).

" " Neubadgasse, Personenaufzug, Dion. d. städt. Elektriz-
itätswerke, Bauführer Bm. Egon Pribel (11.274).



TONÖFEN- UND TONWARENFABRIK
BERNHARD ERNDT Ges.m.b.H.
WIEN, IX., PRAMERGASSE 25
Tel. A 13-5-18 Serie Gegründet 1791
Kachelöfen, Holzdauerbrand-Kachelöfen, Herd-Kachelzeug,
Bankeramik, Glasierte Wandplatten (Fliesen), Feinklinker-
platten, Klinkerplatten, Tonpoterien, Steingehäuse,
elektrische Speicheröfen.
Übernahme aller einschlägigen Arbeiten u. Reparaturen.

ASPHALTUNTERNEHMUNG
CARL GÜNTHER
Gegründet 1894 gegründet 1894
städtischer Kontrahent
Wien, I., Rathausstraße 13 Telephon A 25-5-93
Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen,
Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- u. Preßkiesbedachungen

Asphaltierungen
Dachdeckungen mit Pappen aller Art
Isolierungen gegen Feuchtigkeit
Bitumenemulsion (Kaltasphalt)
Colfalt
POSNANSKY & HAUMANN GES. m. b. H.
 Wien, I., Nibelungengasse 8 / Fernruf: B-25-4-20 und B 25-4-21 / Gegr. 1858

T O N W A R E N
W A N D V E R K L E B U N G E N
F Ü S S B O D E N B E L A G E
S T R E I C H V E R K L E B U N G E N
S C H W A D R O N
W I E N L E F. J O S. K A I S
 R 47-2-44 TELEPHON; R 25-4-87

1. Bezirk: Zelinfagasse 10, Garagenerweiterung, Hausverwaltung, Bauführer Bm. Ing. Gustav Menzel (11.280).
 " " Ledererhof 2, Bauabänderung, Bauführer Bm. Leopold Hausenberger (11.281).
 " " Marc Aurelstraße 9, Bauabänderung (Lokal), Malvine Kaufler, Bauführer Bm. Rob. Kalefa (11.295).
 " " Mitterbastei 5, Bauabänderung (Wohnung), Dr. F. Lieben, Bauführer Bm. Hermann Neugebauer (11.326).
 " " Stubenbastei 1, Bauabänderung (Wohnung), Geb.-Verwaltung Carl Zwilling, Bauführer Bm. Alfred Gerger (11.385).
 " " Fährichgasse 8, Kanalauswechslung, Margarete Szabo, Bauführer Bm. Max Markl (11.448).
 " " Kärntnerstraße 57, Bauabänderung, „Zum Kärntner“, Wifett-Ges. m. b. S., Bauführer unbekannt (10.866).
 " " Heinrichsgasse 3, Bauabänderung, Simon Advokat, Bauführer Brüder Hofer, Bauges. m. b. S. (10.881).
 " " Saarhof 4, Bauabänderung, Geb.-Verw. Dr. Josef Sorgmann, Bauführer Bm. Ing. Ferd. Opletal u. Josef Karl Groschner (10.922).
 " " Renngasse 6, Bauabänderung, Verein. Papierindustrie A.-G., Bauführer „Universale Bau A.-G. Redlich u. Berger“ (10.945).
 " " Oppolzerstraße 4, Bauabänderung (Wohnung), Ing. Franz Weiß, Bauführer Bm. Josef Schleußner, Mödling (10.948).
 " " Neuer Markt 17, Bauabänderung (Lokal), Herrnhuter, Bauführer Bm. Ing. Hans Schick (11.006).
 " " Teinfallstraße 7, Bauabänderung, Bauführer Bm. Ing. Gustav Bratspies (11.062).
 " " Gölledorfstraße 4, Einstellraum, Academia-Romana-Stiftung, Bauführer Bm. Ing. Hans Lustig (11.109).
 " " Stabiongasse 4, Bauabänderung, Dr. Erich Voegelin, Bauführer Bauges. Gebrüder Schlarbaum (11.110).
 " " Renngasse 12, Bauabänderung (Wohnung), Hofmeisteramt d. Stiftes Klosterneuburg, Bauführer Bm. Amlacher u. Sauer (11.153).
 " " Stephansplatz-Churhausg., Kanalauswechslung, Pfarramt St. Stephan, Bauführer Bauunternehmung R. L. Schwey u. Co. (11.165).
 " " Börsegasse 14, Bauabänderung (Wohnung), Ing. Armin Milch, Bauführer unbekannt (11.184).
 2. Bezirk: Engerthstraße 183, Bauabänderung, Gebrüder Gutmann, Bauführer Bm. Edm. Melcher u. Ing. Steiner (10.878).
 " " Unt. Augartenstraße 18, Bauabänderung (Aufzug), Bauführer Bm. Arnold Barber (10.935).
 " " Laborstraße 11, Pfeilerauswechslung, Hausverw. Anton Mitschel, Bauführer Bm. Löschner u. Helmer (11.206).
 " " Ferdinandstraße 28, Bauabänderung (Wohnung), Daniel Kabilio, Bauführer Bm. Ing. Gehler u. Weinberger (11.222).
 " " Handelskai 138-142, Sortieranlage, Binzl u. Biach, Bauführer Allg. Bauges. A. Porr (11.253).
 " " Zirkusgasse 48, Bauabänderung, Bundesgymnasium, Bauführer Bm. Ing. Rud. Ullmann (11.255).

2. Bezirk: Novaragasse 18, Kanal, Franz u. Hermine Adenjam, Bauführer Bm. Ing. Ludwig Horowitz (11.282).
 " " Ob. Donaufstraße 111, Personenaufzug, Bauführer Bm. Emil Reitmann (11.382).
 " " Ruslenschacherallee 42, Bauabänderung, Margarete Mizner, Bauführer Bm. Edmund Melcher u. Ing. Steiner (11.454).
 3. Bezirk: Gärtnergasse 17, Bauabänderung (Wohnung), Paul Drehler, Bauführer Bm. Josef Jurik (10.890).
 " " Wällischgasse 5, Instandsetzungsarbeiten, L. Brosch, Bauführer Bm. Franz Speta (10.898).
 " " Eitelplatz 4, Bauabänderung, Kathreiner A.-G., Bauführer Allgem. Bauges. A. Porr (11.000).
 " " Schimmelgasse 20, Kanalauswechslung, Leop. Gewitsch, Bauführer Bm. Ing. Otto Steiner (11.009).
 " " Ungargasse 17, Bauabänderung (Wohnung), Carl Chizzola, Bauführer Brüder Hofer, Bauges. m. b. S. (11.041).
 " " St. Marx, Zentralviehmarkt, Bauabänderung (Portierraum), R.-Abt. 31, Bauführer Bm. Ing. Karl Limbach (11.051).
 " " Schwalbengasse 8/12, Kanalauswechslung, Anna Boith u. Mitbestiter, Bauführer Bahg u. Freitag, A.-G. u. Meinong Ges. m. b. S. (11.067).
 " " Beatrizgasse 27, Bauabänderung, „Bat“, Wr. Automobil-Lagometer- und Verkehrs-A.-G., Bauführer Allgem. Bauges. A. Porr (11.113).
 " " Strohgasse 21a, Ecke Wetterlichgasse, Kanalauswechslung, Karl Windischgräß, Bauführer Baugesellschaft Gebrüder Schlarbaum (11.151).
 " " Rajumofskygasse 4, Bauabänderung, Dr. Ing. Adolf u. Alois Engländer, Bauführer Bm. Friedr. Pechel (11.217).
 " " Lechnerstraße 4, Bauabänderung, Milchindustrie A.-G., Bauführer Bm. Ing. S. Martinideß (11.234).
 " " Hainburgerstraße 86, Bauabänderung (Rauchfang), Reg.-Abt. 28, Bauführer Bauunternehmung Pittel u. Brausewetter (11.237).
 " " Seidlgasse 2, Bauabänderung (Fassade), R. Kostial, Bauführer Bm. F. Weinmann u. Co. (11.286).
 " " Reissnerstraße 47, Kanalauswechslung, Gesandtschaft d. Union d. sozial. Sowjet-Republiken, Bauführer Bm. B. Schwadron (11.289).
 " " Reissnerstraße 45, Kanalauswechslung, Gesandtschaft d. Union d. sozial. Sowjet-Republiken, Bauführer Bm. B. Schwadron (11.290).
 " " Landstraße Hauptstraße 74, Kanalherstellung, Erna Radherny, Bauführer unbekannt (11.374).
 " " Unt. Viaduktgasse 11, Bauabänderung, Cäcilie Pal, Berta Schwarz, Bauführer Bm. Ing. Karl Stigler u. Alois Rous Nachf. A. Bügler u. F. Jakob (11.447).
 " " Erbbergerlande 30, Bauabänderung (Grube), Bauführer Bm. F. Weinmann u. Co. (11.455).
 " " Schlachthausgasse 42, Bauabänderung, R. Himmelbauer, Bauführer Bm. Ing. Joh. Dürr (11.458).
 " " Löwengasse 16, Pfeilerauswechslung, Franz Reznicek, Bauführer Bm. Oskar Dohan (11.533).

Josef Mayer, Stadtpflastermeister

KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN
 Wien, X., Neilreichgasse 72. Tel. R 13-2-23

Übernahme von sämtlichen Straßenherstellungsarbeiten, Pflasterungen, Asphaltierungen usw.

Heraklith

Wien, III.,
 Rudolf von Altplatz 7

JOSEF STORK & CO.

Tel. U-12-4 22
 U-15-2-88

Lager Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Tel. R-13-3-39

Portlandzement „Komet weiß“

3. Bezirk: Steingasse 28, Bauabänderung (Lageräume), David Robinjohn, Bauführer Bauunternehmung Lechner u. Comp. (11.536).
- " " Landstraße Hauptstraße 9, Bauabänderung (Lokal), Bauführer Bm. Jng. Gehler u. Weinberger (11.589).
4. Bezirk: Argentinierstraße 31, Bauabänderung (Wohnung), Artur Rappaport, Bauführer Bm. Otto Zaufal (10.844).
- " " Preehgasse 8-10, Bauabänderung, Bauführer Bm. Jng. Hans Schid (11.031).
- " " Argentinierstraße 21 a, Bauabänderung (Wohnung), L. Pieser, Bauführer M. Neumann u. Comp., Korkestein- u. Baumaterialienfabrik (11.059).
- " " Frankenberggasse 14, Bauabänderung, Hausverwaltung, Bauführer Bm. Jng. Anton Schindler (11.154).
- " " Rechte Wienzeile 7-9, zwei Personenaufzüge, O. Poeller, Bauführer Bauunternehmung S. Kella u. Co. (11.457).
5. Bezirk: Maßleinsdorferplatz 4, Bauabänderung, O. Hönigsberg, Jng. M. Engel, Bauführer Bm. Karl Rabner (10.841).
- " " Reiprechttsdorferstraße 6, Kanalauswechslung, Anton u. Paula Meznil, Bauführer Bm. Hans Schäß u. Ludwig Zagler (11.277).
- " " Stolberggasse 42, Kofetteinbau etc., E. Lude, Bauführer Bm. Jng. Robert Rabas (11.329).
- " " Castellgasse 7, Personenaufzug, Adolfin Kratochvil, Bauführer Bm. Joh. Blaschke (11.380).
- " " Krongasse 8, Bauabänderung, Bauführer Bm. Karl Oswald (11.473).
- " " Strohbachgasse 9, Bauabänderung (Schwimmhalle), R. u. J. Berchner, Verlassenschaft, durch Dr. Ad. Samet, Bauführer Bm. Jng. Adorjan Fefete (11.529).
- " " Grüngasse 31, Kanalauswechslung, E. Burian, E. Sanderz, Bauführer Bm. Jng. Hans Kamenich (10.938).
- " " Kribergasse 9, Kanalinstandsetzung, Bauführer Bm. Jos. Seiler (10.985).
- " " Nikolsdorfergasse 3, Bauabänderung (Lokal), Friedrich Herrmann, Bauführer Bm. Heinrich Lang (11.063).
- " " Gassergasse 24, Bauabänderung (Wohnung), M. Abt. 33, Bauführer unbekannt (11.135).
- " " Arbeitergasse 33, Bauabänderung (Abort), Bauführer Bm. J. Krombholz u. L. Kraupa (11.156).
- " " Bentagasse 29, Bauabänderung, Österr. Realitäten A.-G., Bauführer unbekannt (11.157).
- " " Siebenbrunnengasse 69, Bauabänderung, Gustav Sageder, Bauführer Bm. Robert Haupt (11.183).
6. Bezirk: Webgasse 37, Bauabänderung, Ludwig Damböck, Bauführer Bm. Hans Bleher (11.332).
- " " Brückengasse 3, Bauabänderung, M. Abt. 32, Bauführer Bm. Josef Langer (11.480).
- " " Barnabitenngasse 6, Kanalauswechslung, B. Vogt u. A. Langer-Schroll, Bauführer Bm. Schlosser u. Trost (10.882).
- " " Mollardgasse 71, Bauabänderung, Hausverw. R. D. Stöhler, Bauführer Bm. Jng. Rudolf Klaus (11.017).
- " " Magdalenenstraße 7, Flugdach, M. Abt. 26, Bauführer Zimmerei Josef Prachowina (11.124).
- " " Mariahilferstraße 35, Bauabänderung, Leop. Haas, Bauführer Bm. Arnold Varber (11.144).
7. Bezirk: Neubaugasse 26, Bauabänderung, St. Lauffig u. J. Sidon-Bloch, Bauführer Bm. Arnold Varber (10.883).
- " " Andreasgasse 16, Schuppen, Karl Müller, Bauführer Bm. Karl Müller (11.060).
- " " Sigmundsgasse 13, Bauabänderung, Bauführer Bm. Anton Wögerbauer (11.073).
7. Bezirk: Mariahilferstraße 92, Bauabänderung (Portal und Fassade), Merkurbank, Bauführer B. Nowak u. J. Wasler, Bauges. (11.207).
- " " Reustiftgasse 47, Bauabänderung (Wohnung), Karl Obenaus, Bauführer Bm. Josef Zender (11.275).
- " " Stiftgasse 3, Bauabänderung (Öffnung), A. Herzmansky, Bauführer Bm. Jng. Ratlein (11.330).
- " " Stiftgasse 5-7, Bauabänderung (Öffnung), A. Herzmansky, Bauführer Bm. Jng. Ratlein (11.331).
- " " Burggasse 122 a, Bauabänderung (Fassade), J. u. Th. Gruber, Bauführer Bm. Jng. G. Orglmeister (11.336).
8. Bezirk: Doidoldgasse 1, Bauabänderung (Lokal), Säuserverw. E. Melcher u. Jng. Steiner, Bauführer Bm. Edmund Melcher u. Jng. Steiner (11.231).
- " " Piaristengasse 43, Bauabänderung, Piaristen-Kollegium „Maria Treu“, Bauführer Bm. Jng. Egon Steppich (11.233).
- " " Lerchenfelderstraße 108, Heizöllagerung, Rudolf Eises, Bauführer Bm. Ludwig Weber (11.276).
- " " Lerchenfelderstraße 28, Bauabänderung, Jos. Köhrling, Bauführer Bm. Aug. Wigner (11.383).
- " " Florianigasse 13, Bauabänderung (Lokal), L. Grünwald, Bauführer Bm. Jng. Gustav Bratopies (11.449).
- " " Breitenfeldergasse 14, Bauabänderung (Lokal), Bernhard Fürtz, Bauführer Bm. Franz Krebs (11.476).
- " " Trautsohnngasse 2, Bauabänderung, Gertrude Gruber, Bauführer Bm. Jng. J. Rothstein (11.498).
- " " Josefstädterstraße 40, Bauabänderung, W. Molkerei, Bauführer Bm. Jng. R. Ullmann (10.929).
- " " Piaristengasse 42 a, Bauabänderung (Wohnung), Bauführer Bm. Jng. R. Ullmann (10.930).
- " " Wickenburggasse 3, Bauabänderung (Wohnung), M. Dworat, Bauführer unbekannt (10.937).
9. Bezirk: Sobieskygasse 2 c, Autoeinstellraum, E. Kofin u. G. Knauer, Bauführer Bm. Rudolf Fribel (10.899).
- " " Grünentorgasse 13, Bauabänderung, Jng. Alfred Suppert, Bauführer Bm. Carl Höllerl u. Co. (10.933).
- " " Währingerstraße 3, Bauabänderung (Wohnung), Dr. Kurt Mayer, Bauführer Bm. Jng. E. Stieböck (10.934).
- " " Schlogergasse 7, Bauabänderung, Bauführer Bauges. B. Nowak u. J. Wasler (10.936).
- " " Porzellangasse 32, Bauabänderung, Anton Beyer, Bauführer Bm. Johann Dobias (10.944).
- " " Fersilgasse 3, Bauabänderung (Wohnung), Elfa Friesel-Flay, Bauführer Bm. Franz Pöls (11.013).
- " " Garnisonngasse 11, Bauabänderung, Dr. P. Odelga, Bauführer Bm. Otto Zaufal (11.180).
- " " Althanstraße 35, Bauabänderung (Waschküche), Anton u. Anna Wurzer, Bauführer Bm. Fritz Stottan (11.256).
- " " Radlergasse 2, Bauabänderung (Fassade), Jng. A. Löfler, Bauführer Bm. Franz Sieb (11.278).
- " " Porzellangasse 58, Kanal, Jng. Wilhelm Kempler, Bauführer Bm. B. Schwadron (11.291).
- " " Säulengasse 18-Dufikandlgasse 26, Bauabänderung, Studentenunterstützungsverein Akademikerhilfe; Bauführer Bm. Jng. Johannes Pichler (11.294).
- " " Servitengasse 21, Bauabänderung, Auguste Baumgarten, Bauführer Bm. Ernst Drexler (11.344).
10. Bezirk: Erlachgasse 82, Waschküche, Marie Zeilberger, Bauführer Bm. Vinzenz Guitmann (Bb 461/36/B).
- " " Quellenstraße 173, Gewölbeauswechslung, Geza u. Kamilla Brandeis, Bauführer Jng. Ludwig Horowik (Bb 462/36/B).
- " " Feuchterslebenngasse, Kleinwohnhaus, Leopold Strauß, Bauführer Gregor Breiteneder, Perchtoldsdorf, R.-D. (Bb 463/36/B).

Ein
bürgerliches Mittagessen
ohne Alkohol bei der Wök
Kein Trinkgeld!
Menüs u. Speisen à la carte
Auskunft: zentrale Wien I
Schotteng. 1 / Tel. A. 24-5-35



SABEL INSTALLATIONS-GESELLSCHAFT
M. B. H.

Elektrische Licht- und Kraftanlagen
Wien, IX., Währingergürtel, Stadtbahn-
viadukt Nr. 158 / Fernsprecher A 11-2-87

Actien-Gesellschaft d. Emailierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel. A 16-2-91, A 16-4-96
 Ständ. Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrtrichtbeseitigung
 Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte,
 Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.
 Anfragen zu richten an: EMAILIERWERKE AUSTRIA,
 Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22

Vöslauer Dolomit-Werke

Adolf Strauß
 V., Margaretengürtel 45
 Telephon A 30-3-35

Dolomitin-Edelputz
 in allen Farben

Dolomit-Fassadensand
 in sämtlichen Körnungen

10. Bezirk: Rieplstraße 10, Unterteilung v. Geschäftsräumen (nachträgtl. Bewilligung), Dr. Artur Käz, Bauführer Bm. Dr. Ing. Paul Abeles (Bb 442/36/W).
- " " Raaberbahngasse 20/22, Änderung der Fassenschau-seiten, Albrecht u. Theresie Eidler, Bauführer Bm. Vinzenz Guttmann (Bb 443/36/W).
- " " Notenhofgasse, E.-Z. 346, Pfeilerentfernung, Webers Erben, Bauführer Bm. Friz Zacharias (Bb 457/36/W).
- " " Erlachgasse 89, Pfeilerentfernung, Eugen Blumenfeld, Bauführer Bm. Ing. Wurzel & J. Hecht (Bb 458/36/W).
- " " Quellenstraße 109, Kanalauswechslung, Grete Albrecht, Bauführer Friedr. Marmoreks Wwe. (Bb 468/36/W).
- " " Van-der-Müll-Gasse 61, Schuppenzubau, Johann Müller, Bauführer W. F. Sommer (Bb 471/36/W).
- " " Siccardsburggasse 8, Kanalauswechslung, Marie Knott, Bauführer Adolf Sterba (Bb 472/36/W).
- " " Rudlichgasse, E.-Z. 2223/X, Adaptierung, Ankerbrot-fabrik, Bauführer Paitl & Meißner (Bb 475/36/W).
- " " Leebgasse 42, Wohnungen aus Werkstätten, Emilie Poddivinsky, Bauführer Franz Breiteneder (Bb 476/36/W).
- " " Laxenburgerstraße 27, Leitung einer Bohnung, Al-fred Knie, Bauführer Neumann & Co. (Bb 477/36/W).
- " " Keplerplatz 13, Pfeilerentfernung, Ankerbrotfabrik A.-G., Bauführer Paitl & Meißner (Bb 479/36/W).
- " " Schrankenberggasse 27, Stall, Josefa Kapler, Baufüh-
 rer Rudolf Kaleja (Bb 480/36/W).
- " " Senefeldergasse 12, Pfeilerauswechslung, Josefine Ben-ningsen, Bauführer Arnold Barber (Bb 482/36/W).
- " " Dampfstraße 23, Kanalauswechslung, Karl Meißner,
 Bauführer Schrey & Schlosser (Bb 487/36/W).
- " " Schleiergasse 14, Dachstuhlüberdeckung, Ing. Friedr.
 Geiger, Bauführer Friz Zacharias (Bb 488/36/W).
11. Bezirk: E.-Z. 18/ A.-E., GSt. 1512, Glashaus, Emmerich Ja-
 kubek, Bauführer Bm. Franz Mayer (1694/36).
- " " Hauptstraße 928, Glashaus u. Wohnhütte, Leopoldine
 Schneider u. Margarete Ganzl, Bauführer Bm.
 Hans Glasauer (1695/36).
- " " Hauptstraße 101, bauliche Herstellungen, Mautner
 Markhoffische Presshefabriken, Bauführer Bm. Dietz-
 Weidenberg (1653/36).
- " " Pfaffenauergasse 2, bauliche Herstellungen, Katharina
 Schwarzinger, Bauführer Bm. Franz Kubens
 (1654/36).
- " " Hauptstraße 90, Kanalumbau, Martin Gey, Bauführer
 Bm. Franz Künzl (1655/36).
- " " Risoferrichtung, E.-Z. 449/EG, GSt. 1284/1, Marie
 Trinks, Bauführer Bm. Georg Meier (1656/36).
- " " E.-Z. 2268/S, GSt. 884, Glashauszubau, Marie We-
 ber, Bauführer Bm. Karl Jod (1674/36).
- " " Zentralfriedhof, Bauabänderung (Aufahrungshalle),
 R.-Abt. 31, Bauführer unbekannt (11.456).
12. Bezirk: Meidlinger Friedhof, Grabmauerung, Franz Ver-
 nard, Bauführer Bm. Viktor Kronsteiner (3663).
- " " Wilhelmstraße 47, Türvermauerung, Franz Pörtl,
 Bauführer Bm. Rudolf Hartl (3664).
12. Bezirk: Oswaldgasse 5-7, Klopfbalkonabtragung, Gertrud
 Sachs, Bauführer Bm. Egon Keppich (3665).
- " " Meidlinger Hauptstraße 74, Hauskanalauswechslung,
 Julius u. Gustav Winternik, Bauführer Bernard &
 Co., off. Gg. (2666).
- " " Jochgasse 24, bauliche Umgestaltung, Leopold Röder,
 Bauführer Bm. Franz Guttmann (3684).
- " " Albrechtsberggasse 7, Gewölbeinstandsetzung, Franz
 Kreuler, Bauführer Bm. Franz Scheibner (3685).
- " " Meidlinger Hauptstraße 8-12, Trennungsmauer-
 demolierung, Dr. Ing. Hans Ungethüm, Bauführer
 Dr. Ing. Hans Ungethüm (3686).
- " " Breitenfurterstraße 56, Mauerisolierung, Franziska
 Schneider, Bauführer Bm. Arnold Barber (3687).
- " " Tivoligasse 74, Bohnungsteilung, Laura Edenstorfer,
 Bauführer Bm. Josef Hajzl (3688).
- " " Eibesbrunnergasse 14, Wienerbergstraße 8, Bauabände-
 rung, R.-Abt. 32, Bauführer Bm. Viktor Kron-
 steiner (11.216).
- " " Jöppelgasse 14, bauliche Umgestaltung, Josefine Endl,
 Bauführer Bm. Gustav Endl (3703).
- " " Eichenstraße 38, Hauskanalauswechslung, städtische
 Straßenbahn, Bauführer Bm. Josef Pichler (3721).
- " " Steinhagegasse 9, Holzschuppen, Siegfried Kolisch,
 Bauführer Bm. Siegfried Kolisch, Kriessendorf
 (3722).
- " " Jochgasse 41—Wolfganggasse 38, Türdurchbruch Ha-
 lit & Cerny, Bauführer Bm. Anton Lang (3734).
- " " Neuwallgasse 47, Hauskanalauswechslung, Leopold
 Röder, Bauführer Bm. Otto Steiner (3735).
- " " Ignazgasse 30, Hauskanalauswechslung, August Gehrke,
 Bauführer Bm. Hugo Schuster (3736).
- " " Hürschühstraße 8, Dedenkonstruktion, Karl Somola,
 Bauführer Bm. Stephan Sperl (3737).
- " " Franz-Emmerich-Gasse 6, bauliche Umgestaltung, Fran-
 ziska Rieß, Bauführer Bm. Jul. Hirschnodt (3761).
- " " Ignazgasse 28, Fassadenänderung, Maria May, Bau-
 führer Bm. Rudolf Hartl (3762).
- " " Krichbaumgasse 4, bauliche Umgestaltung, Adalbert
 Sedivec, Bauführer Bm. Rudolf Hartl (3763).
- " " Breitenfurterstraße 32, Fassadenänderung, Josef Bach,
 Bauführer Bm. Ernst Paul (3775).
- " " Arndtstraße 38-40, bauliche Umgestaltung, Helene
 Pollak, Bauführer Bm. Strum & Sogl (3794).
- " " Wienerbergstraße 57, Deckenauswechslung, Johann Bu-
 ric, Bauführer Bm. Rudolf Schoderböck (3795).
13. Bezirk: Seifertgasse 10, Zimmer ins Dachgeschoß, Eduard u.
 Henriette Grünsteidl, Bauführer Bm. Karl Sticher
 (5195).
- " " Penzingerstraße 7, Kraftwageneinstellraum, Osterreichi-
 scher Arbeitsdienst, Bauführer Bm. Hubert Weigl
 (5158).
- " " Flöhersteig, E.-Z. 845, Gdb. Hütteldorf, fundierte Ab-
 friedung, Eduard u. Margarete Gerlich, Bauführer
 Bm. Robert Spenadl (5312).
- " " Linzerstraße 403, Scheidewände im Geschäftslokal,
 Dr. Rudolf Geiringer, Bauführer Ing. Ferd. Opletal
 u. Bm. Karl Groschner (5266).
- " " Lautensackgasse 25, Scheidewände, Friedrich Otto
 Müller, Bauführer Bm. W. F. Sommer (5308).

Rudolf Boubelik Maler Anstreicher

Wien, X., Favoritenstraße 174 • Fernsprecher R 10-0-38

Holztränkung Guido Rütgers, Wien

IX/1, Liechtensteinstraße Nr. 20, Fernsprecher A 18-1-73

Holzpfaster, Leitungsmaste,
 Eisenbahnschwellen

13. Bezirk: Deutschordeustraße 1-3, Übergang vom Magazin zum Stallgebäude, Vereinigte Färbereien A. G., Bauführer Bm. Felix Sauer's Nachf. (5390).
- " " Hütteldorferstraße 114, Reklameaufschrift an einer Feuermauer, Esterr. Georg Schicht Ges. m. b. G., Bauführer unbekannt (5389).
- " " Kienmayergasse 62, Türdurchbruch, Leopold Ohlhanns, Bauführer Bm. Franz Bartl (5327).
- " " Linzerstraße 60, Geschäftslokaladaptierung, Friedrich Brkno, Bauführer Bm. Johann Stadl (5335).
- " " Meingartenverein Gießing u. Umgebung, Anlage Traberberg, GSt. 1148, Los Nr. 24, Gdb. Ober-St. Veit, Gartenhaus, Rosa Offenkopf, Bauführer wird bekanntgegeben (5413).
- " " Lainzer Cottage 15, Garberbeerweiterung, A. Tophauer, Bauführer Bm. Ing. Josef Puzer (5395).
- " " Ameisbachzeile, E.-Z. 876, Breitenlee, Sommerhütte, Josef u. Karoline Wittmann, Bauführer Bm. Theodor Ruf (5362).
- " " E.-Z. 588, Unter-St. Veit, fundierte Einfriedung, Heinrich Raab, Bauführer Bm. Ferd. Dehm u. Fa. Olbricht Nachf. (5434).
- " " Hegendorferstraße 160, Terrasse in Dienerzimmer u. Veranda in Bibliothekzimmer, Hans Kerschbaum, Bauführer Bm. Wenzel Wacitar (5433).
- " " Gurtgasse 11, Fassadenänderung, Georg Winter, Bauführer Bm. Rudolf Schoderböck (5475).
- " " Hofwiesengasse 27, Wohnungsteilung, Friedrich Jajzner, Bauführer Bm. Friedrich Jajzner (5448).
- " " Hauptstraße 12-14, Pfeilerauswechslung u. diverse Adaptierungen, Hans Hübner, Bauführer Bm. Schloffer & Trost (5580).
- " " Mahnergasse 44, Betonstiege im Souterrain, Josef Schram, Bauführer Bm. Franz Hansal (5529).
- " " E.-Z. 108, Ober-Baumgarten, Holzhaus, Stephan Koller, Bauführer Bm. Johann Maruna (5601).
- " " Fürthweg 3, Hauskanal, diverse Adaptierungen, Franziska Kregar, Bauführer Bm. Hans Kugler (5409).
- " " Feldkellergasse 58, Hauskanal, Marie Dworzak, Bauführer Bm. Franz Birchmann (5437).
- " " Verforgungsheimstraße 7, Mauerverlegung, Versetzen von Fenster u. Haustor, Franz Pokorny, Bauführer Bm. Franz Birchmann (5451).
- " " Ober-St. Veiter Familiengärten, Werkzeughütte, Verein Ober-St. Veiter Familiengärten, Bauführer wird bekanntgegeben (5477).
- " " Obelengasse, E.-Z. 760, Ober-St. Veit, Gerätehütte, Alfons Brauneis, Bauführer Zimmerei Adalbert Chromys Wwe. (5476).
14. Bezirk: Hugelgasse 3, Krankenbettenaufzug, Elisabeth-Spital, Bauführer Bm. Ing. Franz Kattlein (11411).
- " " Felberstraße 120, Steinzeugrohrkanallegung, Silvana Holzhandelsgef. m. b. G., Bauführer Otto Janecel & Co. (14/2202/36).
- " " Meißelstraße 23, bauliche Abänderungen, Anna Seidl, Bauführer Bm. Josef Haizl (14/2262/36).
- " " Storchengasse 12, Adaptierungen, Julius Grohmann, Bauführer Bm. Ing. Alfred Schmeißer (14/2285/36).
15. Bezirk: Sperrgasse 19a, Steinzeugrohrkanallegung, Fleischer & Klein, Bauführer, Bm. Paul Kreyja (15/1955/36).
- " " Beingasse 6, bauliche Abänderungen, Paul Kalbi, Bauführer Bm. Ing. Edmund Schwarzer (15/1965/36).
16. Bezirk: Klausgasse 30/32, Bauabänderung, Gemeinde Wien-Städt. Versicherung, Bauführer Bm. Ing. Anton Schindler (11.293).
- " " Friedmannngasse 49, Waschküche, Josef Schöller, Bauführer Bm. Rudolf Vogt (2654/36).
16. Bezirk: Ludo-Hartmann-Platz 3, Waschküche, A. Toisel, Bauführer Bm. Josef Witta (2685/36).
- " " Galligiststraße 31, Verandazubau, Anton Hansel, Bauführer Bm. L. Mühlberger (2716/36).
- " " Neumayergasse 16, bauliche Umgestaltung, A. Emmerling, Bauführer Bm. G. Daum (2755/36).
- " " Neulerchenfelderstraße 76, Waschküche, S. Rappaport, Bauführer Bm. L. Sgalitzer (2756/36).
- " " Pfenninggeldgasse, E.-Z. 3119/Ottg., Flugdach, Karl Rösler, Bauführer Bm. Franz Blumauer (2761/36/36).
- " " Baumeistergasse 20, Deckenauswechslung, R. Birnbaum, Bauführer Bm. J. Holicki (2773/36).
- " " Wattgasse 21/23, bauliche Umgestaltung, Gilbert Hirsch, Bauführer Bm. Orglmeister (2369/36).
- " " Kirchstetterngasse 1, bauliche Umgestaltung, A. Ludwig, Bauführer Bm. Karl Nezl (2383/36).
- " " Degengasse 57, Kanalauswechslung, Emil Reinold, Bauführer Bm. Ferdinand Lachinger (2397/36).
- " " Deinhardsteingasse 9, Waschküchenaufbau, Stephan Weiß, Bauführer Bm. Franz Fischl Wwe. (2398/36).
- " " Steinhofstraße, E.-Z. 389/Ottg., Franz Bohrer, Bauführer Bm. Rudolf Pribel (2441/36).
- " " Grundsteingasse 60, bauliche Umgestaltungen, Franz Schafrata, Bauführer Bm. Siegfried Kolisch (2476/36).
- " " Arnehtgasse 74, Kanalauswechslung, Ferdinand Hofmeister, Bauführer Bm. Franz Czerniostky (2512/36).
- " " Kirchstetterngasse 4, Waschküche, Johann Vareis, Bauführer Bm. Kofner & Neuwirth (2554/36).
- " " Sternstockplatz 5, Deckenauswechslung, Franz Schmeller, Bauführer Bm. L. Hausenberger (2559/36).
- " " Wilhelmnenstraße 137, verschiedene Umbauten, Engelbert Reiprich, Bauführer Bm. R. Ullmann (2586/36).
- " " Beprechtgasse 12, Entwässerungskanal, Emilie Pöjer, Bauführer Bm. Georg Hengl (2213/36).
- " " Neulerchenfelderstraße 13, bauliche Umgestaltung, Luise Kuntzsch, Bauführer Bm. J. Schwarzböck (2216/36).
- " " Rankgasse 13, Pfeilerauswechslung, Heinrich John, Bauführer Bm. Wurzel & Hecht (2232/36).
- " " Anzengruberplatz 15, Waschküche, Stephan Czonto, Bauführer Bm. Ferd. Schneider (2247/36).
- " " Hippgasse 7, Kanalauswechslung, Johann Glaser, Bauführer Bm. W. Klaus (2303/36).
- " " Steinhofstraße 32, bauliche Umgestaltung, Alois Graß, Bauführer Bm. Ferd. Lachinger (2349/36).
- " " Neulerchenfelderstraße 42, Fensterausbruch, Dr. Hermann, Bauführer Bm. Sallaberger (2000/36).
- " " Rödkgasse 7, hölzerne Schuppen, Wenzel Chann, Bauführer Karl Müller & Co. (2030/36).
- " " Hippgasse 11, Kanalauswechslung, Amalie Schlid, Bauführer Bm. Hugo Manhardt (2035/36).
- " " Bachgasse 17, bauliche Umgestaltung, Josef Reich, Bauführer Bm. Ferd. Lachinger (2053/36).
- " " Gregor-Mendel-Platz, E.-Z. 3766, Garage, Josef Zivava, Bauführer Bm. Otto Achaz (2070/36).
- " " Panikengasse 36, Kanalauswechslung, M. Marktsteiner, Bauführer Bm. Ferd. Lachinger (2091/36).
- " " Speckbacherstraße 41, bauliche Umgestaltung, A. Lehner, Bauführer Bm. Fr. Blant (2099/36).
- " " Starckenburggasse, E.-Z. 3950/Ottg., Mansardenaufbau, Viktoria Schuh, Bauführer Bm. Ferdinand Lachinger (2103/36).
- " " Verein Montleart, Sommerhaus, Franz Krammer, Bauführer Bm. Kliment & Co. (2169/36).
- " " Friedmannngasse 18, bauliche Umgestaltung, Kellner & Schreiber, Bauführer Bm. Hans Verfa (2177/36).

S. Kössler **DONAUSANDWERKE** G. m. b. H.
Wien, XX., Handelskai 45-47 • Telephon A 43-0-71, A 43-0-81

Gebaggertes Donaumaterial
erd- und lehmfrei, maschinell gebrochen,
in allen Körnungen

Preise ab Lagerplatz oder loco Baustelle über telephon. Anruf.

WIENER SIEDLUNGSGESELLSCHAFT m. b. H.
WIEN, IX., WÄHRINGERSTRASSE 25a

Fernruf A 22-5-50 Serie

Treuhändige Durchführung von Nebenerwerbssiedlungen, Einfamilienhäuser — Baustoffe aller Art

Wasser-, Dampf-, Gas-, Öl-, Luft-

ARMATUREN ~ Teudloff-Vamag A. G.
Wien XX.

STAHLBAU ~ Wiener Brückenbau- und
Eisenkonstruktions A. G.
(vorm. Teudloff & Dillrich)
Wien XX.

Edel- INGROSSKÜCHEN
erzielt Anreicherung mit
wertvollen Nährstoffen

Soja EDEL-SOJA VERKAUFSBÜRO
Wien, I., Wipplingerstr. 31. Tel. U 26-307

16. Bezirk: Siedlung Montleart, Sommerhaus, A. Schendl, Bau-
führer Siegfried Dindler (2212/36).
- " " Seeböckgasse 30 a, Geräteschuppen, M.-Abt. 26, Bau-
führer Zimmerei Josef Hrachowina (11.123).
17. Bezirk: Blumengasse 48, Flugdach, M.-Abt. 26, Bauführer
Zimmerei Josef Hrachowina (11.125).
- " " Kalvarienberggasse 28, Bauabänderung, Dienststelle f.
Bundes-Gebäudeverwaltung, Bauführer Bm. Ludwig
Fidermuc (11.467).
- " " Ladnergasse 36, bauliche Veränderung, Georg u. Marie
Frank, Bauführer Bm. Georg Hengl (2764/36).
- " " Köbnergasse 9-11, bauliche Veränderung, Irma
Weißberg, Bauführer Bm. Josef Klingraber
(2811/36).
- " " Hornedgasse 5, Kanal, Johanna Scanzoni, Bauführer
Bm. Ing. Sules (2823/36).
- " " Rattergasse 16, Nebengebäude u. Flugdach, Anton u.
Heinrich Halmer, Bauführer Bm. F. Odwojdy &
Ing. F. Weidisch (2835/36).
- " " Palfyngasse 6, Kanal, Karl Dauder u. Mitbesitzer, Bau-
führer Bm. Franz Haberjohn (2892/36).
18. Bezirk: Ladenburggasse 38, Wohnung aus Stall, F. A. Wend,
Bauführer Bm. Hans Horner (1392/36).
- " " Währingerstraße 107, Türdurchbruch, David Schwarz-
bart, Bauführer Bm. Julius Stadler (1277/36).
- " " Hodegasse 96, Wohnungsteilungen, Josefa Führer,
Bauführer Bm. Arnold Varber (2009/36).
- " " Ladenburggasse 78, Wohnungsteilungen, A. Wurm,
Bauführer Bm. Karl Wallner (1346/36).
- " " Ladnergasse 87, Steinzeugrohrkanal, Kloster, Bauführer
Bm. Matthias Baier (1832/36).
- " " Hameaufstraße 36, Stühmauer, Stephan Kris, Bau-
führer Bm. Karl Triletz (1691/36).
- " " Schopenhauerstraße 39, Deckenrenovierung, F. A. G.,
Bauführer Bm. Arnold Varber (2335/36).
- " " Hameaufstraße 31, Türdurchbruch, Auguste Deißler,
Bauführer Stabil Vauges. (2195/36).
- " " Währingerstraße 80/82, Türdurchbruch, F. A. Dank,
Bauführer Bau-Adapt. u. B.-U. (2050/36).
- " " Gersthofstraße 30, Betonsodol, Margarete Dichten-
stern, Bauführer Bm. Gustav Zahn (1994/36).
- " " Gersthof Anger, Sommerhütte, Max Horn, Bau-
führer Bm. August Scheibal (1838/36).
- " " Bergfriede, Sommerhütte, Paul Graf, Bauführer Bm.
Johann Glasauer (1314/36).
- " " Sommerhaide, Sommerhütte, Helene Pasching, Bau-
führer Bm. Johann Czajko (1263/36).
- " " Sommerhaide, Sommerhütte, Franz Schmid, Bau-
führer Bm. Hans Glasauer (1264/36).
- " " Hameaufstraße 62, Steinzeugrohrkanal, V. Pichler, Bau-
führer Bm. Franz John (1250/36).
- " " Neustift a. Walde 22, Dachkonstruktionsauswechslung,
Karl Kainz, Bauführer Bm. F. L. Schükner (2357/
36).
- " " Brunnstube, Laube, Maria Kassa, Bauführer Bm. Ing.
Leo Böhm, St. Pölten (1205/36).
- " " Wittnauergasse 28, aus Magazin Wohnung, Sophie
Gauer, Bauführer Bm. Josef Schimscha (1496/36).
- " " Brunnstube, Verandazubau, Josef Fahrman, Baufüh-
rer Bm. Johann Strahberger (1068/36).
18. Bezirk: Sommerhaide, Sommerhütte, Franz Göbel, Bauführer
Bm. Josef Haberl (1672/36).
- " " Sternwartestraße 39, Badzimmereinbau, Rosa Tillin-
ger, Bauführer Bm. Ing. F. Gutmann (1774/36).
- " " Köbnergasse 18, Steinzeugrohrkanal, L. Uiberack, Bau-
führer Bm. Alois Beringer (2336/36).
- " " Max-Emanuel-Straße 13, Wohnungseinbau, Paula
Wagner, Bauführer Bm. Fa. Marmorek (1468/36).
- " " Windmühlhöhe, Sommerhütte, Dr. Edmund Waage,
Bauführer Bm. Heinrich Müller (900/36).
- " " Sameaufstraße 3, Garageeinbau, Hermann Wisfinger,
Bauführer Bm. Franz John (2251/36).
19. Bezirk: Ruchelauer Dafenstraße, E.-Z. 199, Zubau eines Boots-
hauses, Maria Hentaler, Bauführer Bm. Karl Seyny
(R-200/36-B).
- " " Paradisgasse 6, Werkzeughütte, Franz u. Maria
Mandl, Bauführer Bm. Josef Verein (P-120/36
-B).
- " " Osterleitengasse 4, Bauabänderung, Josef Mechtler,
Bauführer Bm. Karl Pöninger (D-67/36-B).
- " " Döbl. Hauptstraße 60, Bauabänderung, Robert Fürtth,
Bauführer Bm. Egon Mann (D-154/36-B).
- " " Grinzinger Allee, E.-Z. 849, Gr., Ofenerung u. Of-
lager, Elly Reiner, Bauführer Reform-Baugesell-
schaft (G-204/36-B).
- " " Pyrergasse 21, Einbau eines Baderaumes, Adele
Klein, Bauführer Bm. A. Alphart & A. Wagner
(P-43/36-B).
- " " Sieveringerstraße 167, Abbruch eines Schuppens, und
Neuaufbau desselben, Josef Windhaber, Bauführer
Bm. Paul Brüder (S-234/36-B).
- " " Kahlenbergerstraße, E.-Z. 959, Heil., Werkzeughütte,
Josef Prchal, Bauführer unbekannt (P-110/36-B).
- " " Sachhofergasse 1, Rohrkanal, Christine Schmitt, Bau-
führer Bm. Carl Höllert & Co. (S-445/36-B).
- " " Weinberggasse, E.-Z. 1335, O.-D., unbewohnbare Unter-
kunftshütte, Franz Wittmann, Bauführer Bm.
Karl Marx (W-80/36-B).
- " " Döblinger Friedhof, Gruft, Anna Berthold, Bauführer
Bm. Oskar Gladl (D-155/36-B).
- " " Windhabergasse 2a, Zubau, Stella Brandt, Baufüh-
rer unbekannt (W-81/36-B).
- " " Kahlenbergerdorf, E.-Z. 227, unbewohnbare Unter-
kunftshütte, Franz u. Anna Kubischer, Bauführer
Bm. Josef Osenböck (R-186/36-B).
- " " Josefsdorf, E.-Z. 34, Gerätehütte, Franz Mayer, Bau-
führer Bm. Josef Verein (R-68/36-B).
- " " Am Kahlenberg, E.-Z. 95, Kuchd., Werkzeughütte,
Hermann u. Elfriede Khaelz, Bauführer Bm. Karl
Marx (R-108/36-B).
- " " Grinzingerstraße 10, Einbau einer Garage, Wilhelm
Kohrwasser, Bauführer Bm. Löschner & Hel-
mer (G-212/36-B).
- " " Gutweidengasse 6, Wohnungsteilung und bauliche Um-
gestaltung, Friedrich Varich, Elisabeth Mayr, Bau-
führer Bm. Hans Mischa (S-469/36-B).
- " " Hohe Warte 38, Garagenzubau, Dienststelle für Bun-
desgebäudeverwaltung, Bauführer Bm. Josef Panigl
u. Co. (11.478).

Rodauner Cementfabrik, A.-G.

vorm. Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft

Wien, III., Am Heumarkt 10

Fernsprecher: U 11-4-61, U 11-4-62, U 11-4-63



Schreibmaschinen

sind in Qualität u. Leistung unübertroffen!
20 Durchschläge, Setztaborator,
Verchromung aller Blankteile etc.

Hch. Schott & Donath Ges.m.b.H.

Wien, III., Heumarkt Nr. 9

20. Bezirk: Pasettisträße 23, Bauabänderung, Hausverw. Karl Stritz, Bauführer Wm. Michael Glatzmeier (10.889).
 " " Sellwagsträße 31, Bauabänderung, Gerhardus-Ges. m. b. S., Bauführer Wm. Wilhelm Blövisky (11.010).
 " " Wintergasse 38, Bauabänderung (Wassküche), Cäcilie Pal, Berta Schwarz, Bauführer Wm. Ing. Karl Stigler u. Alois Rous Nachf. A. Bigler u. F. Jakob (11.141).
 " " Wintergasse 17, Gartenhäuschen, Georg Ballan, Bauführer Wm. Fritz Stottan (11.257).
 " " Staudingergasse 17—19, Personenaufzug, Dr. Alfred Post, Bauführer Wm. Eugen Karl Demel (11.273).
 " " Brigittaplatz 22, Bauabänderung, Bauführer Wm. Karl Lent (11.450).
 " " Klosterneuburgersträße 60, Bauabänderung, Bruno Schulter u. Co., Bauführer Wm. Ing. Hermann Kirichenbaum (11.475).
 " " Stromsträße 50, Miegelwandschuppen, Johann u. Franz Drachster, Bauführer Wm. Josef Neubauer (11.505).
 " " Nordbahnsträße 8, Stockwerksaufbau, Samuel Eifig Perlmann, Bauführer Wm. August Eisengart (11.531).
21. Bezirk: Leopoldau, Gaswerk, E.-Z. 768, zwei Gasfühler, Dion. d. städt. Gaswerke, Bauführer S. Kella u. Co. (11.258).
 " " Leopoldau, Gaswerk, Bauabänderung (Kohlenturm), Dion. d. städt. Gaswerke, Bauführer Wm. Franz Hansal (11.479).
 " " Pragersträße 121, bauliche Umgestaltung, Paul Hermann, Bauführer Wm. Rud. Raab (B 457/36).
 " " Wimpfengasse 29, Neubau eines Seitentraktes, Theresia Berthold (B 463/36).
 " " Nautenfranzgasse 30, bauliche Änderungen, Anton Parit, Bauführer Wm. Ing. Hugo Schuster (B 484/36).
 " " Am Spitz 9, bauliche Umgestaltung, Silvia Mumb, Bauführer Wm. Fr. Diez-Weidenberg (B 490/36).
 " " Brünnersträße 20, E.-Z. 337, Tonfilmanlage, Präsidium der Volkshalle, Bauführer Wm. Amlacher u. Sauer (B 491/36).
- Renovierungen.**
1. Bezirk: Lothringersträße 16, Bauführer Wm. Emil Höchsmann (11.462).
 " " Wipplingersträße-Salvatorgasse, Altes Rathaus, Bauführer Wm. Josef Eggenfellner (11.497).
 " " Singersträße 22, Bauführer Wm. Bruno Buchwieser (11.502).
 " " Kurrentgasse 10, Bauführer Ing. Hubert Maresch Nachf. Hubert Maresch jun. (11.516).
 " " Neuer Markt 10—11, Bauführer Wm. Leopold Roth u. Co. (11.532).
 " " Babenbergersträße 1—3, Bauführer Wm. Edmund Melcher u. Ing. Steiner (11.679).
 " " Bellariasträße 4, Bauführer Wm. F. Kromholz u. L. Kraupa (11.155).
2. Bezirk: Engerthsträße 183, Bauführer Wm. Edmund Melcher u. Ing. Steiner (10.939).
 " " Castellezgasse 8, Bauführer Wm. Alois Weber (11.218).
 " " Laborsträße 43, Bauführer Wm. Josef Drachowina jun. (11.239).
 " " Schwarzingergasse 2, Bauführer Dion. d. Allg. Bauges. A. Porr (11.499).
3. Bezirk: Posthorngasse, D.-Nr. 1, Bauführer Wm. Franz Barrowetz (11.337).
 " " Ungargasse 12, Bauführer Wm. Stephan Sperl (11.419).
 " " Rennweg 2, Bauführer Wm. J. Vublitz (11.491).
4. Bezirk: Biedner Hauptsträße 23—25, Bauführer Wm. Karl Mayer (11.242).
4. Bezirk: Kleinschmiedgasse 3, Bauführer Wm. Rudolf Graf (11.358).
 " " Biedner Hauptsträße 60 a, Gr. Neugasse 1, Bauführer Wm. Ing. Karl Haas (10.846).
 " " Fleischmannngasse 4, Bauführer Wm. Ing. Josef Ruzer (10.908).
5. Bezirk: Mauthausgasse 5, Bauführer Wm. Carl u. Adolf Stöger (10.972).
 " " Einfiedlerplatz 12, Bauführer Wm. Carl u. Adolf Stöger (11.241).
 " " Pilgramgasse 7, Bauführer Wm. Ing. D. F. Jakobsky (11.468).
 " " Sonnenhofgasse 6, Bauführer Wm. Tomja u. Zwad (11.504).
 " " Kompertgasse 14, Bauführer Ing. Karl Weiner (11.511).
6. Bezirk: Königsegggasse 3, Bauführer Wm. Leop. Hausenberger (10.971).
 " " Eisvogelgasse 1, Bauführer Wm. Anton Burian (10.918).
 " " Mollardgasse 49, Bauführer Wm. Franz Altbürger (11.005).
 " " Stumpergasse 44, Bauführer Wm. Ing. K. Kubelka (11.243).
 " " Gumpendorfersträße 87, Bauführer Wm. Leop. Mühlberger (11.270).
 " " Ballgasse 4, Bauführer Wm. Ing. Karl Weiner (11.512).
7. Bezirk: Mariahilfersträße 116, Bauführer Wm. Heinr. Zipfinger (11.353).
 " " Richterergasse 5, Bauführer Wm. Ing. Deutel u. Schöbitz (11.521).
 " " Zieglergasse 39, Bauführer Wm. Josef Volejnit (10.877).
 " " Burggasse 10, Bauführer Wm. Ing. S. Schuster (10.906).
 " " Burggasse 81, Bauführer Wm. Kliment u. Co. (10.901).
 " " Döblergasse 1—3, Bauführer Wm. Adalbert Schmid (11.007).
 " " Burggasse 35—41, Bauführer Wm. Bruno Buchwieser (11.008).
 " " Zieglergasse 10, Bauführer Wm. Ing. Strum u. Sogl (11.152).
 " " Zieglergasse 55, Bauführer Wm. Adalbert Willit (11.163).
8. Bezirk: Laudongasse 21—Kochgasse 18, Bauführer Wm. Adolf Micheroli (11.246).
 " " Löwenburggasse 2—4, Bauführer Wm. Karl Michna (11.379).
9. Bezirk: Schubertgasse 18, Bauführer Wm. Ing. Ferd. Opletal & Jos. Karl Groschner (10.924).
 " " Alfersträße 50, Bauführer G. A. Wagh, Beton- u. Tiefbau-Unternehmung, Ges. m. b. S. (10.916).
 " " Fluchtgasse 8, Bauführer Wm. Josef Eggenfellner (11.279).
 " " Nordbergsträße 12, Bauführer Wm. F. Vublitz (11.304).
 " " Viechtensteinsträße 119, Bauführer Wm. Ing. L. Kulla & Co. (11.359).
 " " Rossauerlande 33, Bauführer Wm. Karl Michna (11.378).
 " " Garnisonngasse 10, Bauführer Wm. Edmund Melcher u. Ing. Steiner (11.453).
 " " Borischlegasse 15—17, Bauführer Wm. J. Führer u. Ing. K. Führer (11.515).
12. Bezirk: Breitenfurtersträße 115, Bauführer Wm. Josef Sperker (3696).
 " " Altmannsdorfersträße 31, Bauführer Wm. Julius Hirschrodt (3697).
 " " Schönbrunnersträße 168, Bauführer Wm. Josef Witmann (3698).

WALLNER & NEUBERT

Wien, V., Schönbrunnerstraße 13 Tel. B-27-5-75
 „Eisenhof“, V., Margaretenstraße 70 Tel. A-31-5-83
 Bauguß, Kanalisationsartikel, Tragsäulen, Schachdeckel, Kanalgitter, Wendeltreppen, Stiegenanlagen, hölzerne u. eiserne Schieberuhren, Rohre und Fassonstücke für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen, Armaturen hiezu, gußeiserne Abortrohre, Abflußrohre, Benzinscheider, Badezimmer- u. Klosett- einrichtungen, Wandbrunnen, Ausgüsse, Badewannen, Hebezeuge, Ketten, Herdguß, Sparherde, Dauerbrandöfen, Quintöfen, Kamintürle, Draht und Drahtstifte

FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- und Kupferwerke Aktien-Gesellschaft
 Wien, X., Gudrunstraße 11

Blanke Drähte und Seile aus Kupfer, Bronze, Aluminium, isolierte Leitungsdrähte und Kabel aller Art für Licht-, Kraft-, Telefon- und Telegraphen-Anlagen, Antennen-Störerschutz zur Ausschaltung von lokalen Rundfunkstörungen, Bleikabel für elektrische Licht- und Kraftübertragung, Isolierrohre samt allem Zubehör-, runde und flache Drahtseile aller Art, Band-, Flach- und Stabeisen, Bandstahl, Eisen- und Stahldrähte, auch bearbeitet, Schweißdrähte, Möbelfedern, Drahtstifte, Nägel und Stiefeisen.

Spiegel- u. Tafelglas-Niederlage Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße 5 - 7, Detail-Verkauf: L., Maysedergasse 2
Telephon: B-23-5-60 Serie Telephon: R-21-208
Bau- und Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank
und belegt, Spezialglas, Solin- und Tafelglas, Ornament-Schnürl-Draht-
glas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.

Rudolf Jüttner

Dekorationsmaler und Anstreicher
Wien 6, Hornbostelg. 5. Tel. B 29-0-24

Lieferant der Gemeinde Wien

12. Bezirk: Edeffinnstraße 2, Bauführer Bm. Karl Döwald (3716).
" " Longgasse 16 u. 18, Bauführer Bm. Josef Gaun-
zwidl (3731).
" " Strohberggasse 6, Bauführer Bm. Franz Loth, In-
zersdorf (3756).
" " Fochgasse 34, Bauführer Bm. Leopold Mühlberger
(3774).
" " Bischoffgasse 10, Bauführer Bm. Viktor Kronsteiner
(3792).
" " Steinbaurgasse 15, Bauführer Bm. Franz Heß (3619).
" " Spießhamnergasse 4, Bauführer Bm. Gustav Endl
(3620).
" " Döwalgasse 5-7, Bauführer Bm. Ing. Egon Kep-
pich (3659).
" " Schönbrunnerstraße 152, Bauführer Bm. Rudolf Hartl
(3660).
" " Koflergasse 10, Bauführer Bm. Franz Pözl (3661).
13. Bezirk: Doblgasse 114, Bauführer Bm. Wurzel & Hecht
(5380).
" " Hadingerstraße 39/45, Bauführer Bm. Kruschka &
Mayer (5284).
" " Lingerstraße 127, Bauführer Bm. Staud & Groß
(5346).
" " Lingerstraße 466, Bauführer Bm. Anton Jaisl (5345).
" " Drehbaufenstraße 5, Bauführer Bm. Johann Luffel
(5415).
" " Wattmannngasse 14, Bauführer Bm. Johann Groß
(5484).
" " Wattmannngasse 9b, Bauführer Bm. Karl Lubowsky
Nachf. (5485).
" " Mayringstraße 60, Bauführer Bm. S. Kamenicky
(5513).
" " Vofsigasse 23, Bauführer Bm. Edmund Melcher &
Ing. Steiner (5514).
" " Vujattigasse 18, Bauführer Bm. S. Vabinsky (5512).
" " Gänzerstraße 7, Bauführer Bm. Franz Sieß (5552).
" " Riemnayergasse 66, Bauführer Bm. Josef Jaisl (5578).
" " Riemnayergasse 31, Bauführer Bm. Primus Hoff-
mann (5648).
" " Penzingerstraße 95a, Bauführer Bm. V. Schindler
(5647).
" " Versorgungsheimplatz 1, Bauführer Bm. R. Rabas
(5285).
" " Mariabühlstraße 225, Bauführer Bm. M. Vohdal
(5466).
20. Bezirk: Wallensteinstraße 66, Bauführer Bm. Franz Pözl
(11.175).
" " Karajangasse 19, Bauführer Bm. Ing. Josef Ruzer
(10.909).
" " Vorgartenstraße 103, Bauführer Bm. Karl Schrott,
Mauer bei Wien (11.428).

Abbrüche.

19. Bezirk: Sieveringerstraße 137, Abbruch eines Nebengebäudes,
Tobis Sascha, Bauführer unbekannt (E-140/36
-B).
" " Billrothstraße 67, Abbruch des Hauses, M. A. 32,
Bauführer Bm. Karl Riefenthaler (B-256/36-B).
20. Bezirk: Engertthstraße 150, Lager-schuppen, Ostr. Siemens-
Schudertwerke, Bauführer unbekannt (11.472).

Grundteilungen.

2. Bezirk: E.-Z. 1775, Leopoldstadt, 1882, 3639, 3640, 3641,
Vdt. E.-Z. 390, Kaisermühlen, Marienkolleg (Sal-
vatorianerinnen) (11.191).
10. Bezirk: E.-Z. 1682, Favoriten, Felten & Guillaume (11.012).
" " E.-Z. 745, 2012, Favoriten, Stephan Krep (11.092).
11. Bezirk: Simmering, E.-Z. 414, 357, Parz. 456/1, 457/1, M.
Koenig (11.537).
" " E.-Z. 52, Kaiser Ebersdorf, Gft. 539/1, R. Sellinger
sen. (10.897).
" " E.-Z. 241, Kaiser Ebersdorf, D. J. Anstein, J. Sittler
(11.044).
" " E.-Z. 157, Simmering, Josefa Horstky (11.150).
12. Bezirk: E.-Z. 48, Unter-Weidling, Hermine Ernst und Her-
mine Stern (11.075).
" " E.-Z. 954, Hengendorf, Gft. 459/2, Viktor u. Hans
Groedel (11.149).
13. Bezirk: E.-Z. 532, Breitensee, Kommission f. Verkehrsanlagen
(5323).
" " E.-Z. 1766, 1767, Ober-St. Veit, Josef Weingartner
(5510).
" " E.-Z. 462, Hütteldorf, Karl Ruster (5573).
" " E.-Z. 1706, Ober-St. Veit, Dr. Erich Reuner (5096).
" " E.-Z. 71, Ober-Baumgarten, Wiener Tierchutzverein.
(5147).
" " E.-Z. 2052, Ober-St. Veit, R.-B. 1019/39, Dr. Ing.
Hans Leitner (11.341).
14. Bezirk: E.-Z. 725, Rudolfshaus, Gft. 438/3, 434/4, „Silvana“
Holzhandels-Ges. m. b. H. (11.446).
18. Bezirk: E.-Z. 183, Pöbleinsdorf, Dr. Otto Ehrenfest u. Frie-
derike Ehrenfest (11.501).
19. Bezirk: Billrothstraße 73, 75, 78, E.-Z. 236, 218, 647, Ober-
Döbling, E.-Z. 250, Unter-Döbling, Mag.-Abt. 30
(3-86/36-B).
" " E.-Z. 301, Grinzing, Gisela Brandl (3-87/36-B).
" " E.-Z. 305, Ober-Sievering, Viktor Herzog (3-119/
36-B).
" " E.-Z. 577, 274, 204, Unter-Döbling, Julie Myslivec
(3-122/36-B).
" " E.-Z. 378, Heiligenstadt, Schachinger & Frißch (3-
127/36-B).
" " E.-Z. 378, Heiligenstadt, Schachinger durch Dr. F.
Janfl (11.261).
" " E.-Z. 1008, 1009, Ober-Döbling, Dr. Hugo Schmoof
u. Friß Schmoof (11.351).
" " E.-Z. 25, Grinzing, J. Manhart (11.412).
" " E.-Z. 301, Grinzing, G. Brandl (11.490).
" " E.-Z. 371, 1147, Grinzing, Stadt Wien (11.129).
21. Bezirk: E.-Z. 976, 704, 97, Ragnan, R. u. A. Urban (10.857).
" " E.-Z. 544, Aspern, M. Hörmayer (11.045).
" " E.-Z. 1277, Ragnan, Stift Klosterneuburg (10.895).
" " E.-Z. 530, 410, Ragnan, J. u. E. Wicha (11.541).
" " E.-Z. 969, Strebersdorf, Gft. 463, L. u. B. Till
(11.297).
" " E.-Z. 465, Strebersdorf, Gft. 608/2, 609/15, 610/7,
Ludwig Schmidt (S 91/36).
" " E.-Z. 530, Gft. 182/2, 183/5, E.-Z. 410, Gft. 188/4,
188/7, Gdb. Ragnan, Josef Wicha (S 92/36).

„Universale — Redlich & Berger“

Bauaktiengesellschaft

Wien, I., Renngasse 6
Fernsprecher U-20-5-45 Serie

Elektroschweißwerk Ing. P. C. Wagner-Komm.-Ges.

Werk: XX., Dresdnerstraße 81/85. • Tel. A 40-0-48, A 42-4-50
Reparaturschweißungen jeder Art, Behälter-
bau, Metallisieren, aluminothermische
Schweißungen, Kreuzungsbau etc.



ist immer
verlässlich!

Colas

Kaltasphalt G. m. b. H.

Wien I. Schuberting 14. Tel. R 24-2-60

Fluchtklinien.

1. Bezirk: Singerstraße 30-32, M.-Abt. 30 (11.495).
7. Bezirk: Seidengasse-Neubaugasse, E.-Z. 829, 974, M.-Abt. 25 (11.265).
8. Bezirk: Lerchenfelderstraße 60, Bm. Jng. Kurt Klein (11.238).
11. Bezirk: E.-Z. 247/Eg., Gft. 238, Alois Wanko (1651/36).
- " " E.-Z. 1154, Gft. 1628, Marie Simet (1696/36).
- " " E.-Z. 1034/K/E., Gft. 103/9, Franz Herrmann (1720/36).
12. Bezirk: E.-Z. 904, Gft. 339/8, Altmannsdorf, Franz Lazer (3701).
- " " E.-Z. 882, Gft. 443/10, Seherndorf, Johann Kiesling (3760).
13. Bezirk: E.-Z. 130, Ober-Baumgarten, Julie Kemner (5260).
- " " E.-Z. 2154, Ober-St. Veit, Dr. Wilhelm Herzog (5282).
- " " E.-Z. 561 (Teil), Unter-St. Veit, Heinrich Raab (5351).
- " " E.-Z. 1469 (Teil), Ober-St. Veit, Mathilde Dietl (5342).
- " " E.-Z. 583, Unter-Baumgarten, Otto u. Adele Fröhlich (5463).
- " " E.-Z. ?, Karl Pöschl (5503).
- " " E.-Z. 561 (alt), Hütteldorf, Wiftenrot (5504).
- " " E.-Z. 2432, Ober-St. Veit, Dr. Johann Sachs (5603).
- " " E.-Z. 850, Hütteldorf, Jgnaz Wieseneder (5604).
- " " E.-Z. 460, Hütteldorf, Emilie Gregori (5605).
- " " E.-Z. 379, 380, 381, Lainz, Helene Adrigan (5607).
- " " E.-Z. ?, Hütteldorf, Georg Weber (5343).
- " " E.-Z. 561 (Teil), Hütteldorf, Karl Ebinger (5375).
- " " E.-Z. 775, Speifing, Eduard Uhl (5396).
- " " E.-Z. 1710, Ober-St. Veit, Hans Swoboda (5440).
- " " E.-Z. ?, Ober-St. Veit, Gem. Wien, städt. Gaswerke (5441).
- " " E.-Z. 24, Hacking, Eugen Lang (5481).
- " " E.-Z. 636, Speifing, Otto Heumann (5535).
- " " E.-Z. 2355, Ober-St. Veit, Adele Raßersdorfer (5577).
17. Bezirk: Klampfelberggasse, Gft. Nr. 840 und 839/1 und 3, Josef Anger, Marie Gruber (2644/36).
- " " Klampfelberggasse, Gft. Nr. 790/1, 791/2, 793/1, Josef Wilfinger (2899/36).
18. Bezirk: E.-Z. 2227/Währing, Otto Breuer (2406/36).
- " " Martinstraße 6, Otto Bonhold (2417/36).
- " " E.-Z. 275/Salm., Josef Jailer (2453/36).
19. Bezirk: E.-Z. 579, Heiligenstadt, Maria Gindera (1-90/36-B).
- " " Paradisgasse, E.-Z. 110, Unter-Döbling, Julie Myslivec (2-49/36-B).
- " " Rauthgasse, E.-Z. 542, Unter-Döbling, Adolf Krautitz (2-50/36-B).
- " " E.-Z. 1158, Unter-Sievering, Ferdinand Fahrner (2-51/36-B).
- " " Sollingergasse, E.-Z. 206, Unter-Sievering, Adriane Rosental (2-52/36-B).
- " " Raasgrabengasse 6, Karl u. Marie Pözl (2-53/36-B).
21. Bezirk: E.-Z. 1192, Gft. 490, Gdb. Ragan, Adolf Leitmannshofer (226/36).

Granitwerke Anton Poschacher, Wien

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gruften, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. • Holzsägewerk in Mauthausen

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30 • Tel. B-29-2-24

21. Bezirk: E.-Z. 14, Gft. 533, Alpern, Josef Kornfeil (E 230/36).
- " " E.-Z. 1769, Bauplatz 64, Wilh. Meidorfer (E 231/36).
- " " E.-Z. 34, Gft. 27/313, Gdb. Schwarzladenau, Ludwig Salinger (E 232/36).
- " " E.-Z. 463, Gft. 3/76, Gr.-Z. II, Emma Rogner, Julianne Petrich (E 233/36).
- " " E.-Z. 1787, Gft. 556/11, 557/2, 558/2, Gr.-Z. I, Marie Runtner (E 234/36).
- " " E.-Z. 1130, Gft. 462, 453, 466, 467, E.-Z. 1138, Gft. 469, 470, Gdb. Gr.-Z. I, Florian Ott, Hugo Blattauer (E 236/36).
- " " E.-Z. 249, Gft. 464/1, Gdb. Stadlau, Ernst Zidero u. Sohn (E 218/36).
- " " E.-Z. 1467, Gft. 200/14, 199/13, 196/15, Gdb. Leopoldau, Jg. Leder (E 219/36).
- " " E.-Z. 630, Gft. 1067/59, Erzherzog-Karl-Straße, Katharina Engelmayer (E 220/36).
- " " Weihenwolfsgasse, Bl. 39, Baupl. 111, Schwarzladenau, Marie Willner (E 221/36).
- " " Gdt. E.-Z. 630, Baupl. 149, Bl. 38, Schwarzladenau, Lothar Haslinger (E 222/36).
- " " Gdt. E.-Z. 630, Baupl. 113, Bl. 39, Schwarzladenau, Johann Schalko (E 223/36).
- " " E.-Z. 77, Gft. 337/2, Gdb. Hirschstetten, Anton Stefan (E 225/36).

Marktamt der Stadt Wien.

Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 28. Juni bis 4. Juli 1936.

Grünwaren: Zufuhren: 31.541 q, um 202 q mehr als in der Vorwoche. Preisbewegung: Teurer wurden: Karfiol, Erbsen, Salat, Kochsalat und Kohlrabi; billiger wurden: Fisiolen, Einlegegurken, Tomaten, Paprika, Kürbisse, Kohl, Kraut, Spargel und Makoer Zwiebel. Aus dem Ausland sind eingelangt: Italien: Tomaten, Gurken, Einlegegurken, Knoblauch, Fisiolen. Bulgarien: Melanzani, Tomaten, Pferdebohnen, Paprika. Griechenland: Tomaten, Jugoslawien: Tomaten, Fisiolen, Paprika. Ungarn: Fisiolen, Makoer Zwiebel, Paprika, Kürbisse, Einlegegurken. Auf dem Marktplatz notierten im Kleinhandel: Karfiol per Stk. 15-52, Melanzani per Stk. 70-90, Zuckerböhen per kg 25-60, grüne Bohnen einheimisch 40-70, ungarisch 50-60, ungar. Spargelbohnen per kg 50-80, Salatgurken per kg 50-80, ital. 50-70, Einlegegurken per kg 60-70, Tomaten S. H. S. 70-90, griechische 70-80, ital. 70 bis 130, bulg. 70-80, grüner Paprika per Stk. 8-15, Speisekürbis inländ. per kg 40-50, ungar. 40-60, Kohl per Stk. 8-20, Weißkraut per Stk. 10-32, Wiener Häufelsalat per Stk. 4-10, Kochsalat per Stk. 8-15, Wiener Blätterspinat per kg 40-60, Kohlrabi per Stk. 6-14, Rhabarber per kg 20-50, Tafelspargel per kg 20 bis 50, Suppenspargel 25-40, Zwiebel ital. rot per kg 35-38, ungarischer Makoer 30-32.

Kartoffeln: Zufuhr: 14.871 q, um 5896 q mehr als in der Vorwoche. Die reichlichen Zufuhren sind auf das Einlangen der inländ. Produzenten zurückzuführen. Die Preise sind unverändert geblieben, neu eingelangt sind auch inländ. Juliperle. Ital. und ungar. Kar-



Patent Springer's Spritz-Apparate

für das Baugewerbe sowie zum Einlassen der Fußböden mit Stauböl in Schulen, öffentlichen Gebäuden

u. Anstalten etc. Ferner Mörtel- u. Edelputzspritzapparate für Fassaden
F. Springer, Wien, IX., Sechsschimmelgasse 28, Tel. A 10-5-19



WIENER EISENBAU A.-G.

Wien, X., Knöllgasse 35-39

Telephone Nr. R 14-5-40 und R 16-5-40

**Stahlhochbauten, Stahlbrücken,
Autoservice**

PERLMOOSER

ZEMENTFABRIKS - A. G.

Zentralbüro: **Wien, IV., Lothringerstr. 8**
Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

WIEN WAAGNER-BIRO A. G. GRAZ
Zentrale: **WIEN, V., Margaretenstr. 70**
Tel. Nr. B 23-5-95
Stahlkonstruktionen aller Art Krane und Förderanlagen
Drahtseilbahnen für Materialtransport
Kessel- u. Feuerungsanlagen Stahl-, Grau- u. Tempergießerei
Gußeiserne Druck- und Abflußrohre
Stählerne Bibliotheks- und Archiveinrichtungen

tosseln langten nicht mehr ein. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: einheim. vorj. gelb 10-12, Rosen 10-12, einheim. frühe gelb 17-22, weiß 17-21, Rosen 16-22, Juliperle 22-28.

Obst: Zufuhren: 15.500 q, um 823 q mehr als in der Vorwoche. Neu langten diese Woche ein: inl. Stachelbeeren, ungar. Apfel, ungar. u. inl. Birnen, inl. Marillen. Von den australischen Äpfeln sind nur mehr Restbestände vorhanden, weiters langten keine ital. Kirschen ein, die Ernte ist bereits aufgebraucht, ebenso ist die ital. Marillenernte fast aufgebraucht und es werden nur mehr ganz geringe Mengen einlangen. Teurer wurden: Ananas, ital. Birnen, ungar. Ananas, Marillen, Weichseln; billiger wurden: Himbeeren, Johannisbeeren, Heidelbeeren, ungar. Strudleräpfel, jugosl. Sommeräpfel, austr. Apfel, einheim. und ital. Kirschen, Pfirsiche, Pflaumen. Zufuhren aus dem Ausland: Jugoslawien: Birnen, Apfel, Pflaumen. Italien: Pfirsiche, Marillen, Birnen, Pflaumen, Kirschen. Ungarn: Marillen, Kirschen, Weichseln, Ribiseln, Ananas, Birnen, Apfel, Pfirsiche, Stachelbeeren, Ananasmarillen. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Ananaserdbeeren 60-100, Walderdbeeren 140-240, Waldhimbeeren 130-180, Johannisbeeren 60-80, Heidelbeeren 60-105, ital. Apfel, ung. Strudler 90-140, ung. Zuder 100 bis 110, S. S. Sommer 100-110, australische 190-210, Birnen ital. 130-150, ungar. 80-100, Aprikosen ung. Ananas 100-130, einheim. 70-90, ital. 80-90, ungar. 60-110, Kirschen einheim. 70 bis 130, ital. 110-130, Weichseln ungar. 120-170, Pfirsiche ital. 120-210, ungar. 120-130, Pflaumen 70-120, Bananen 150-220.

Agrumen: Zufuhren: 220 q, um 2 q mehr als in der Vorwoche. Orangen sind nur mehr Restbestände hier und finden fast keinen Absatz mehr. Die Preise der Zitronen sind steigend. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg ital. 130-140, kalifornische 50-60, Zitronen per Stk. 8-14, Verdelle 12-15.

Pilze: Zufuhr: 313 q, um 88 q mehr als in der Vorwoche. Die Preise der Champignons und Herrenpilze sind etwas gestiegen, die Eierschwämme verbilligten sich, da sie diese Woche infolge der Regenfälle in der Provinz sehr naß und daher minderwertig waren. Auf dem Raschmarkt notierten: im Kleinhandel per kg: Champignons 400 bis 500, offene (ältere) Ware 200-300, Herrenpilze 130-240, Rötling 100-120.

Butter: Zufuhren: 248 q, um 19 q weniger als in der Vorwoche. Preislage unverändert. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Teebutter patet. 440-480, offen 420-460, Tischbutter 400-420, Kochbutter 320-360.

Eier: Zufuhren: 1.194.000 Stk. gleiche Zufuhr. Preise unverändert. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel p. Stk. 11-13.

Rindermarkt: Preise erhöht, Ochsen in der Ia Qual. waren um 2-3 g, in der II. und III. Qual. um 3-5 g p. kg teurer. Gute Kühe erhöhten sich im Preise um 2 g, Viehvieh um 3 g p. kg. Stiere waren in besserer Qualität vorhanden, wurden durchschnittlich um 5-8 g p. kg teurer verkauft. Raschmarkt: Regler Marktverkehr, Ochsen und gute Kühe Hauptmarktpreise, Viehvieh schwach behauptet. Es notierten: Qual. Ia-IIIa: Ochsen inländ. 88-133, jugoslaw. 95-124, rumän. 105-124, ungar. 90-132, Stiere 86-112, Kühe 86-102, Viehvieh 55-85.

Schweinemarkt: Bei lebhafterem Geschäftsgang verteuerten sich auch Fleischschweine um 2-3 g p. kg. Ia ungar. Herrschaftsfettschweine notierten fest vorwöchentlich, mindere Ware gegen Marktschluß schwache Vorwöchentliche. Bauernfettschweine und Banaterfettschweine um 2 g

teurer. Raschmarkt: Belangloser Geschäftsverkehr, Hauptmarktpreise. Es notierten in den Qual. Ia-IIIa: Fleischschweine 150-175, Fettchweine lebend 144-162.

Jung- u. Stechviehmarkt: Lebende Kälber sowie Weidner Kälber verteuerten sich bis um 10 g p. kg. Weidner Fleischschweine wurden nur in der Ia Qual. für ausgesuchte zarte Ware bis um 5 g p. kg teurer, Weidner Fettchweine behaupteten die Vorwöchentliche Preise. Es notierten in den Qual. Ia-IIIa: Kälber lebend 110-160, ausgeweidet 135-200, Fleischschweine ausgeweidet 190-225, Fettchweine ausgeweidet 165-185, Lämmer ausgeweidet 80-100, Schafe ausgeweidet III a 75, Kälber ausgeweidet II a 100-120, Ziegen ausgeweidet III a 50.

Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren: Die Gesamtzufuhren betragen 20 Waggons mit 103,5 t, somit um 19,6 t weniger als in der Vorwoche. Großhandel: Auch in der abgelassenen Woche waren die Zufuhren sehr knapp, besonders an Kälbern, bei denen z. B. die polnische Sendung vollständig ausblieb. Bei ruhigem Marktverkehr und fester Tendenz haben Kälber bis zu 25 g angezogen, Rindfleisch und Schweine bis 10 g. Auch Fettstoffe, die weiterhin gut gefragt sind, waren um 5-10 g teurer. Am Freitagmarkt erlitten halbe abgezogene Schweine eine Preiseinbuße von 10 g, doch macht sich diese nur innerhalb der gemeldeten Preisgrenzen bemerkbar. Teurer: Rindfleisch III a 5-10 g (140-170), Wurstfleisch in den unteren Grenzen um 5 g (100-140), Kalbfleisch vorderes um 10 g (140 bis 180), hinteres um 10 g (210-260), Kälber inl. um 15-20 g (140 bis 195), ungarische in den oberen Grenzen um 2 g (150-172), jugoslawische um 10-25 g (145-160), Fettchweine in den unteren Grenzen um 5 g (175-200), Fleischschweine in den unteren Grenzen um 10 g (190-220), Schafe nur eine Notierung um 50 g (160), Ziegen bis zu 20 g (60-100), Speckfäz Ia in den oberen Grenzen um 5 g (165-180), Wurstspeck in den oberen Grenzen um 10 g (155-170). Billiger: Lämmer bis zu 30 g (110-120), Kälber um 20 g (120), Innereien bis zu 20 g (40-160). Kleinhandel: Der Verkehr war günstiger als in der Vorwoche, am Samstag ziemlich lebhaft. Mit Ausnahme von Kalbfleisch, das in einigen Sorten teurer war, blieben die übrigen Fleischsorten ziemlich unverändert. An Fettstoffen ist nur Bauchfäz teurer. Teurer: Rindfleisch. Nur Lungenbraten in den unteren Grenzen um 20 g (380-440), Kalbfleisch vorderes in den oberen Grenzen um 20 g (180-240), Schulter ausgelöst in den oberen Grenzen um 20 g (300-360), Bauchfäz in den unteren Grenzen um 10 g (210).

Wildbret- und Geflügelmarkt: Bei sehr knappen Zufuhren haben die Geflügelpreise angezogen. Wildbret blieb unverändert. Der Verkehr auf dem Markt war belanglos. Teurer: Bachhühner p. kg bis zu 30 g, Brathühner p. Stk. bis zu 50 g, Suppenhühner p. kg um 20 bis 30 g, heurige Fleischenten p. Stk. bis 150 g (hochschwere Ware), heurige Fettenten in den unteren Grenzen um 10 g. Preise: Brathühner p. kg 300-400, Bachhühner p. kg 300-400, Suppenhühner p. kg 250-280, steirische Pouarden p. kg 380-400, Fleischenten p. Stk. 320-550, Fleischgänse p. Stk. 900-1000, Fettenten p. kg 260-280, Fettgänse p. kg 260-280, Rehfleisch Schulter 170-200, Rehriiden und Rehschlegel 300-350.

Zentralfischmarkt: Zufuhren: 1803 kg Süßwasserfische und 992 kg Seefische, und zwar Barben leb. n.-ö. 30 kg 200, Karpfen leb. S. S. 49 1/2 kg 190, Merlan tot 6 1/2 kg S. S. 360, Silberlachs tot Tirol 25 kg 320, Schill S. S. tot 137 kg 340-350, Wels tot S. S. 50 kg 320, Scheiden leb. n.-ö. 120 kg 300, Zander leb. Lettland 1325 kg 430, Goldbarschfilet Deutschland 75 kg 160, Kabeljau Deutschland 100 kg 105, Kabeljaufilet 70 kg 160, Seelachs Deutsch-

HUNDERT JAHRE 1832 1932 BANK- UND WECHSELHAUS

SCHELHAMMER & SCHATTERA

Filiale Hietzing: **WIEN** I., Stefansplatz 11
XIII., Hadikgasse 60a, Fernsprecher R 30-0-76 Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen // Klassenlose zu allen Ziehungen

Asphalt-Unternehmung
Robert Felsinger
 Wien, 5., Schönbrunnerstr. 18 • B 22-5-14 Serie
Asphaltierungen
Isolierungen
Schwarzdeckungen

land 450 kg 90-95, Seelachsfilet 170 kg 140, Seezungen Deutschland 12 1/2 kg 230, Silberlachs Deutschland 22 1/2 kg 130, Angler Deutschland 75 kg 200, Aujsternfisch Deutschland 7 1/2 kg 190; alle Fische p. kg im Großhandel.

Die Rathauswoche

Wien, 1. August 1936.

Hauptgleichenfeier am Familienasyl „St. Richard“.

Dienstag, den 21. Juli fand auf dem Bau des Familienasyls „St. Richard“ im 5. Bezirk die Feier der Hauptgleichen in Anwesenheit zahlreicher Festgäste und bei überaus starker Beteiligung der Bevölkerung statt. Das Familienasyl „St. Richard“ ist das siebente Familienasyl, das das schöne, althergebrachte Fest begehen konnte. Bei dieser schönen Feier, an der unter anderem die Obersenatsräte Dr. Hornek und Dr. Neumayer, Stadtbaudirektor Dr.-Ing. Musil mit den leitenden Beamten des Stadtbauamtes, Obermagistratsrat Schramm vom städtischen Wohlfahrtsamt, zahlreiche Räte der Stadt Wien, Bezirksvorsteher Hofrat Jakob sowie die Chefs, die Beamten und die Arbeiterschaft der ausführenden Firmen teilnahmen, führte, mit lebhaftem Beifall begrüßt, Bürgermeister Richard Schmitz aus:

„Mit dem Bau dieses Familienasyls nähern wir uns der Erfüllung unseres Planes, tausend Wohnungen für kinderreiche Familien, die ohne ihr Verschulden obdachlos geworden oder in unmöglichen Wohnungen zusammengepfercht sind, zu schaffen. Die Hauptgleichenfeier ist eines der schönsten Feste, das sich trotz der radikalen Umwandlung unserer sozialwirtschaftlichen Traditionen im letzten Jahrhundert behaupten konnte. In früheren Zeiten hat es mehr solcher Arbeitsfeste gegeben, aber mit der modernen Wirtschaftsweise sind die meisten dieser alten, einst im Volksleben eingewurzelt gewesenen Arbeitsfeste verloren gegangen. Nur die Bauarbeiter haben an ihrem Fest, der Hauptgleichenfeier, festgehalten. Und dies mit gutem Grund! Zeigt doch dieser Tag, daß die Ausführung eines großen, schönen Bauwerkes ohne Zusammenarbeit aller, vom Bauherrn angefangen bis zum jüngsten Hilfsarbeiter, nicht möglich ist. Gewiß gibt es manchmal auch Gegenätze und Meinungsverschiedenheiten; das ist aber kein Unglück, wenn man bei ihrer Austragung nicht vergißt, daß schließlich und endlich das Leben aller, ja jedes einzelnen, davon abhängt, daß alle miteinander füreinander Verständnis haben und die Unentbehrlichkeit und Notwendigkeit der Zusammenarbeit erkennen. Durch diese grundsätzliche Bedeutung wird die Hauptgleichenfeier zum Symbol für unser ganzes Leben. Wir sind nun in das dritte Jahr des neuen Österreich eingetreten und ich weiß schon, daß es manchem, besonders den Arbeitslosen, noch zu langsam geht. Ich nehme es niemandem übel, wenn er ungeduldig ist, es

BAUGESELLSCHAFT
PAITL & MEISSNER
 STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER
 Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45
 Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien

muß nur jeder begreifen, daß Verhältnisse, Zustände, Gesinnungen und Gewohnheiten, an die man kaum mehr denkt und auf die man erst aufmerksam wird, wenn ein anderer uns mit der Nase darauffößt, und die sich in Jahrzehnten und Generationen eingebürgert haben, nicht über Nacht geändert oder abgeschafft werden können. Nicht alle diese Gewohnheiten sind gut und in wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Beziehung empfehlenswert. So sehen wir bei Unternehmern und Arbeitern, daß es auf beiden Seiten Fehlge-wohnheiten gibt, die man sich abgewöhnen muß, damit es auf beiden Seiten besser werde. Im neuen Österreich soll sich das ändern, da müssen aber alle mithelfen, und ebenso wie bei diesem Bauwerk darf keiner sagen, auf mich kommt es nicht an. Nicht die Arbeit des Unternehmers oder des Arbeiters wollen oder können wir ändern, sondern den Geist, die innere Gesinnung. An dem Tag eines solchen Festes der gemeinsamen Arbeit lernen wir, daß nur die gemeinsame Arbeit, übertragen ins Menschliche und Politische, uns dem Ziel rascher näher bringt.“ Der Bürgermeister erinnerte weiters daran, daß vor Jahren in der Herz-Jesu-Kirche ein Geistlicher namens Franz Stauracz tätig war, der sich schon damals sehr um die Arbeiterjugend kümmerte. „Von diesem Manne habe ich als junger Student viel gelernt und bin von ihm in der Überzeugung befestigt worden, daß die sozialen Probleme nur zu meistern sind, wenn das Volk in allen seinen Teufen und Schichten von einem wirklich christlichen Geiste erfüllt wird. Darum freue ich mich besonders, daß hier an dieser Stelle aus praktischem Christentum und echt sozialem Denken ein den kinderreichen Familien gewidmeter Bau entstanden ist. Ich sage allen, die an diesem Bau beteiligt sind, herzlichsten Dank und wünsche nur, daß jeder die Erinnerung an den sozialen Geist mitnehme, der die jetzige Stadtverwaltung befeelt, an den guten Willen, der im Rathaus und in der Führung des Vaterlandes tätig ist, daß wir alle miteinander nur das Beste für unser Volk wollen und nur dem Gemeinwohl dienen.“

Nun richteten für die Baufirmen die Baumeister Grimm und Ing. Schlarbaum, für die Arbeiterschaft die Vertrauensmänner Spora und Brousil sowie namens des Bezirkes Margareten Bezirksvorsteher Jakob an den Bürgermeister Dankesworte, worauf zwei Mädchen der Ostmarkjugend dem Bürgermeister einen Blumenstrauß überreichten. Mit einem Rundgang und der herkömmlichen Bewirtung der Arbeiterschaft wurde die Feier beendet.

Enthüllung einer Dr. Karl Lueger-Gedenktafel.

In feierlicher Weise wurde Diensta., den 21. Juli in Margareten am Hause Hamburgerstraße 9, in dem Bürgermeister Dr. Karl Lueger in den Jahren 1892 bis 1897 wohnte, eine von den Wiener städtischen Gaswerken gestiftete Gedenktafel enthüllt. Die Häuser der Umgebung trugen reichen Fahnen Schmuck. Bei dieser Feier, zu der sich die Obersenatsräte Dr. Hornek und Dr. Neumayer, Generaldirektor Ing. Menzel mit den leitenden Beamten der

Patent-Nichtrostende Cloternit- und Alburit-
Closeff-Spülkästen
I. G. OSERS
 Wien, I., Hegelgasse 6 — Telephon B-24-5-18

Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik
LEDERER & NESSÉNYI A. G.
 Wien, I., Operngasse 14 // Telephon Nr. B-22-5-40
 Steinzeugröhren, Kanalschalen u. Wandplatten, Futterbarren, Apparate und Gefäße für die chemische Industrie, Pfeilerklinker, Schamotte-Normal- und Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen.
 Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalisierungen, Pflasterungen und Wandverkleidungen.



»WIHOKO«

Wiener Holz- und Kohlenverkauf, Ges. m. b. H.
I., Werdertorgasse 6 — U-22-5-90
 Steinkohle, Braunkohle, Wiener Gaskoks, Holz
 Kulant Reell Leistungsfähig

Gaswerke, zahlreiche Räte der Stadt Wien, der frühere Stadtrat Sebastian Grunbeck und andere ehemalige christlich-soziale Mandatäre aus jener Zeit, Bezirksvorsteher Hofrat Jakob sowie zahlreiche Bewohner von Margareten und den umgebenden Bezirken versammelt hatten, führte Bürgermeister Richard Schmitz, mit lebhaften Zurufen begrüßt, unter anderem aus:

„Die Schaffung des Gaswerkes wie überhaupt die moderne Kommunalpolitik Dr. Luegers waren Ereignisse, die in der öffentlichen Verwaltung nicht nur der Stadt Wien und des damals noch großen österreichischen Vaterlandes, sondern ganz Europa eine neue Epoche einleiteten. Einrichtungen, die uns heute als selbstverständlich erscheinen, mußten damals gegen die liberale Lehre und Praxis durchgekämpft und erstritten werden. Unter den Neuerungen, die Dr. Karl Lueger eingeführt hat, spielte der Bau eines unabhängigen städtischen Gaswerkes eine besondere Rolle; der Tag, an dem dieses Werk seine Tätigkeit aufnahm, war bekanntlich einer der aufregendsten Tage, die die Wiener Bevölkerung mitgemacht hat. Jahrzehnte sind seither vergangen und die Verhältnisse haben sich wiederholt gründlich geändert. Aus dem großen Österreich ist ein kleines, armes Land geworden und aus dem einst in Reichtum blühenden Wien eine Stadt, die mit einer Massennot zu kämpfen hat, wie sie in der langen Geschichte unserer Stadt nur selten vorgekommen ist. Nur mühsam und schwer, nur mit großen Opfern und in harter Arbeit, mit äußerster Zähigkeit und Ausdauer, wenn auch gottlob schon mit sichtbaren Erfolgen, geht es heute durch die Widerwärtigkeiten der Zeit hindurch wieder aufwärts. Wie seinen Zeitgenossen, schwebt auch uns das leuchtende Bild des großen Mannes vor, der uns damals eine neue Ara des Dienstes am Gemeinwohl gebracht hat. Schon als Dr. Lueger wirkte, bemerkte man eine Art neuen Götzendienstes im Aufstieg. Hatte der Liberalismus die Rechte des Individuums allzu hemmungslos gepriesen und gewahrt, so kam nun eine neue Bewegung, die an die Stelle der Persönlichkeit die Masse und den Kampf der Massen um die Macht in den Vordergrund schob. Während aller dieser Veränderungen des politischen Denkens hindurch bis zum Zusammenbruch eines durch Übertreibung lebensunfähig gewordenen Systems und bis zur Schaffung der neuen Ordnung in unserem Vaterland, die die Volksrechte mit einer autoritären Führung zu vereinigen bemüht ist, in allen diesen Wandlungen und Schicksalen leuchtete in unvermindertem Glanze das Bild Dr. Karl Luegers. Das ist der sichtbare Beweis, daß die Hunderttausende von Menschen, die Lueger nicht nur gefolgt sind, sondern ihn aus ganzem Herzen lieben haben, sich in der Größe seiner historischen Erscheinung nicht geirrt haben. Auch jetzt, da ein neues Geschlecht aufwächst, das alle Dinge als selbstverständlich nimmt, die irgendwie auf ihn zurückzuführen sind, auch jetzt erglänzt sein Bild in Gegenwart und Zukunft. Dr. Karl Lueger ist



„SUK“

Installations-Selbstschalter
(Sockelautomat)

Fabrikelekt. Schaltgeräte

SCHNEIDER & KWAYSSER

Gesellschaft m. b. H.

Gegründet 1893

Wien XIII/1, Linzerstraße 10

Elektr. Schaltgeräte
für Nieder- und Hochspannung
Motorschuttschalter
Schaltkasten

also nicht etwas, was einmal war und vergangen ist, sondern eine Gestalt, die zugleich die Verkörperung der besten Tugenden des österreichischen und wienerischen Volkstums ist. Möge diese Gedenktafel jeden Wiener an Dr. Lueger erinnern und in ihm den festen Willen entfachen, das Erbe Luegers fortzupflanzen für alle kommenden Zeiten, zum Heile für Wien und Österreich!“

Während der Schlussworte des Bürgermeisters fiel die Hülle. Nun schmückte der Bürgermeister die Gedenktafel mit einem mächtigen Lorbeerkranz. Hierauf erklärte Bezirksvorsteher Hofrat Jakob, durch diese Gedenktafel sei ein langgehegter Wunsch der bodenständigen christlichen Bevölkerung Margareten in Erfüllung gegangen, wofür allen, die zur Errichtung beigetragen haben, der aufrichtigste Dank gebühre. Die marmorne Gedenktafel zeigt in der Mitte das Medaillon-Porträt Dr. Luegers und darunter die Inschrift: „In diesem Hause wohnte Dr. Karl Lueger in den Jahren 1892 bis 1897, als der Plan zur Erbauung der städtischen Gaswerke ausgearbeitet und mit seiner Durchführung begonnen wurde.“

Kapellenweihe im Zentralfriedhof.

Die in der neugestalteten Aufbahrungshalle III des Wiener Zentralfriedhofes befindliche Einsegnungskapelle, das Kreuz und die Glocke erhielten am 23. Juli durch Abt-Koadjutor Staatsrat Dr. Peichl die kirchliche Weihe. Vor dem Einzug der Geistlichkeit in die Einsegnungshalle verwies Bürgermeister Richard Schmitz in einer Ansprache darauf, daß die neue Stadtverwaltung bei ihrem Amtsantritt eine lange Reihe von begründeten Beschwerden und Wünschen der Bevölkerung vorgefunden habe, darunter auch die Klage über die Mißstände bei der zu klein und ungenügend ausgestatteten dritten Einsegnungshalle. „Unsere Bevölkerung“, sagte der Bürgermeister, „pflegt die Pietät gegenüber den Toten; das ist eine edle Tugend, die man ehren soll, indem man alles tut, was gerechterweise im Namen der Pietät verlangt werden kann. Die Stadtverwaltung hat daher bedeutende Kosten auf sich genommen, um die Einsegnungshallen so auszugestalten, daß die Gläubigen, die trauernden Hinterbliebenen, die mit ihren lieben Toten hieherkommen, nicht neues Leid erfahren, sondern, soweit es möglich ist, Stärkung und Trost empfangen. Das ist der gute Wille der Stadtverwaltung, darum der Neubau und sein künstlerischer Schmuck.“

ASPHALT-WERKE

JOSEF LOSOS

Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,
Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer

Kontrahent der Gemeinde Wien

„Sphinx“

AUTO-KAROSSERIEFABRIK
J. SCHÖBERL & Co.

Wien, V., Arbeiterg. 47 (Ecke Margaretengürtel)

Fernsprech-Nummer B 20-0-36

Neuerzeugung von Karosserien / Spezialwerkstätten für
sämtliche Instandsetzungsarbeiten bei mäßigen Preisen

DACHDECKEREI ALOIS HEIGL

Wien VI. Sandwirtgasse 9 • Tel. B 27-3-42

An der Feier nahmen teil Oberfenatsrat Dr. Hornek, Stadtbaudirektor Ing. Dr. Musil mit den leitenden Beamten des Stadtbauamtes, zahlreiche Räte der Stadt Wien, Bezirksvorsteher Fuhrj mit den Simmeringer Bezirksräten, Vertreter der B. F., der Planverfasser und die Künstler sowie viele andere.

Festabend in der Volkshalle.

Die Angestelltenschaft der Wiener Städtischen Versicherungsanstalt und der ihr angeschlossenen Betriebe nahm das dreißigjährige Dienstjubiläum des Leiters der Anstalt, Direktor Leopold Faustinus Müller, zum Anlaß, um ihren Chef in gebührender Weise durch eine großangelegte Feier zu ehren. Den Abschluß der reichhaltigen Festfolge bildete am 23. Juli ein Festabend in der Volkshalle des Wiener Rathauses, die kaum die große Zahl der Erschienenen zu fassen vermochte. Hier begrüßte auch Oberfenatsrat Dr. Hornek den Jubilar namens des Bürgermeisters Schmitz, der wenige Stunden vorher persönlich in der Hauptanstalt erschienen war, um Direktor Müller zu beglückwünschen. Den Abend verschönten die Vorträge der Musiksektion der Angestellten der Städtischen Versicherungsanstalt und das Auftreten hervorragender Kunstkräfte.

Zum Gedächtnis Herma von Schuschnigg.

Bürgermeister Richard Schmitz ließ am 13. Juli am Grabe der verewigten Gemahlin des Bundeskanzlers, Frau Herma von Schuschnigg, einen Kranz niederlegen, dessen Schleifen folgende Aufschrift tragen: „Dem Andenken der Wohltäterin — der Bürgermeister von Wien.“

Ausländische Gäste im Rathaus.

In Vertretung des Bürgermeisters empfing am Dienstag, den 21. Juli im Festsaal des Rathauses Vizebürgermeister Dr. Kresse eine aus etwa 400 Teilnehmern bestehende Reisegesellschaft aus England und gab in seiner Begrüßungsansprache auch der Freude über das Wählungen des Anchlages auf König Eduard VIII. Ausdruck. Ein Reiseteilnehmer dankte in herzlichen Worten für den Empfang.

Wie alljährlich kamen auch heuer mehrere Gruppen des Londoner Evening-Institutes nach Österreich und Wien. Diese Reisegruppen wurden in Vertretung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Dr. Kresse begrüßt, der in seiner Ansprache auf die freundschaftlichen Beziehungen zwischen England und Österreich und auf den feinerzeitigen Besuch des damaligen Prinzen von Wales hinwies. Namens der Gäste dankten die Führer der Reisegesellschaft für die freundliche Aufnahme im Wiener Rathaus.

Mittwoch, den 22. Juli entbot im Festsaal des Rathauses Vizebürgermeister Dr. Kresse den 400 Schweizer Schützen den Willkommgruß der Stadt Wien. Für den Österreichischen Schützenbund sprach Kommerzialrat Watzl und im Namen der Schweizer dankte der Präsident des Schweizerischen Schützenverbandes Heininger (Aarau) für den herzlichen Empfang. An der Begrüßungsfeier nahmen auch der Schweizer Gesandte in Wien Jaeger und der Oberschützenmeister des Wiener Schützenvereines Verr teil.

Am 27. Juli empfing in Vertretung des Bürgermeisters Schmitz Vizebürgermeister Dr. Kresse im Rathaus die Teilnehmer



TETRA Aktiengesellschaft
Wien IX, Rossauergasse 3-5. Tel. A-11-5 20

Erzeugung hygienischer Gewebe,
Windeln, Säuglingswäsche, Operationsartikel, Hemden

an der Österreich-Reise des Pariser „Cercle Universitaire“. Der Sprecher der Gäste, General Galwachs, pries Wien als Stadt der Kultur und als „Vollwerk europäischer Zivilisation“. — Am 30. Juli wurde eine ägyptische Studentengruppe in der Stärke von ungefähr 90 Personen von Vizebürgermeister Dr. Kresse im Rathaus empfangen.

Rundschau

Die Wiener Bürgerschaft auf der Höhenstraße.

Die Mitglieder der Wiener Bürgerschaft und die Bezirksvorsteher besichtigten am 28. Juli unter Führung des Bürgermeisters Richard Schmitz die Arbeiten im Bauteil II der Höhenstraße, und zwar wurde die Baustrecke vom Cobenzl bis zur Überbrückung der Sieveringerstraße begangen. Das gewaltige Werk der Wiener Höhenstraße, die längst zu einem Hauptziehungspunkt des Fremdenverkehrs geworden ist, läßt sich bereits in der Billrothstraße erahnen, die eine großzügige neuzeitliche Ausgestaltung erfährt und aufs vorteilhafteste verändert erscheint. Bereits hier eröffnet sich ein prachtvoller Blick auf den Rahlberg, der sich jetzt, nach der Fertigstellung des neuen Restaurants, dem Beschauer in ganz ungewohnten, aber viel anmutigeren Konturen zeigt: Über der Horizontale des glücklich in die Landschaft hineinkomponierten Neubaus ragt nun der einst fast erdrückte Turm des Josefskirchleins höher und beherrschender auf dem von Geschichte, Sage und Poesie unrauschten Gipfel.

Hat schon der bisher fertiggestellte Teil der Höhenstraße bis auf die feierlich-ernste Kuppe des Leopoldsberges die Bewunderung aller Besucher hervorgerufen, so wird die Straße auch im Bauteil II in reizvoller Abwechslung so manchem Wiener noch ganz unbekannte landschaftliche Schönheiten erschließen. Wenn man sich vom Cobenzl her dem Sattel zwischen dem Pfaffen- und dem Latisberg nähert, ist man mit einem Male der Großstadt völlig entrückt, steht man im Zauber des Waldes, der mit schlanken Buchen die Straße säumt und, so weit der Blick schweifen mag, Hügel und Berge krönt. Der Straßenbau ist in dieser so ruhigen Abgeschlossenheit, wo das Auge kaum ein Haus entdeckt, mit manchen Schwierigkeiten verbunden. Der steile Hermannskogel, der von Norden her drängt, die vielen Wasseradern des waldreichen Gebietes machen starke Hangsicherungen und mächtige Überführungen notwendig. Einen nachhaltigen Eindruck hinterläßt schon jetzt die derzeit im Bau befindliche große Brücke, auf der die Höhenstraße die Sieveringerstraße überqueren wird. Überall auf der Straße tönt das Lied hoffnungsfroher Arbeit, klingen die Steinhämmer, surren die verschiedenen Maschinen. Im Barackenlager des Freiwilligen Arbeitsdienstes wird der Bürgermeister von den Werkfoldaten begrüßt. Im freundlichen Tagraum grüßt von der Holzwand sein Bild, umrahmt von grünem Buchenlaub des Wienerwaldes.

Nach der Besichtigung des Bauteiles II der Höhenstraße folgte eine Fahrt auf den Rahlberg und hinüber auf den

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien

Bureau: XII., Tivoligasse 32, Telephon R 31-4-36, R 33-5-64
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5, Telephon R 35-0-52

Karl Kölbl

Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9-11

Turngerätefabrik. Ausführung u. Lieferungen aller Arten v. Turngeräten in Holz, Eisen etc. Übernahme aller Reparatursarbeiten.

Bau- und Kunstschlosserei-Konstruktionswerkstätte. — Ausführung aller Arten von Schlosserarbeiten. Tel. A-18-1-46

**Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren
Hänge- und Leitergerüste**
KARL MICHNA Gegründet
Wien, III., Gärtnergasse 12 1882
Material-Lagerplatz
Wien, XX., Pappenheimg. 31 **Telephon A-41-2-25**

MAX VUCKOVIC

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen.
Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.
Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B 16-0-86, B 15-4-52
Mod. Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung autom. in Funktion,
absolut geruchlos — Gebühr f. Wasserverbrauch in 24 Stunden 12—16 g.

„Wechselseitige Brandschaden-“ und „Janus“, allgemeine Versicherungs- Anstalt auf Gegenseitigkeit

Wien, I. Bez., Dr.-Karl-Lueger-Platz 5.

Gewinn- und Verlustrechnung pro 1935.

(In Schilling und Groschen.)

a) **Schadenversicherungsabteilung.** Ausgaben: Schadenzahlungen 1,006.129,94, Regieauslagen 1,298.644,74, Feuerwehrbeiträge und Staatsgebühren 687.482,21, Abschreibungen und andere Ausgaben 297.042,74, Schadenreserve 221.723,73, Prämienreserve 393.172,50, Sonstige Reserven und Fonds 1,326.213,56, Überschuf 183.573,69.

Einnahmen: Prämienreserven 368.408,92, Sonstige Reserven und Fonds 1,326.650,73, Schadenreserve 406.273,81, Prämien 2,280.348,65, Zinsen 146.685,51, Feuerwehrbeiträge und Staatsgebühren 678.379,22, Andere Einnahmen 193.666,11, Gewinnvortrag vom Vorjahre 13.570,16.

b) **Lebensversicherungsabteilung.** Ausgaben: Schadenzahlungen 1,000.194,62, Rückkäufe 472.347,03, Regieauslagen 1,121.616,67, Abschreibungen und andere Ausgaben 654.350,02, Schadenreserve 73.959,35, Prämienreserven und Überträge 16,015.077,01, Sonstige Reserven und Fonds 776.223,—, Überschuf 21.095,53.

Einnahmen: Prämienreserven und Überträge 14,072.437,85, Sonstige Reserven und Fonds 693.909,—, Schadenreserve 94.178,37, Prämien 3,296.954,14, Zinsen 726.034,91, Andere Einnahmen 1,248.632,42, Gewinnvortrag vom Vorjahre 2716,54.

Vermögensbilanz pro 1935.

a) **Schadenversicherungsabteilung:** Aktiva: Kassastand 46.569,82, Geldeinlagen 279.569,54, Realitäten 1,275.000,—, Wertpapiere 592.470,19, Hypothekendarlehen 52.080,15, Rückversichererfaldi und Depots 1,616.106,72, Außenstände bei Agenturen und Filialen 549.839,70, Diverse Debitoren 413.762,65, Inventar 1,—.

Passiva: Prämienreserve 393.172,50, Schadenreserve 221.723,73, Sonstige Reserven und Fonds 1,960.436,56, Rückversichererfaldi und Depots 1,382.765,76, Diverse Kreditoren 566.226,87, Vorausbezahlte Prämien 117.500,66, Überschuf 183.573,69.

b) **Lebensversicherungsabteilung.** Aktiva: Kassastand 352.429,15, Geldeinlagen 1,428.349,59, Realitäten 4,504.795,44, Wertpapiere 7,744.299,22, Hypothekendarlehen 1,600.054,62, Darlehen auf eigene Polizzen 2,812.623,60, Darlehen an Genossenschaften 5,537.985,97, Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften 724.962,18, Rückversichererfaldi und Depots 8,121.429,48, rückständige Prämien 393.774,65, Außenstände bei Agenturen und Filialen 417.087,28, Diverse Debitoren 659.023,90.

Passiva: Prämienreserven und Überträge 16,015.077,01, Schadenreserve 73.959,35, Sonstige Reserven und Fonds 379.493,90, Haftungspflichtige Anteilscheine 300.000,—, Rückversichererfaldi und Depots 17,244.317,64, Diverse Kreditoren 262.871,65, Überschuf 21.095,53.

Verteilung des Gewinnsüberschusses

a) **Schadenversicherungsabteilung.** Allgemeine Sicherheitsreserve „A“ 25.000,—, Außerordentliche Hagelschadenreserve 50.000,—, Amortisationsfonds 100.000,—, Gewinnvortrag 8573,69.

b) **Lebensversicherungsabteilung.** Allgemeine Sicherheitsreserve „B“ 10.000,—, Gewinnvortrag 11.095,53.

Der Rechenschaftsbericht liegt bei allen Geschäftsstellen auf. Auf Verlangen und gegen Kostenerfab folgt die Generaldirektion den Versicherungsnehmern den vollständigen Rechenschaftsbericht aus.

Leopoldsdberg, wo die neugeschaffenen Terrassen, die den Baulichkeiten der alten Burg so trefflich angepaßt sind, daß sie wie wahrhafte Vorwerke erscheinen, und der unendlich schöne Blick gegen Klosterneuburg, hinüber zum Bisamberg, zur Donau hinunter und auf die Wienerstadt selbst das Entzücken aller Gäste erregten. Mit Recht konnte Bürgermeister Schmiß in seiner Rede im neuen Kahlenbergrestaurant erklären, daß es die Pflicht der Stadt Wien gewesen sei, dieses herrliche Gebiet den Wienern und dem Fremdenverkehr zu erschließen. Unter stürmischem Beifall sagte der Bürgermeister weiters: „Neben der Höhenstraße wird auch ein Fußgängerweg gebaut, der die Höhenstraße begleitet. Jeder, auch der Ärmste, der zu Fuß die Strecke begeht, soll all die Schönheiten sehen. Die neue Terrasse hier unter uns ist auch dem zugänglich, der sein Essen selbst mitbringt. Der Bau ist also nicht nur wirtschaftlich, sondern auch sozialpolitisch wohl geraten.“ Anschließend an die Worte des Bürgermeisters würdigten Frau Rat der Stadt Wien Dr. Mozko und Bezirksvorsteher Karafel das große Werk der Erschließung der Wiener Hausberge. Aus ehrlichem Wiener Herzen kamen die begeistertsten Hoch- und Heilrufe, die dem Bauherrn der Höhenstraße, Bürgermeister Richard Schmiß, entgegenklangen und hinunterzuschweben schienen auf die schon von der abendlichen Dämmerung umfangene Stadt, wo eben die ersten Lichter aufblühten.

Das neue Kahlenberg-Restaurant fertiggestellt.

Der Neubau des Kahlenberg-Restaurants, dessen erster Teil im Dezember vorigen Jahres eröffnet wurde, ist nunmehr zur Gänze fertiggestellt. Mit den neuen Räumen, die in den allernächsten Tagen dem Publikum zur Benützung übergeben werden, erreichen die Anlagen des Restaurants einen Gesamtsaßungsraum für 4500 Personen.

Wien in Zahlen.

Nach dem Monatsbericht der Magistratsabteilung für Statistik führen die Wiener städtischen Straßenbahnen im letzten Mai 10,826.000 und die städtischen Autobusse 306.000 Wagenkilometer. Die Straßenbahnen beförderten im Berichtsmonte 42,790.000, die städtischen Autobusse 1,463.000 Fahrgäste.

Die Wiener städtischen Elektrizitätswerke erzeugten im Berichtsmonte 12,837.000 Kilowattstunden Strom. Der Gasverbrauch in Wien betrug in diesem Monat 25,157.000 Kubikmeter. Im letzten Mai konsumierte Wien 7,432.000 Kubikmeter Wasser. Zur Verfeuerung gelangten im Berichtsmonte 104.000 Tonnen Brennstoffe, von denen 33.000 Tonnen inländischer Herkunft waren.

Aber die Bautätigkeit wird berichtet, daß im vergangenen Mai 59 Baubeginnsanzeigen erstattet wurden. Die Zahl der im Berichtsmonte fertiggestellten Wohnungen beträgt 53 mit 112 Zimmern und Kabinetten.

Die städtische Berufsfeuerwehr führte im Mai dieses Jahres 675 Ausrückungen durch, davon 42 zu Bränden.

In den Wiener Krankenanstalten überhaupt wurden im Berichtsmonte 19,264 Personen, in den städtischen Kranken- und Wohlfahrtsanstalten allein 3345 Personen aufgenommen. Die Wiener städtischen Versorgungshäuser hatten im Mai 247.746 Verpflegstage, die städtischen Anstalten für Geistesranke 169.042 und die städtischen Krankenanstalten 56.813 Verpflegstage. Vom städtischen Sanitätsbetrieb wurden im Berichtsmonte 3741 Krankentransporte durchgeführt.

Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler & F. Jakob

Telephon **STADTBAUMEISTER** **Telephon**
B-34-4-76 **Wien, VII., Kirchengasse 32** B-32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- und Eisenbetonbauten

Alle Sorten Gips

sowie **Gipsschlackensteine**
die idealsten, alle Vorzüge in sich
vereinigenden Baustoffe, liefert

Verkaufsbüro österreichischer Gipswerke

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Biberstraße 4. **Telephon Nr. R-20-301 und R-20-302**

SIEMENS
GAS
WARMWASSER
GERÄTE

SEIT 50 JAHREN
FÜHREND

WIEN

IX., ALSERSTRASSE 20, TEL. A-23-5-70/71
VII., MARIAHILFERSTRASSE 60, TEL. B-38-2-34

Verwendet ausschließlich
österreichische Stahlrohre!
100 Prozent
Inlandserzeugnis!

Die dem

Verband der österreichischen Rohrwerke
angeschlossenen Firmen stellen
geschweißte und nahtlose Stahlrohre
und Formstücke

für Gas- und Wasserleitungen, Dampf-
kesselbau etc. in jeder gewünschten
Qualität her.



Für jeden Stand —

Segen jede Gefahr!

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungsanstalt

Wien, I., Tuchlauben 8

Telephon U-27-5-40

Neu eingeführt: **Krankenversicherung mit Bonussystem**